

98 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AUS 5 LÄNDERN MACHEN SICH 1000 GEDANKEN

Die Sorge um die Zukunft Europas ist im Jahr 2018, in dem die Projektidee geboren wurde, in aller Munde. Einerseits wurde in diesem Jahr des europäischen Kulturerbes in Projekten gezeigt, dass ein gemeinsames kulturelles Fundament besteht, das Jahr hat uns unsere materiellen und immateriellen Werte bewusst macht. Auch wirtschaftliche und alltagspraktische Werte sind wichtige europäische Errungenschaften – ein Europa mit Grenzen und ohne die gemeinsame Währung kann sich die junge Generation nicht mehr vorstellen. Andererseits jedoch erleben viele europäische Mitgliedsstaaten eine Abwendung vom Projekt Europa; Ideen über nationale Identität und nationalstaatliche Wirtschaft gewinnen wieder an Boden. Der Brexit wurde Realität. Viele Europäer beginnen 2019, im Jahr der Europawahl, am »Projekt Europa« zu zweifeln.

Uns interessierte in diesem Kontext, wie sich die junge Generation, die mit der Europäischen Union aufgewachsen ist, die Zukunft Europas vorstellt. So haben Schüler*innen in Belgien, Frankreich, Italien, Spanien und Portugal gemeinsam mit der Illustratorin und Comic-Zeichnerin Kitty Kahane, folgende Frage künstlerisch bearbeitet:

»Wie stellt ihr euch Europa in 20 Jahren vor? Welche Wünsche, Hoffnungen, Ideen, Träume, Kritiken und auch Visionen habt ihr für eure Zukunft? Wie sieht Dein Lebensmodell Europa aus?«

Zunächst wurde den Lehrer*innen zur Vorbereitung Material über Europa auf der Moodle-Plattform des Goethe-Instituts be-

reitgestellt, bevor die Workshops stattfanden. Kitty Kahane reiste dann in die Länder und hat mit sechs Klassen jeweils eine Zeitung zu diesen Fragen entworfen. In der Zeitung haben die Jugendlichen die Themen, die sie bewegen, illustriert. Die künstlerischen Mittel waren frei, auf Satzschrift wurde bewusst verzichtet und die Schüler*innen wurden ermuntert, auch ihnen unbekannte Techniken einzusetzen.

Viele Themen spiegeln im zweiten Halbjahr 2019, in dem die Workshops stattfanden, die sorgenvollen Zeiten wider, in denen die Schüler*innen leben. Sie drücken vor allem Zukunfts- und soziale Ängste aus, vom Klimawandel über den Wunsch nach sozialer Gerechtigkeit hin bis zum Stoppen des Artensterbens. Aber auch Themen, wie z.B. die künstliche Intelligenz, nehmen einen großen Platz ein.

Wir wünschen uns und ihnen, dass Lösungen für die Herausforderungen gefunden werden, die die Schüler*innen bewegen.

Zum Schluss möchten wir allen Projektbeteiligten, den Mitarbeiter*innen der Goethe-Institute Brüssel, Lyon, Turin, Madrid, Barcelona und Lissabon für ihr Engagement danken sowie den Deutsch-Lehrer*innen in den genannten Städten sowie in Granada und auf den Azoren, ohne die dieses Projekt niemals hätte stattfinden können. Ein ganz besonderer Dank geht an Kitty Kahane, die die Reisen auf sich genommen hat und die Schüler*innen zu wahren Kunstwerken animieren konnte!

Lyon, den 28. Januar 2020
Corinne Warnecke

Brüssel

2.10. bis 4.10.2019



KLEIDOTHEK

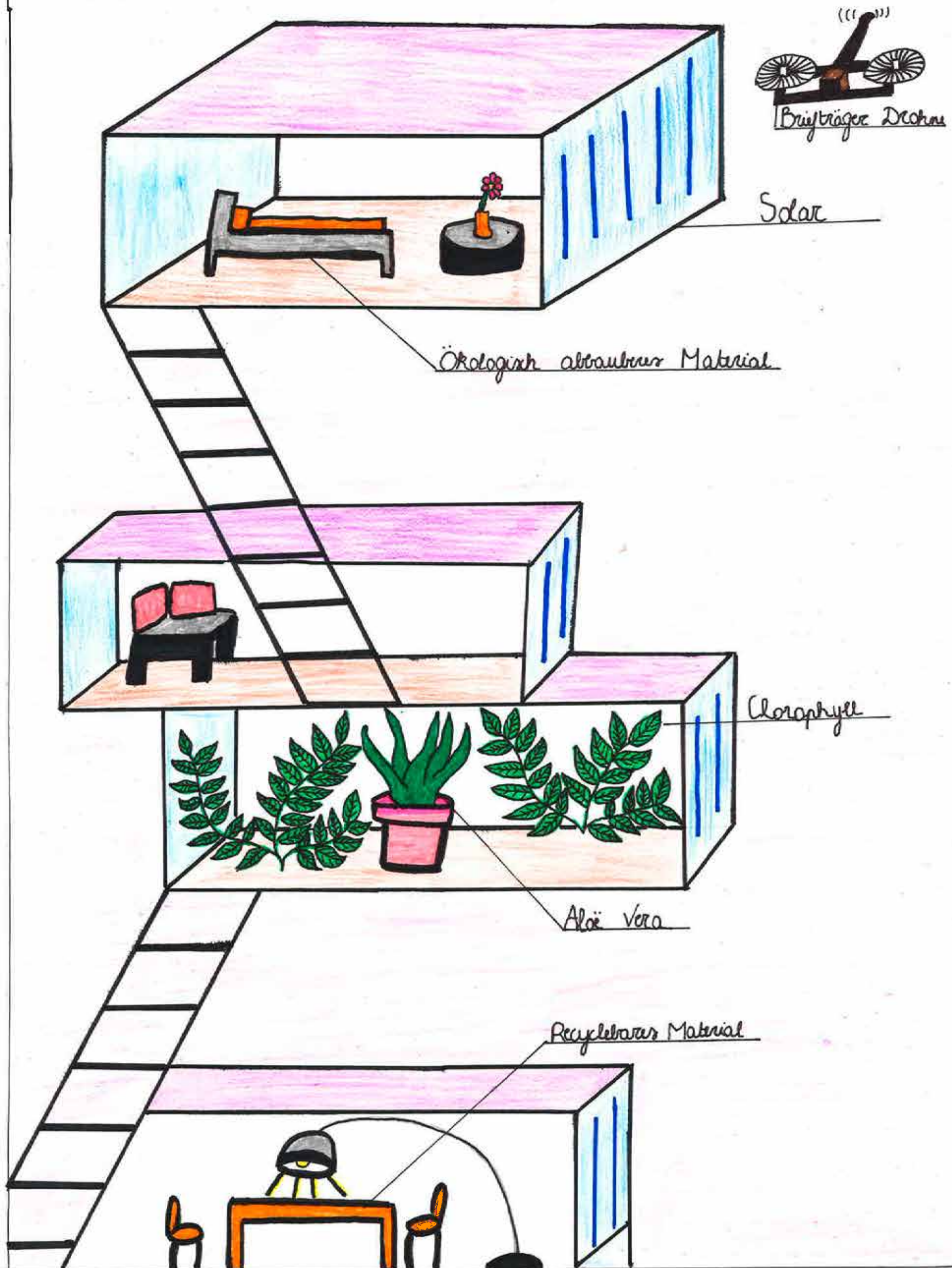


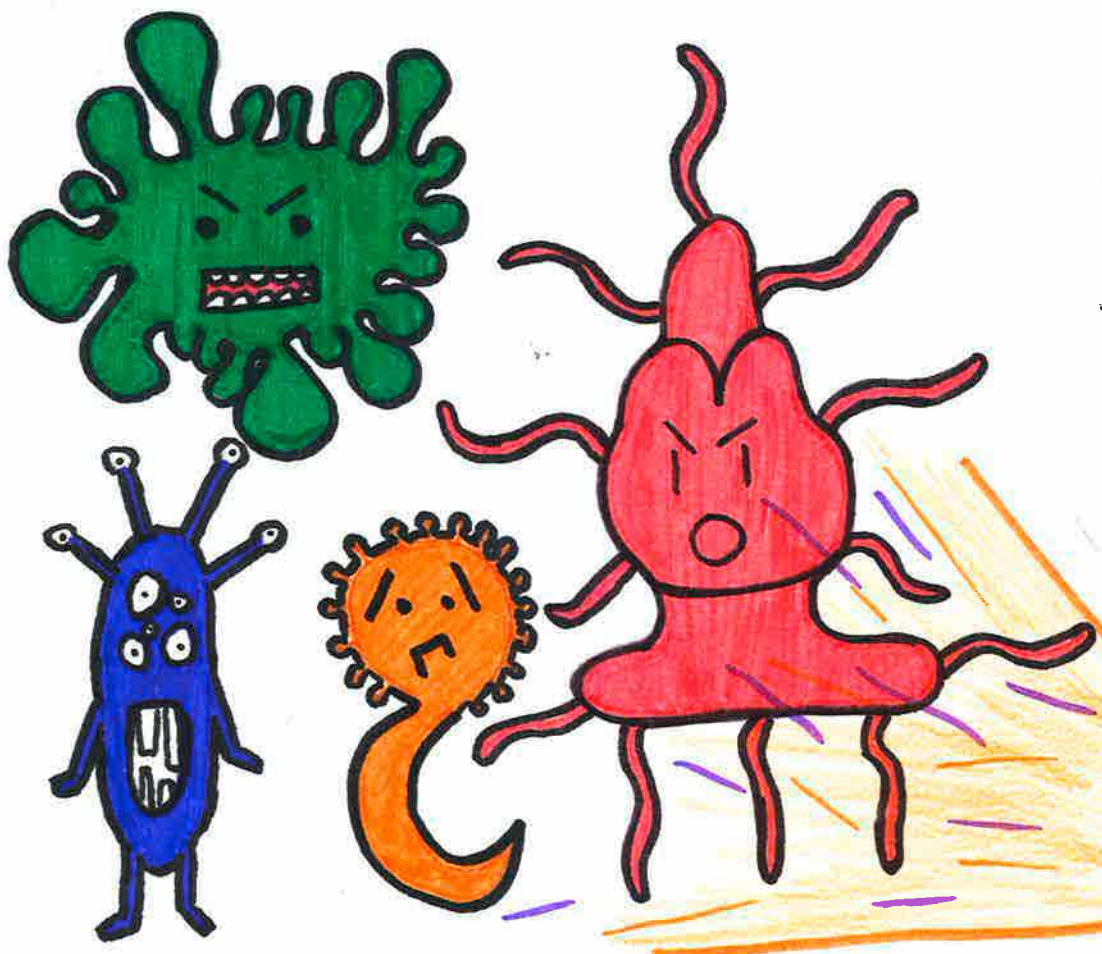
Die Kleidotherk ist mehr als eine Bibliothek für Kleidung; sie bringt Menschen zusammen, gibt der Kleidung das ewige Leben und legt großen Wert auf einen guten Kundenservice. Die Kleidotherk hat die Welt erobert. Ein stylist steht dir mit Rat und Tat zur Seite. Es ist für jeden etwas dabei: Jung, alt, Emo, Hippie oder Disco. Tinder ist aus, Kleidswap ist NEU. Über die App 'Kleidswap' findest du bestimmt jemanden, der den gleichen Kleidungsstil wie du hat.



MEIN BIOHAUS

FÜR ALLE GENERATIONEN





JEDES JAHERE STERBEN MILLIONEN VON MENSCHEN AN VERSCHIEDEN VIREN. DIE VIREN ACHTEN NICHT AUF DEIN ALTER. JUNG UND ALT LEIDEN DARUNTER. MARBURG-VIRUS, LASSA-VIRUS UND KRIKONGO HÄMORRHAGISCHES FIEBER SIND EXTREM GEFÄHRLICH. DIE WISSENSCHAFTLER ARBEITEN SEHR HART UND VERSUCHEN.



Auf zum Jupiter



EINE LÖSUNG ZU FINDEN. SIE HABEN NACHGEWIESEN, DASS ES AUF DEM JUPITER EINE SUBSTANZ GIBT, DIE DIESE VIREN BEKÄMPFEN KANN. DAS EINZIGE PROBLEM IST DIE TATSACHE, DASS ES SEHR WEIT ENTFERNT IST. WIR KÖNNEN DAS LÖSEN, INDEM WIR EINE STRASSE BAUEN. DIESE STRASSE WIRD UNSERE PLANETEN MITEINANDER VERBINDEN. DIE ARBEITEN WERDEN LANGE DAUERN, ABER SIE WERDEN BIS 2039 FERTIG SEIN. SIE KOSTET VIEL, IST ES ABER WERT. VIELE LEBEN WERDEN GERETTET WERDEN. DANK DER STRASSE KÖNNEN WIR DAS MATERIAL SCHNELL ZUR ERDE TRANSPORTIEREN.

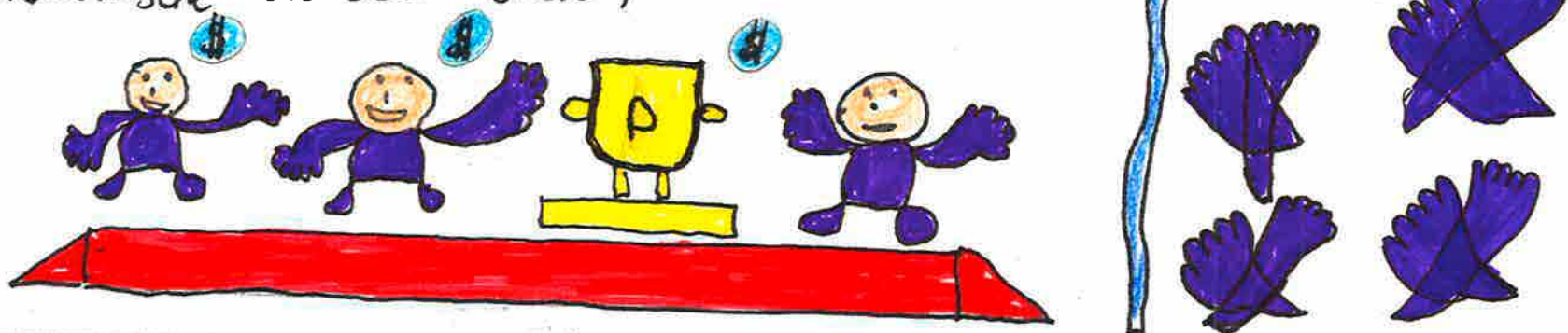
E-GAMING

antwerp spielt um pokal finale gegen Beerschot, mit mehr als 50 000 fans.
Der gewinner erhält 1 Million Euro

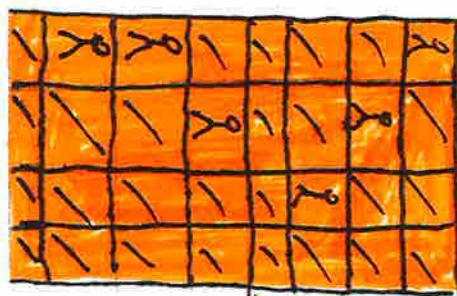
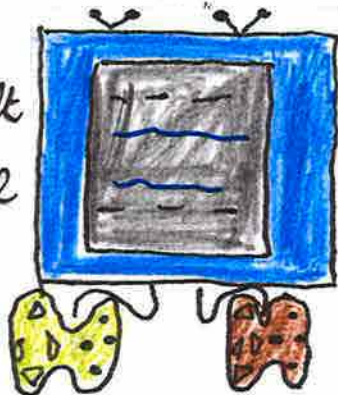
2019



Beerschot gewinnt den Pokal mit 1:0 und erhält viele Glückwünsche von allen Fans.



Durchschnitt gilt es eine Weltmeisterschaft in E-Gaming ohne Zuschauer und wenige Teilnehmer.

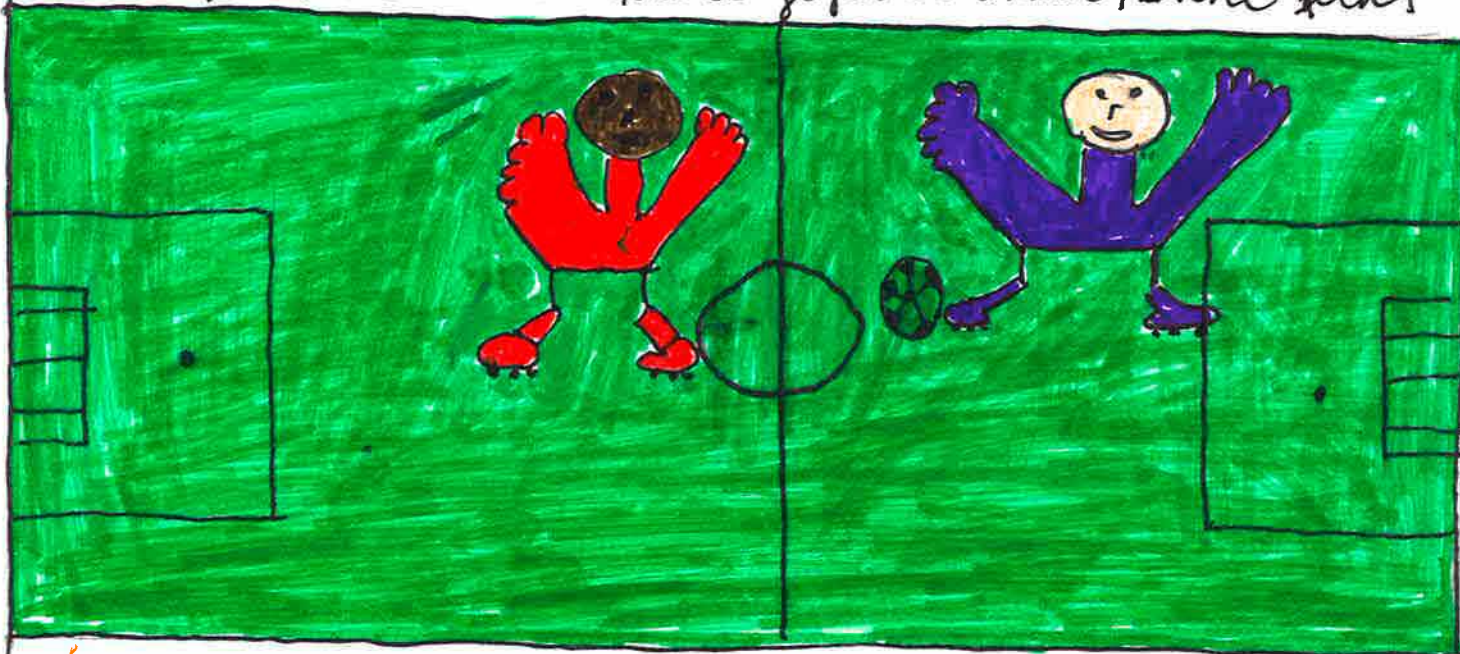


TRIBUNE

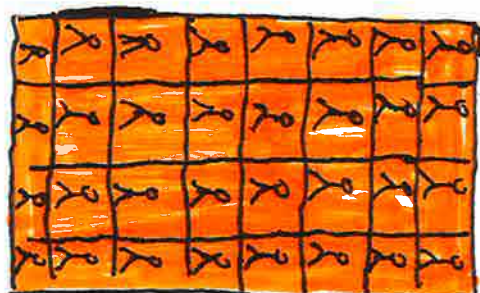
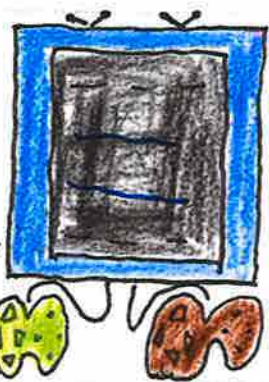
2019

antwerp spielt um Pokal finale gegen Beerschot, ohne Fans

2039



Im Jahr 2039 werden viele Fans und viele Teilnehmer an der Weltmeisterschaft E-Gaming geben.



TRIBUNE

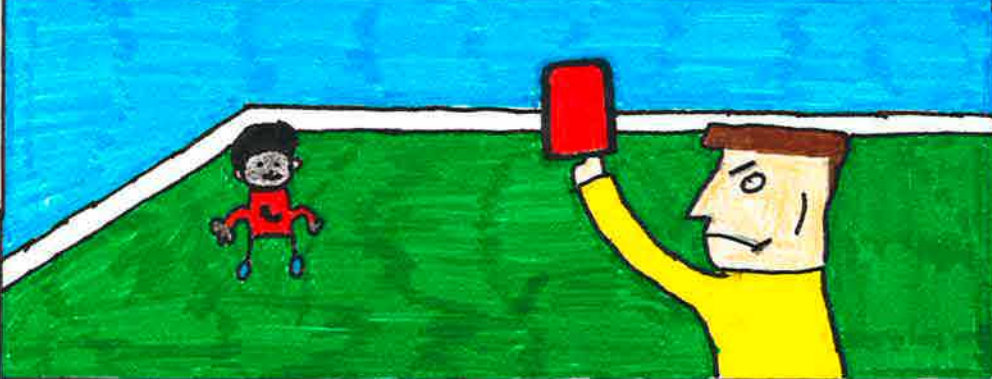
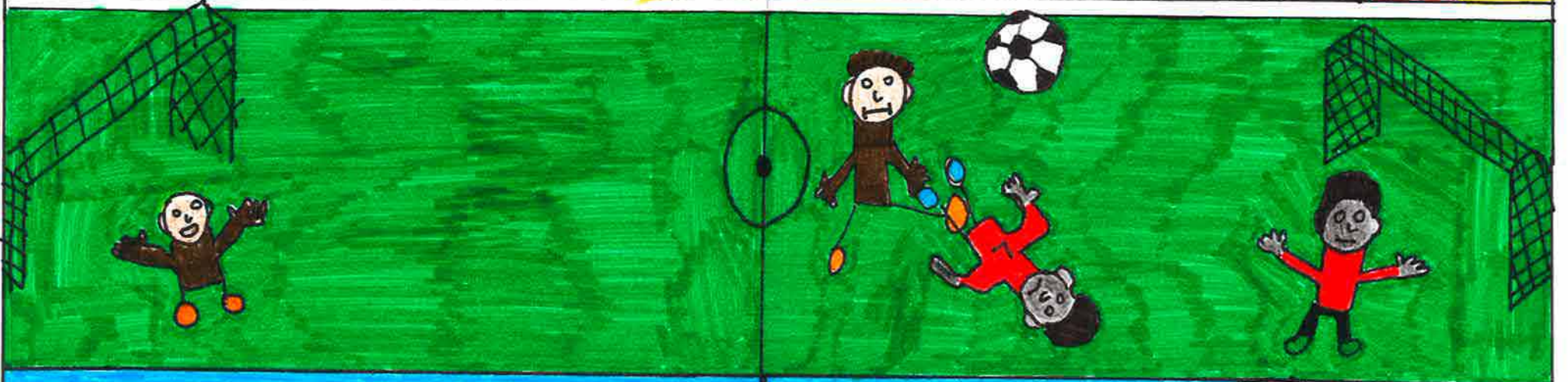
2039

KORRUPTION

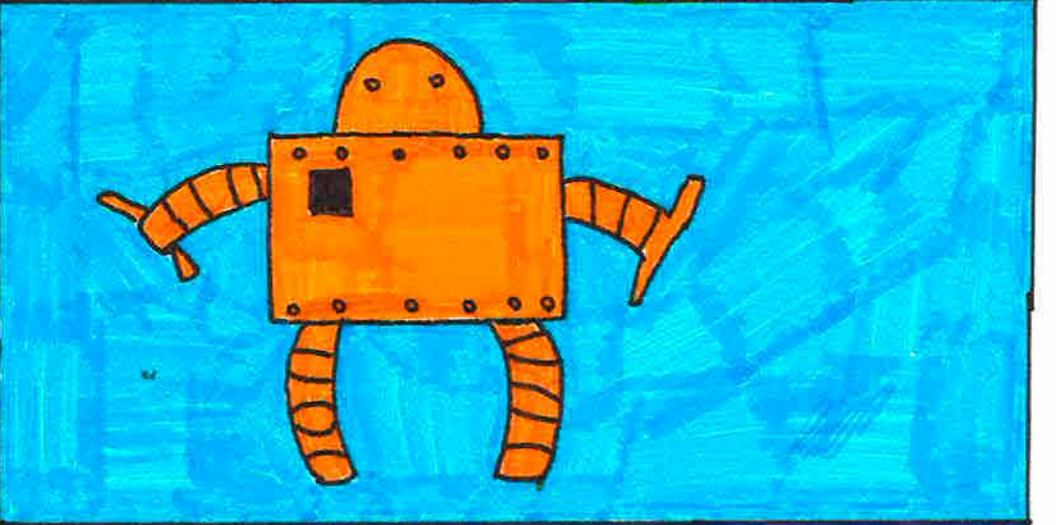
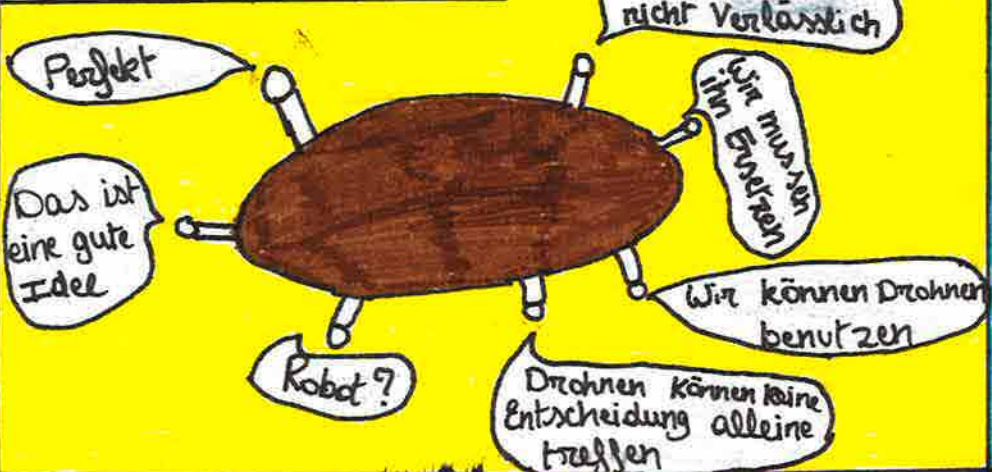
Belgien spielt gegen Deutschland und wegen eines Fehlers des Schiedsrichters verlor Belgien das Spiel.



HOME 1 SCORE 75:00 AWAY 0



Ein Sonderanweisung der UEFA



U N S E R E Z U K U N F T M I T K I

Bis 2039 wird unsere Gesellschaft stärker von unserer Technologie abhängig sein.

H&M

switch

Van den Borre

KI ist überall in unseren Werkstätten zu finden

Und wie arbeiten an der Verbesserung der KI. Sie gehen dafür die Familie aus

Die Menschen haben mehr Zeit für sich selbst

Auch für Hobbys

Aber trotz aller positiven Effekte wird es auch negative Auswirkungen geben. Die Arbeitslosigkeit ist dramatisch gestiegen

IT verdient mehr Geld je zuvor

H&M

switch

Van den Borre

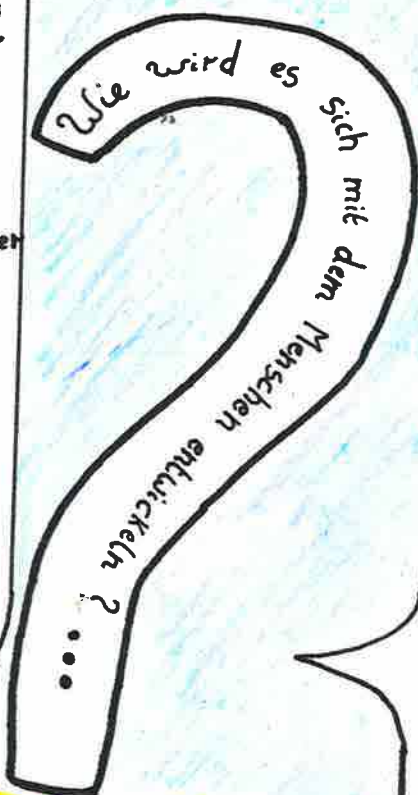
Das ist die Zukunft, in die wir leben werden

UNSERE ZUKUNFT



SOCIAL MEDIA

Wir nutzen täglich verschiedene Social Media. Einige Menschen können ohne sie nicht mehr leben, während vor zwanzig Jahren noch Kinder draußen mit einem Ball und miteinander spielten. Wir haben uns nicht gegenseitig angerufen, sondern wir haben im wirklichen Leben miteinander gesprochen. Jetzt gibt es viel mehr Menschen, die mit der Vergangenheit unzufrieden sind, und Social Media spielen dabei eine große Rolle. Durch diese Medien vergleichen wir uns ständig mit anderen, Stars und schönen Menschen. Ist es nicht an der Zeit, dass wir den Einsatz von Social Media reduzieren und wieder draußen miteinander reden und/oder spielen?

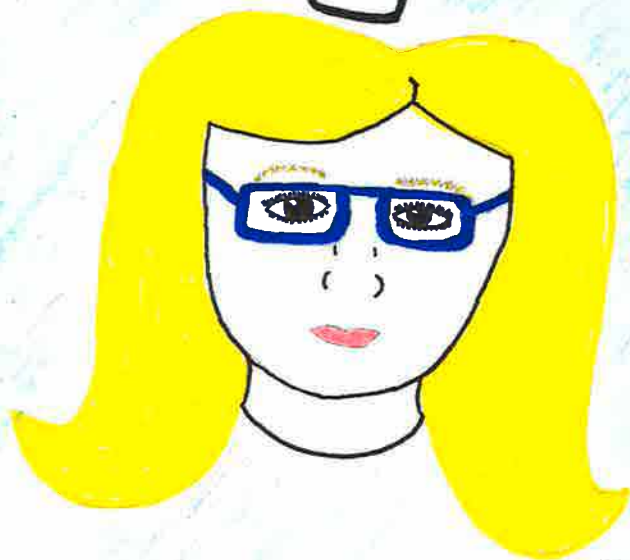


NATURSCHUTZ

Viele Arten sind vom Aussterben bedroht. Wenn wir nicht schnell handeln, werden viele Arten geben, die es im Jahr 2039 nicht mehr geben wird. Deshalb halte ich es für eine gute Idee, Naturparks einzurichten, die an die Lebensbedingungen der Tiere angepasst sind. Wenn es einen solchen Park in jeder Stadt in jedem Land gibt, können wir viele Arten retten.

ROBOTER

Wenn wir so weitermachen, wird in einigen Jahren alles durch Roboter regiert werden. Aufgaben wie Abrechnungen und Reinigungen werden durch Roboter übernommen. Ist das so eine gute Idee? Bald wird der Mensch auf allen Ebenen durch Roboter ersetzt? Wo ist der Mensch?



2039

ZUNAHME DER ERDERWÄRMUNG

1940 1950 1960 1970 1980 1990 2000 2010 2020 2030 2040 2050 2060

1954

ERFINDUNG DES
ERSTEN ROBOTERS

AUSSTERBEN VON TIERARTEN

DIE WIRT\$CHAFT



2019

CHAOS



Verschiedene Währungen machen es den Menschen schwierig, Waren zu kaufen und zu verkaufen.

\$: DOLLAR ₪ : FRANK
€: EURO ₪: RUBLES
₪: LIRA
¥: YEN

2037

EINHEIT



Eine gemeinsame Währung sorgt für Zusammenhalt und eine stabile Wirtschaft.

W : WO

20W

20W

20W

20W



Ein Chamäleon ist ein Tier, das sich überall anpasst. Daher steht es Symbol für die einheitliche Währung.

Alle Apps Raus! TechBrille ist die Zukunft

Social Media werden immer beliebter. Für die meisten Menschen ist es Teil ihrer Routine und für andere ist es das Wichtigste, was es gibt. Aber nach Jahren der Nutzung dieser Apps ist es Zeit für etwas Neues: die TechBrille. Du sitzt im Sessel und setzt diese Brille auf und du bist, wo du sein willst.





Eines Tages besucht das OLVC
das neue Museum art in Antwerpen

A



R



T





Zorou Rodrigues } Mein BioHaus
 Madeline Wirtz }
 Bo De Roock }
 Fee Dejonckheue } Voorblad 2039
 Nicolas Arts
 Simon Van Onsem } ART
 Nathan Chantreun } die Wirtschaft
 Emmanuel Ekwam } E-Gaming
 Marnui De Loore } Korrupsion
 Manan Shah }
 Axelle Hemelaer } Kleidothek
 Priyati Gupta }
 Anastasia Smirnova } Auf zum Jupiter
 Leonie Bunnemans } Unsere Zukunft
 Masha Leonenco
 Karolien De Maesseneke } Alle Apps Raus
 Andy Kunndjock } Unsere Zukunft





Granada

13.11. bis 15.11.2019

ZEIT

B-15.11.2011 / TEIL 2

COLEGIO INTERNACIONAL DE
GRANADA

4. KLASSE ISO

IST ALLES

VORBEI?



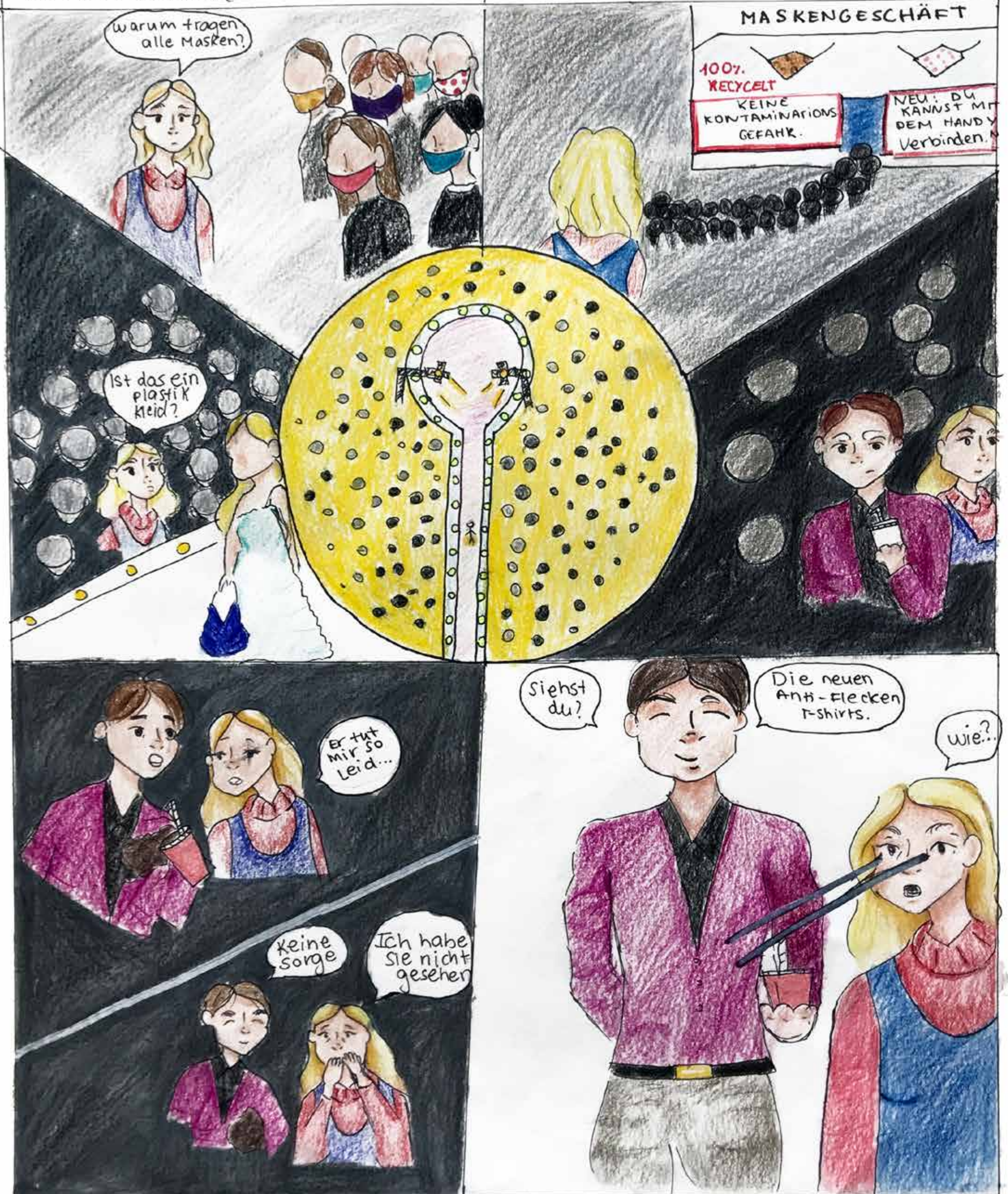
SEHENWÜRDIG-ZUKUNFT



DER NEUE STIL

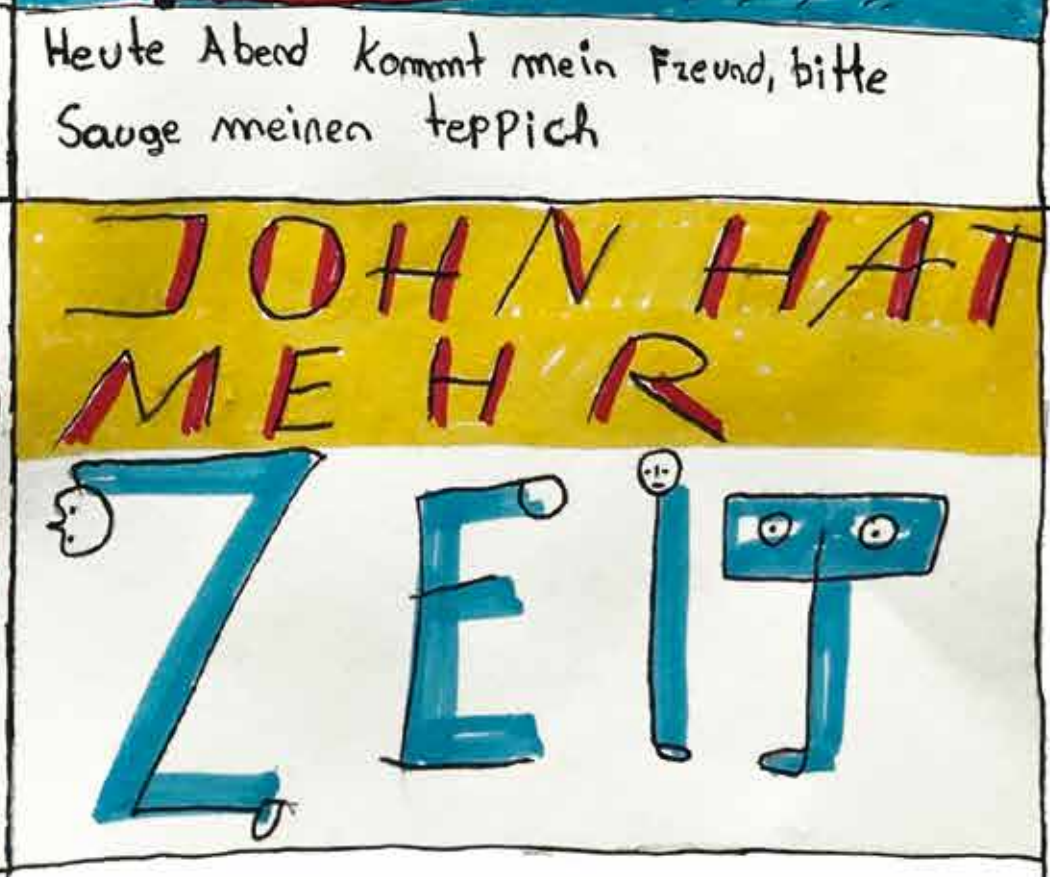
HEUTE: DIE LUFT IST GIFTIG, DAS MEER IST VOLL VON PLASTIK, DER VERBRAUCH VON CHEMIE IST KATASTROPHAL.

ZUKUNFT: ALLE MENSCHEN TRAGEN MODISCHE MASKEN, PLASTIK KLEIDER, UND ANTI-FLECKEN T-SHIRTS.



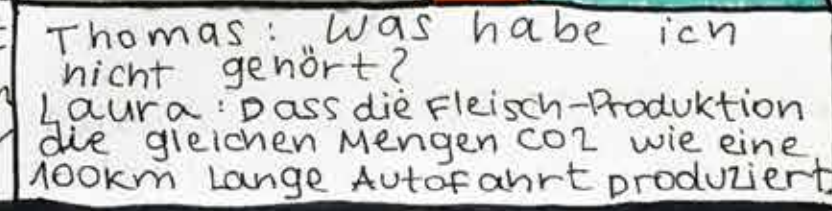
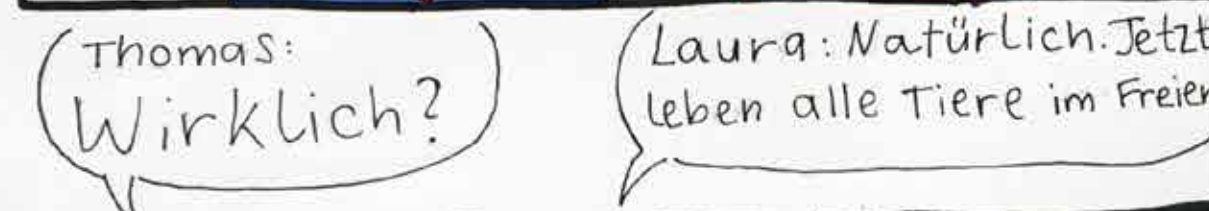
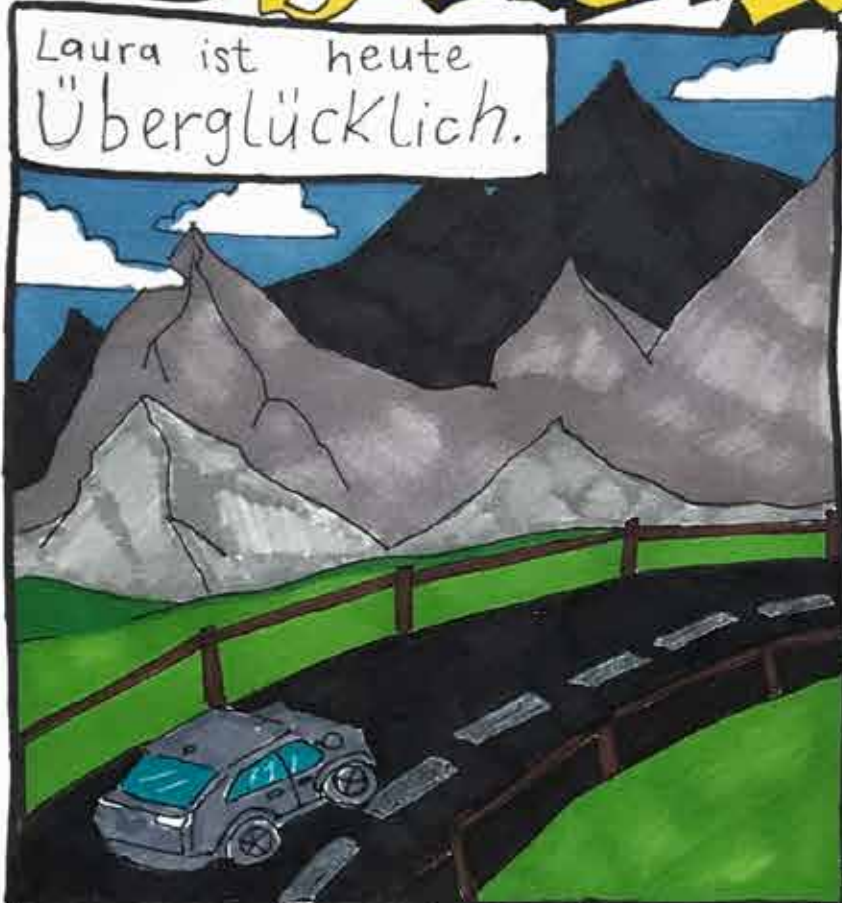


Künstliche Intelligenz

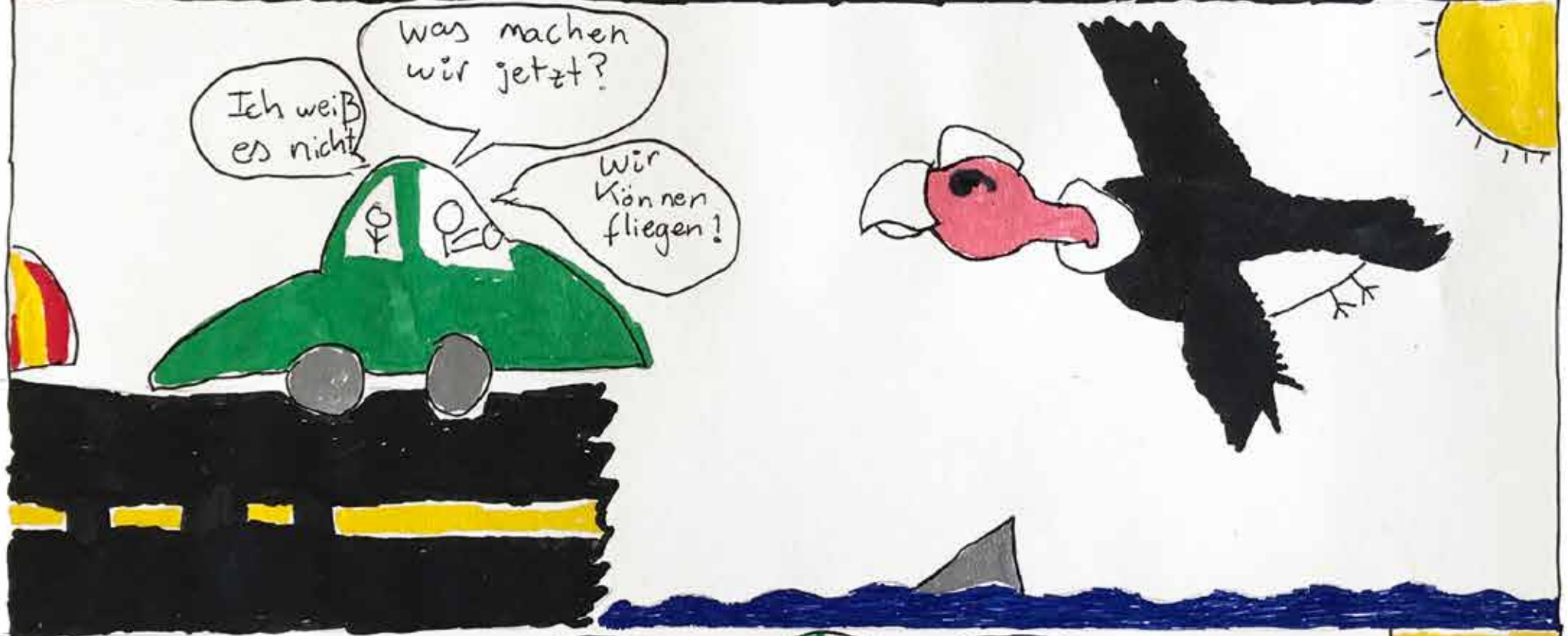




REISCH



CO₂ - NEIN



ZUKUNFT-SCHULE

Die Lehrer sind Roboter.



Heute lernen wir im Stehen



Jetzt machen wir ein Quiz das zählt als Prüfung



Quiz Code: 1234

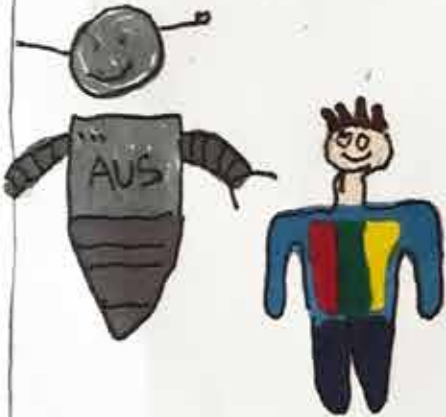
Die Schüler machen eine Online Prüfung. Der Lehrer projiziert ein Bild aus seinen Hand.

VERBINDEN

verbinden

Die Schüler haben einen kleinen elektronischen Apparat auf ihrem Unterarm. Der Apparat wird automatisch mit dem Quiz verbunden.

Ein Schüler geht zum Lehrer er hat ihn, um eine bessere Note zu bekommen.



1+2=?

A=1

C=3

B=2

d=4

Die Schüler müssen in die Ecke mit den richtigen Antworten gehen.

Ja, ich habe bestanden.



Ich bin durchgefallen, aber ich habe eine Idee!

Die Noten der Schüler erreichen als Graphik.



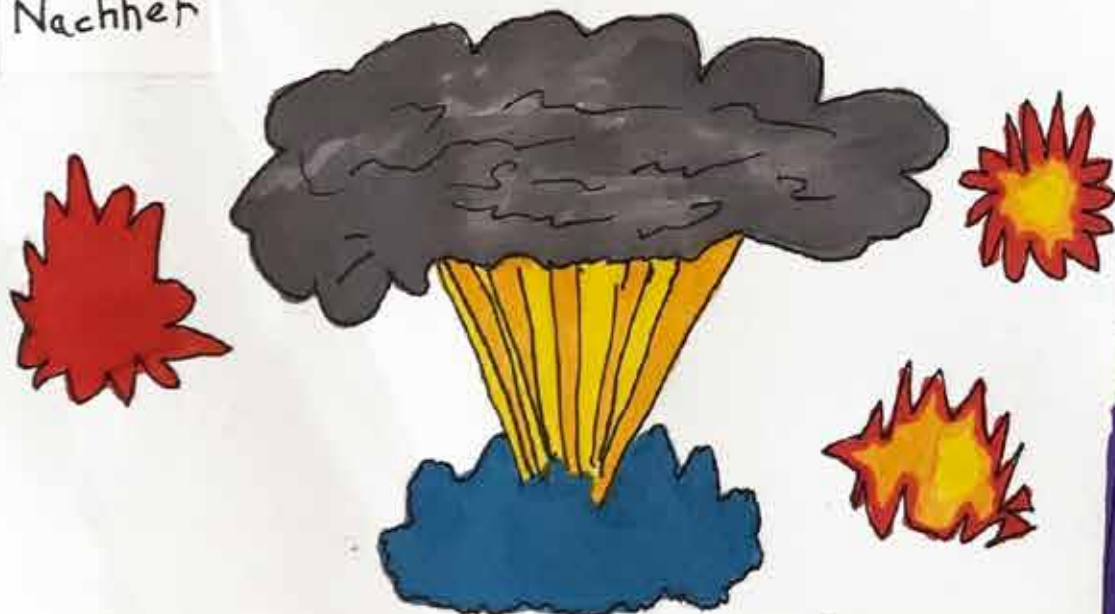
Oje, Ich habe ein 6



Vorher



Nachher



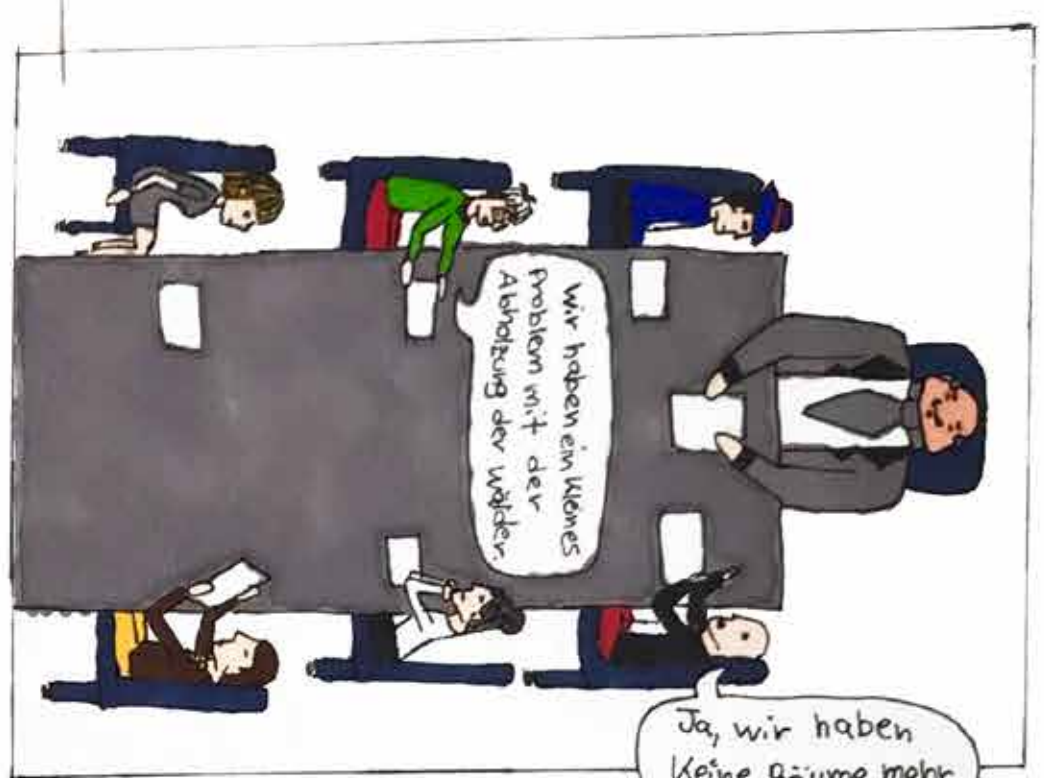
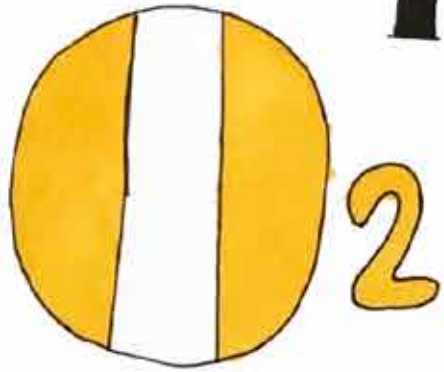
Mutter!



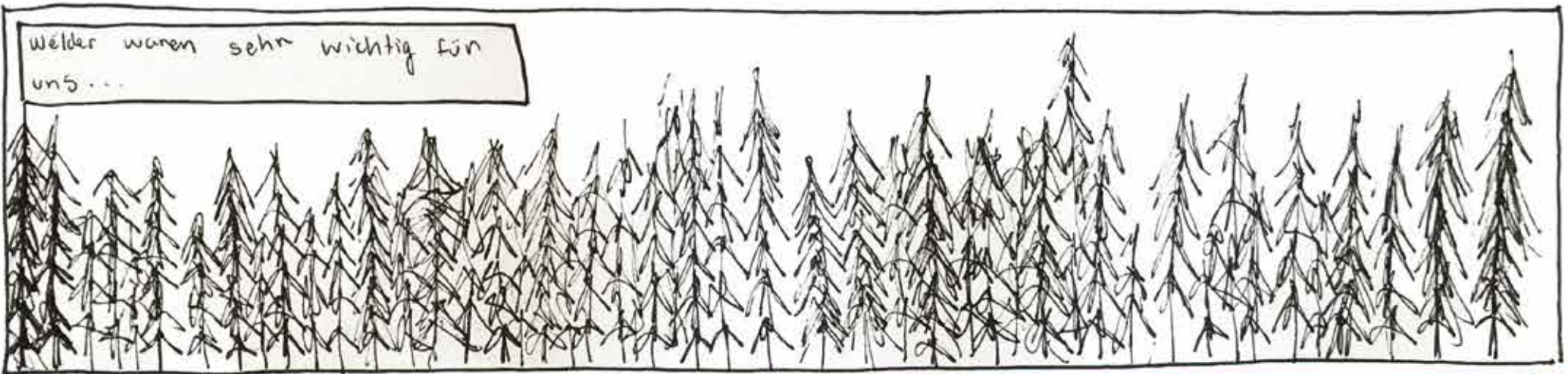
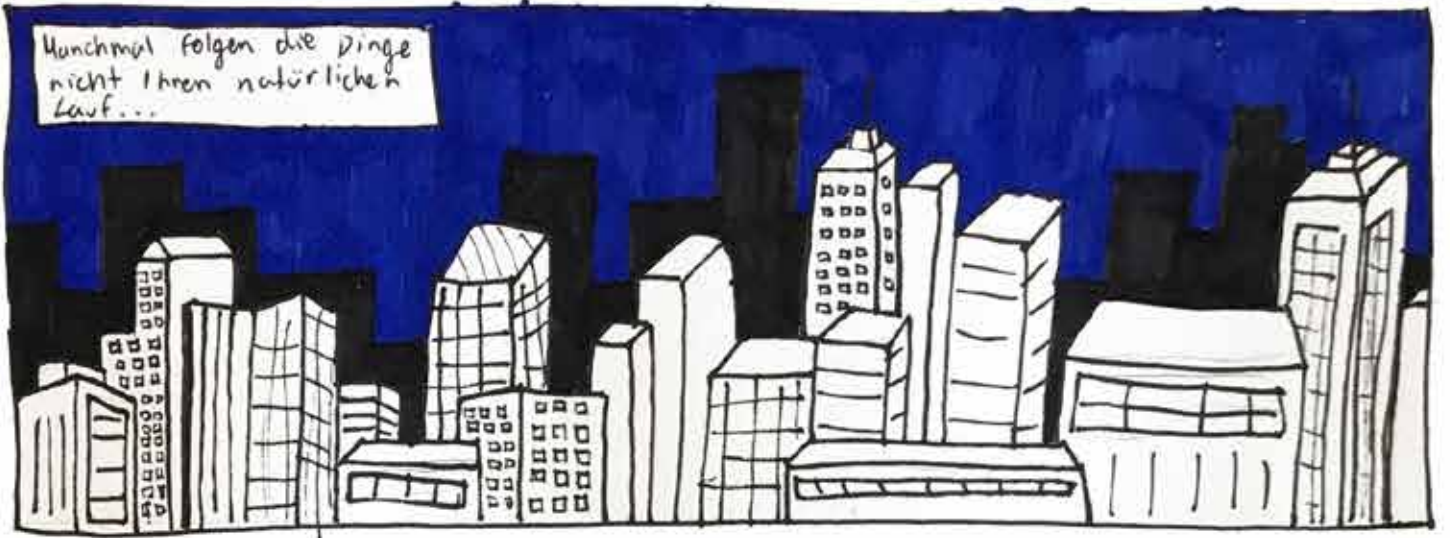
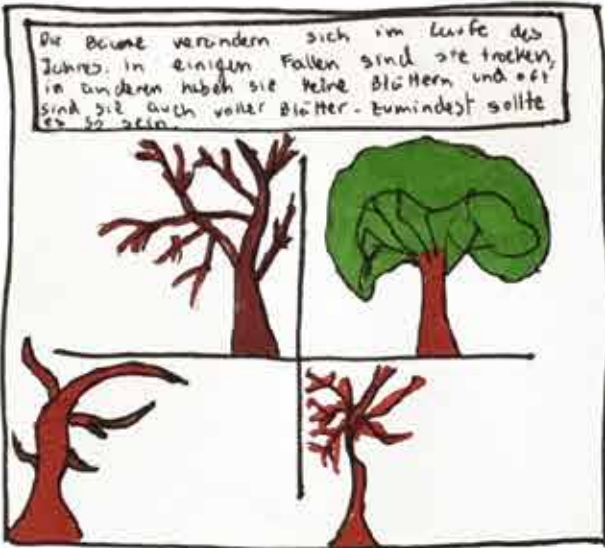
Ich will eine wirklichen Lehrer und eine Richtige Mutter



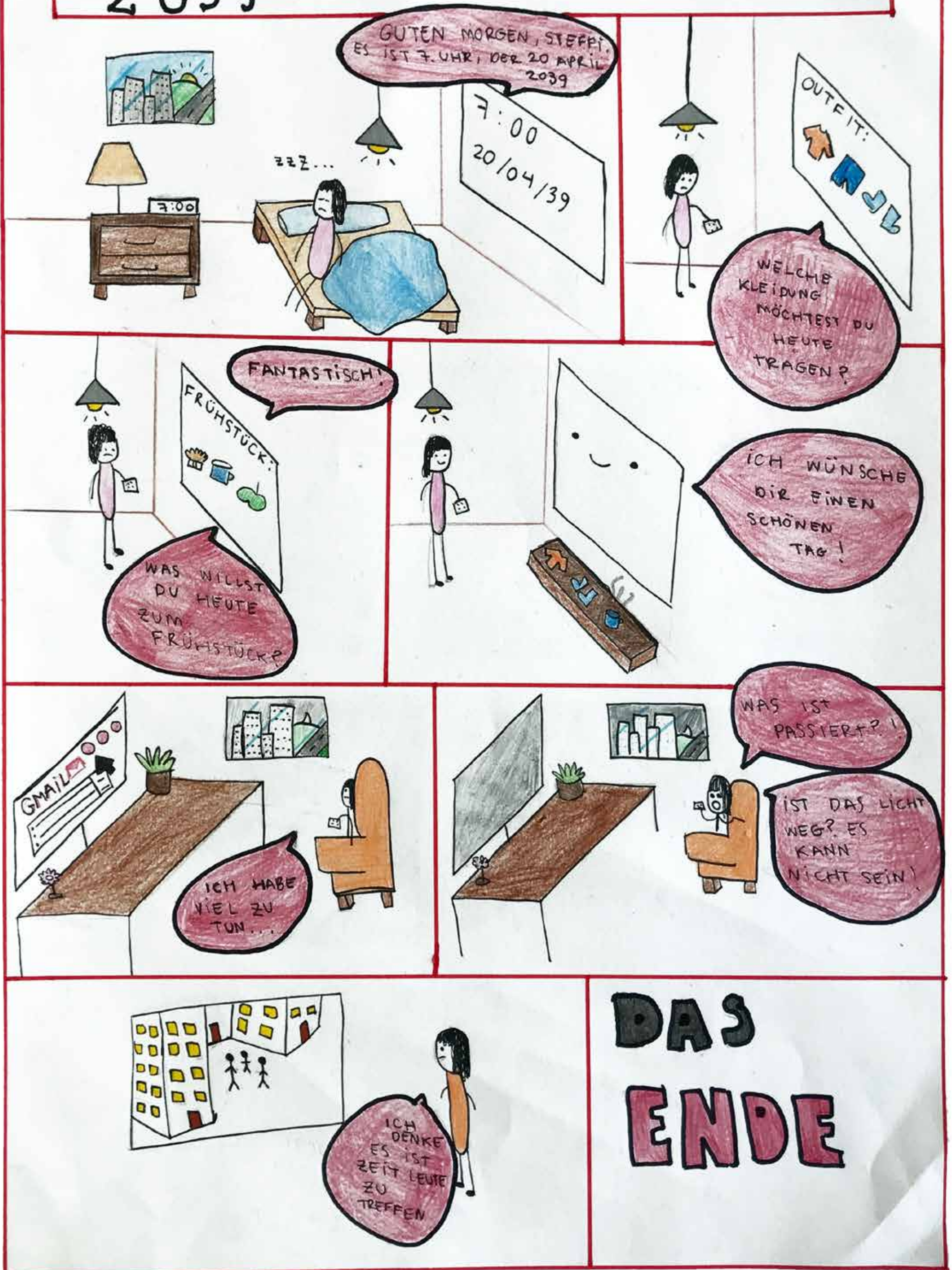
Konzept



WÄLDER



MORGENROUTINE IM JAHR 2039



MEINE UMWELT



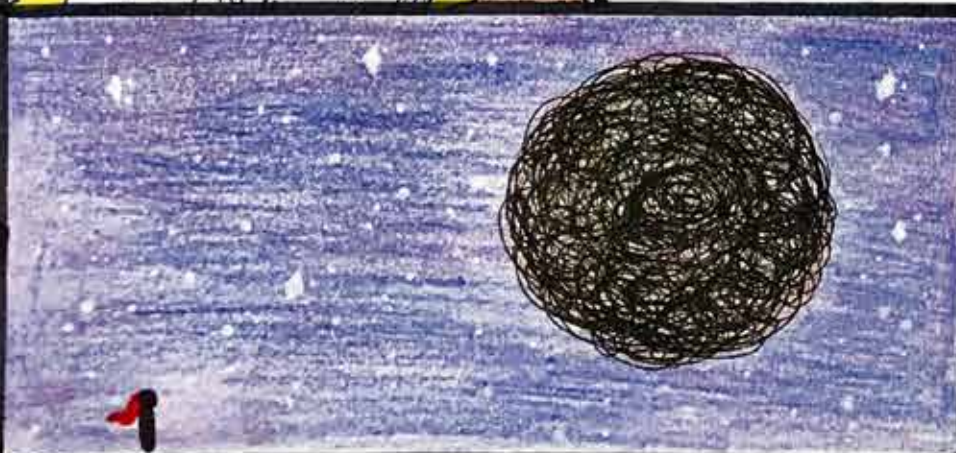
Die Umwelt wird von Menschen zerstört und wir machen nichts, um das zu ändern.
Die Luft ist so schmutzig, dass sie giftig ist.
Deshalb, leben wir in einer riesigen Glasglocke.



Badewannen werden nicht mehr verkauft.
Nur wenn es wirklich unerlässlich ist,
kannst du eine haben.
Das Duschen verbraucht weniger Wasser
als das Baden.



Die Ausbeutung von Tieren in den Bauernhöfen ist verboten und die Fleischproduktion hat sehr abgenommen, da man nur am ersten Tag jeden Monats Fleisch essen darf.



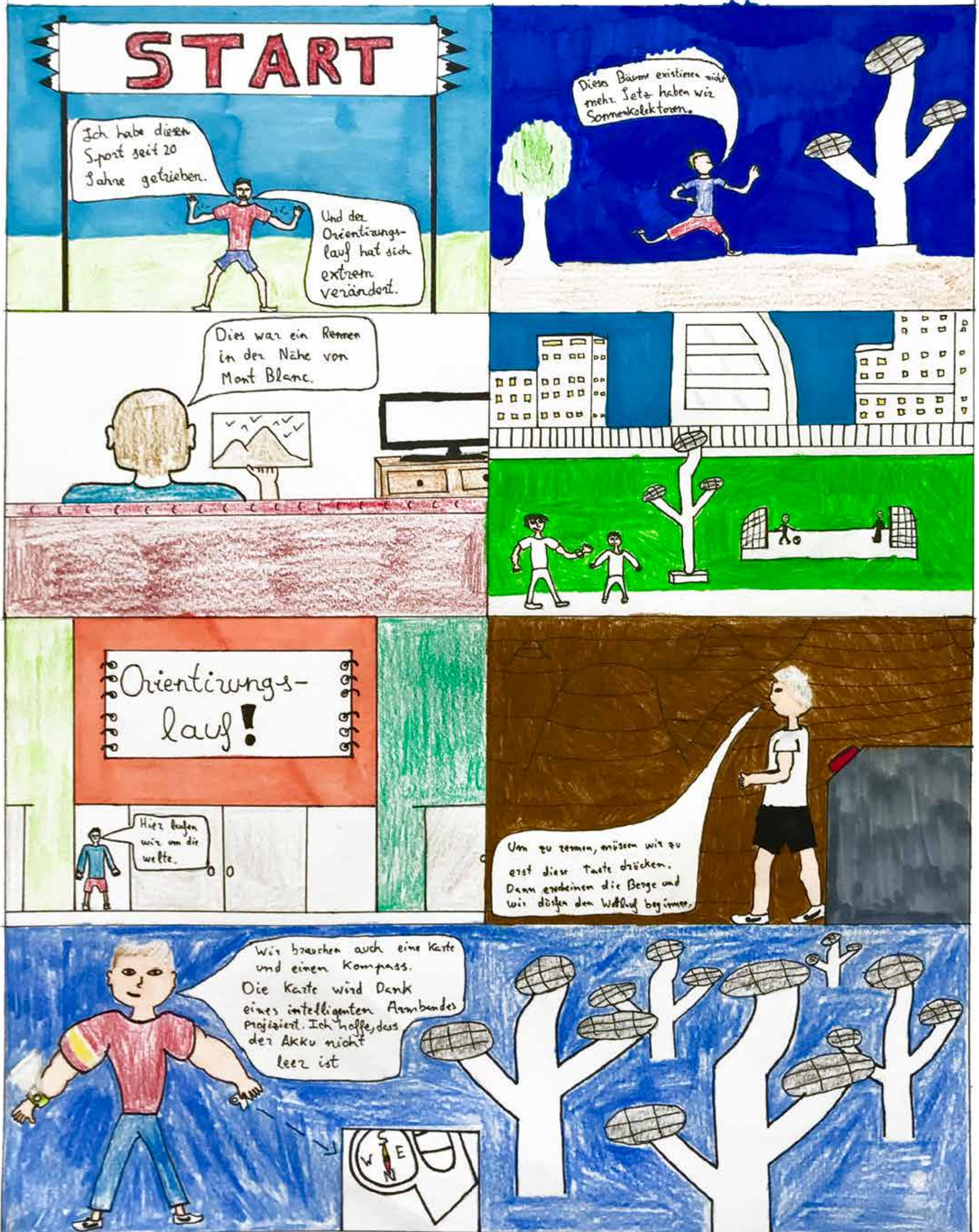
Ich will sehen, wie der Himmel so ist,
aber es ist alles mit Smog bedeckt.
Meine Eltern sagen, dass der Himmel
blau, unendlich und wunderschön aussah.



TIERE?



Orientierungslauf 2039



NEUE JOBS



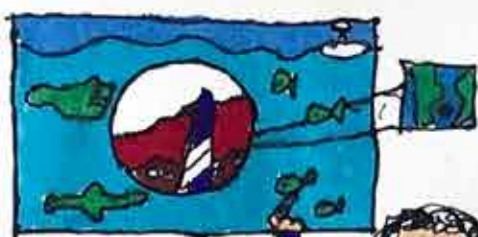
Hallo Nico! Was machst du da?

Ich wähle, was ich sein werde, wenn ich groß bin.



1

Der Unterwasserarchitekt



Er entwirft unterwasser Städte.

3

Der Botschafter für Außerirdische



Er spricht mit Außerirdischen und schickt ihnen Information.



5

Ich mag sie alle sehr, aber du hast einen vergessen! Ich will Planet-Retter werden.

Welcher Beruf gefällt dir am besten?



7

Unterwasserarchitekt

Botschafter für Außerirdische

Roboterprogrammierer

Weltraumarchitekt

Das sind die besten Jobs.



2

Der Roboterprogrammierer



Er programmiert die Roboter.



4

Der Weltraumarchitekt



Er baut Weltraum-Häuser.



6

Ich mache unseren Planeten sauber.



8



Sandra Bellido
 Yusuf Coletti
 Ana De la Torre
 Daniel Funez
 Miguel Fúnez
 Alejandro Galán
 Alfonso Gamarra
 Claudia González

Begoña Lafuente
 Claudia Moro
 Alberto Parejo
 Malena Plata
 Adriana Rolland
 Esteban Scigliotti
 Roberto Vázquez
 "vorbei?"
 Lehrerin: Paulina Zimniak



Barcelona

18.11. bis 20.11.2019



**WIR
MÜSSEN
HANDELN!**

WorkShop
18.-20.11.2019
Quatre Cantons
BARCELONA

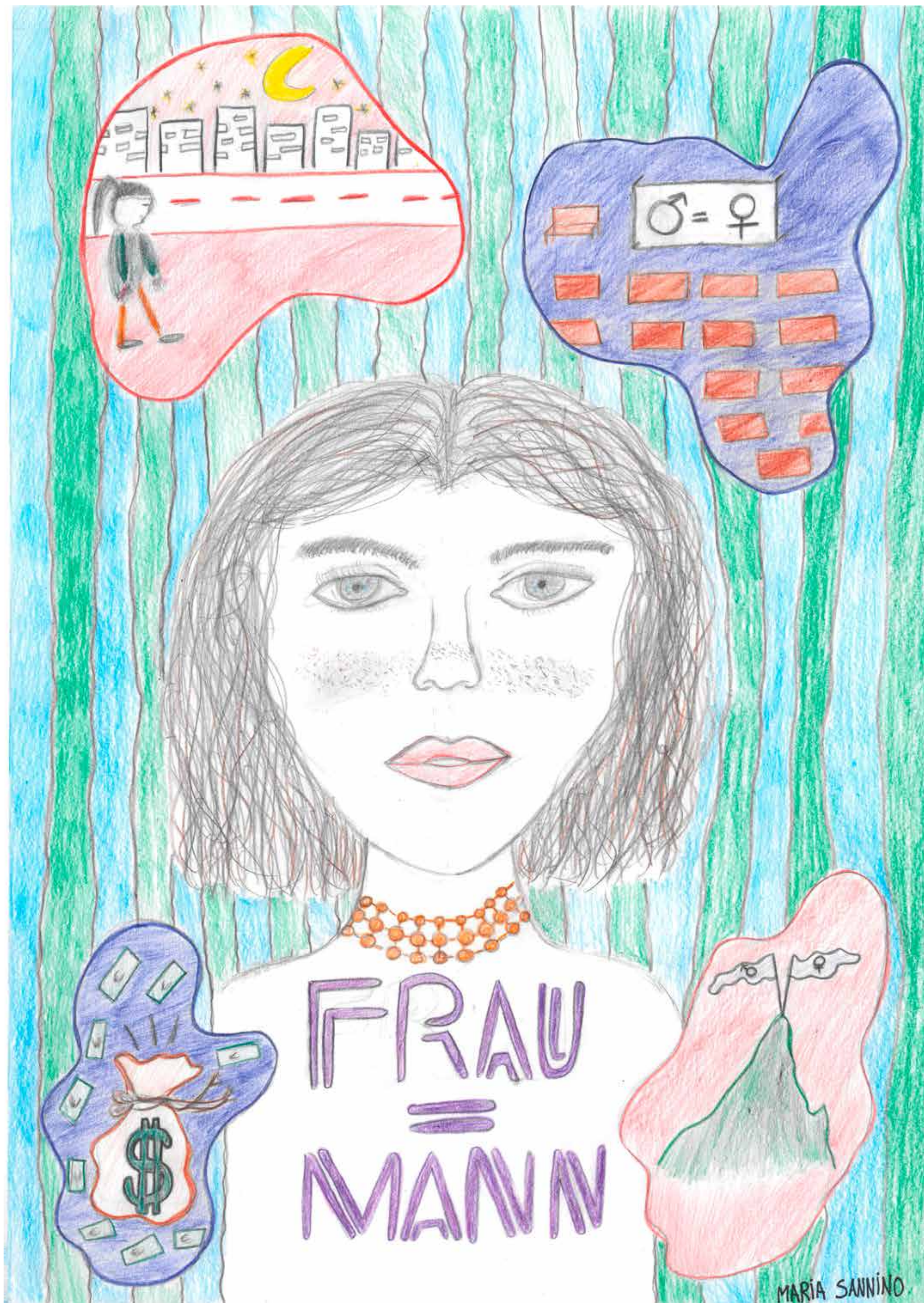
DER BAUM

Laura Götzelino

Leah

Aus Alt wird Neu





MARIA SANNINO

MASCHINE DER ZUKUNFT

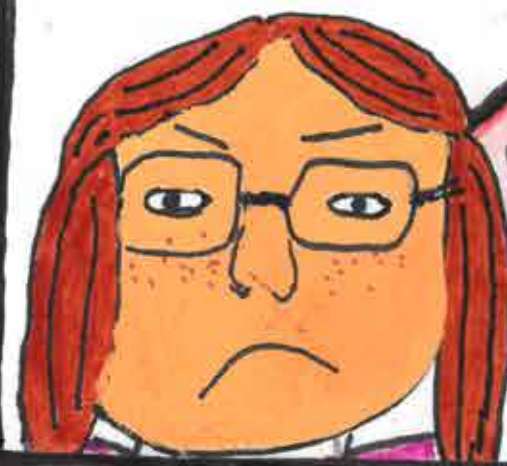
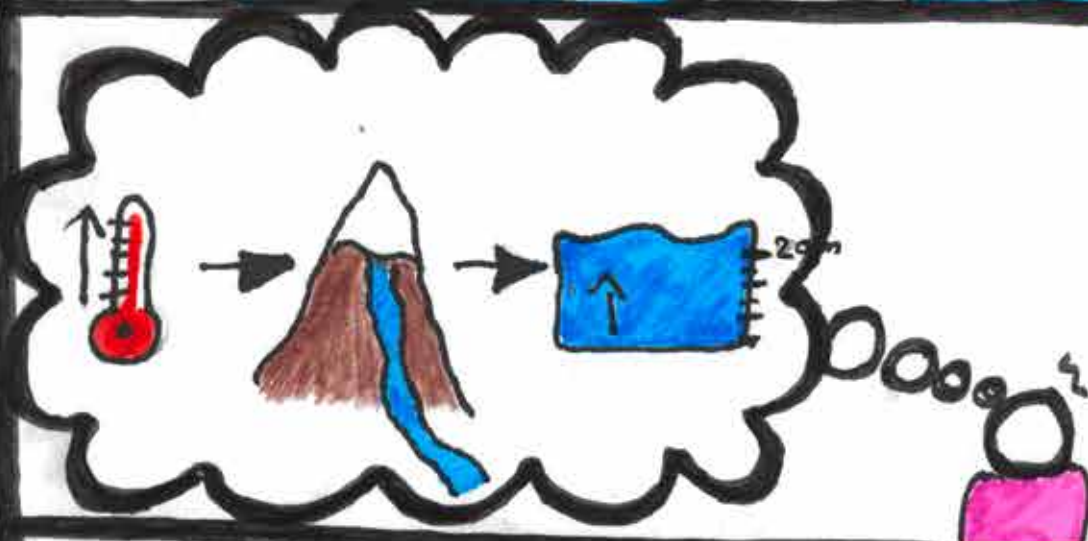


2039 PROGNOSE
VERSCHWUNDEN:

VENEDIG, HOLLAND,
KANAREN

10cm Anstieg
des Meeres-
spiegels:
1 MILLION
MENSCHEN
IN GEFAHR!

WARUM
PASSIERT
DAS?



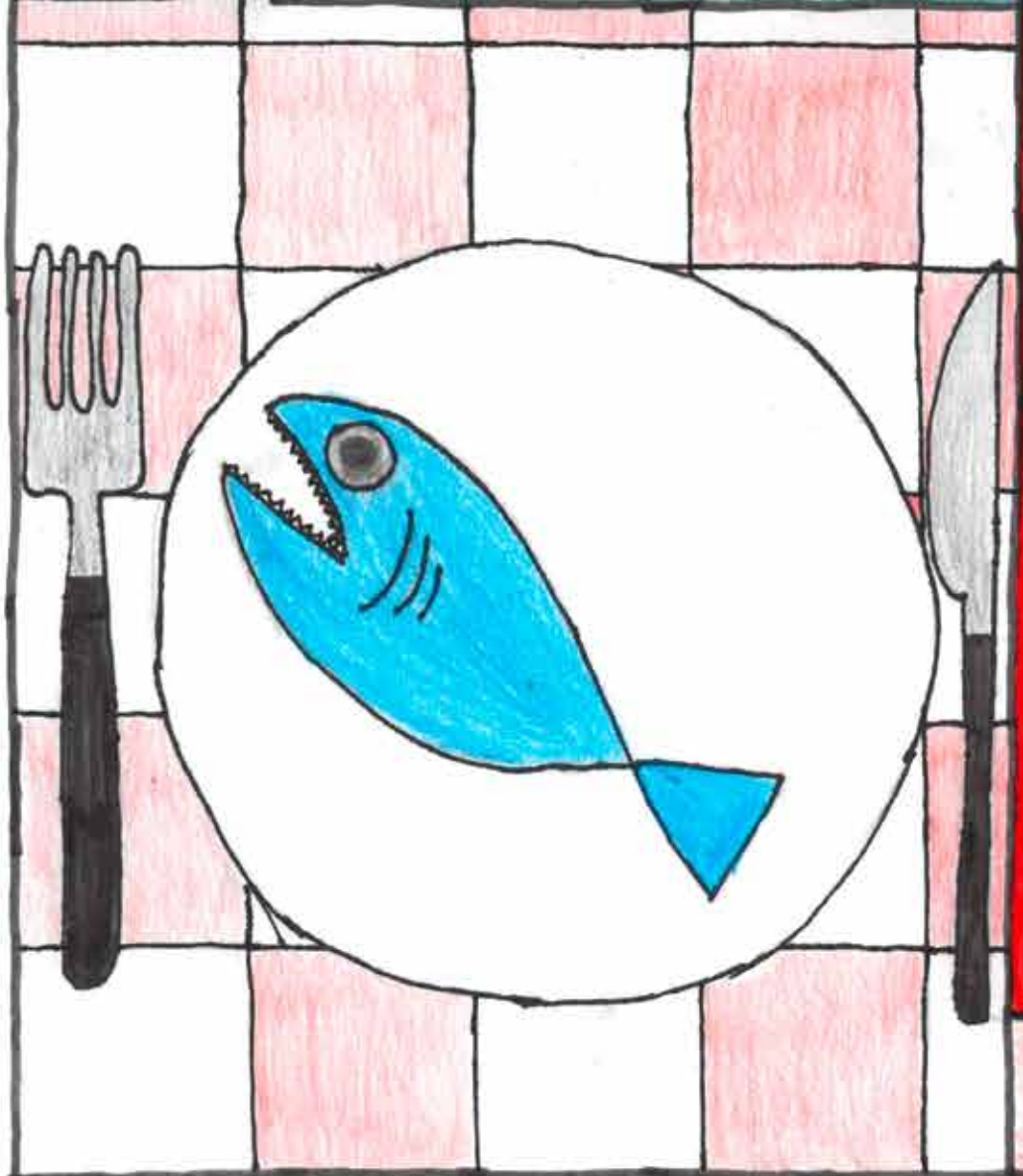
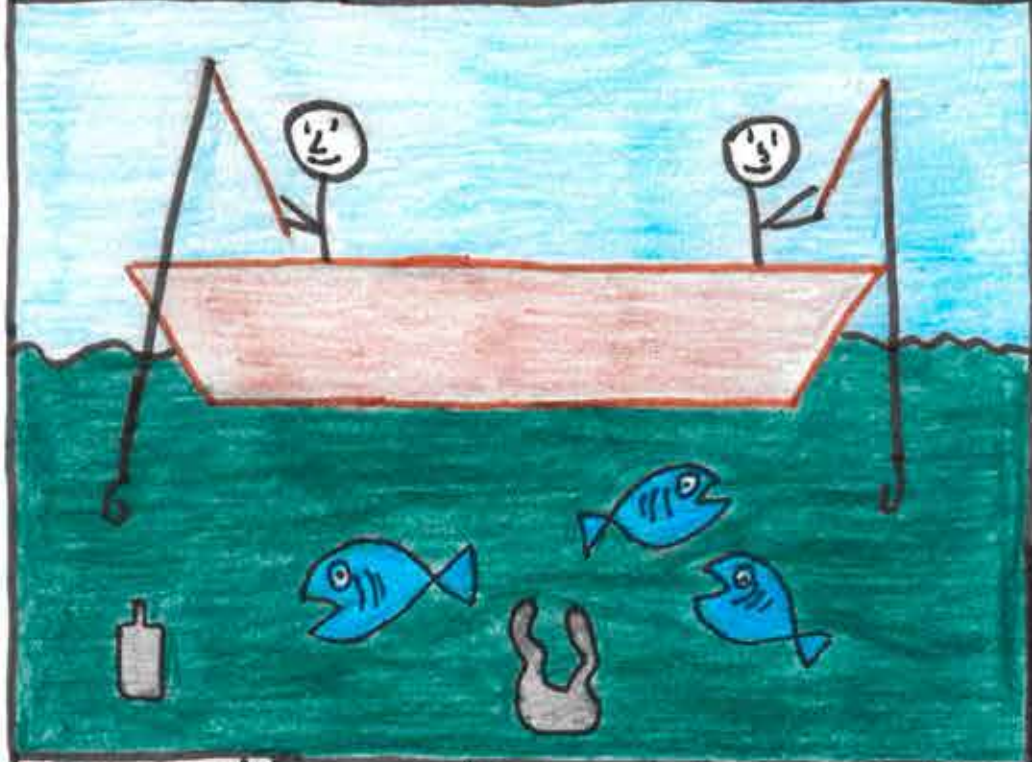
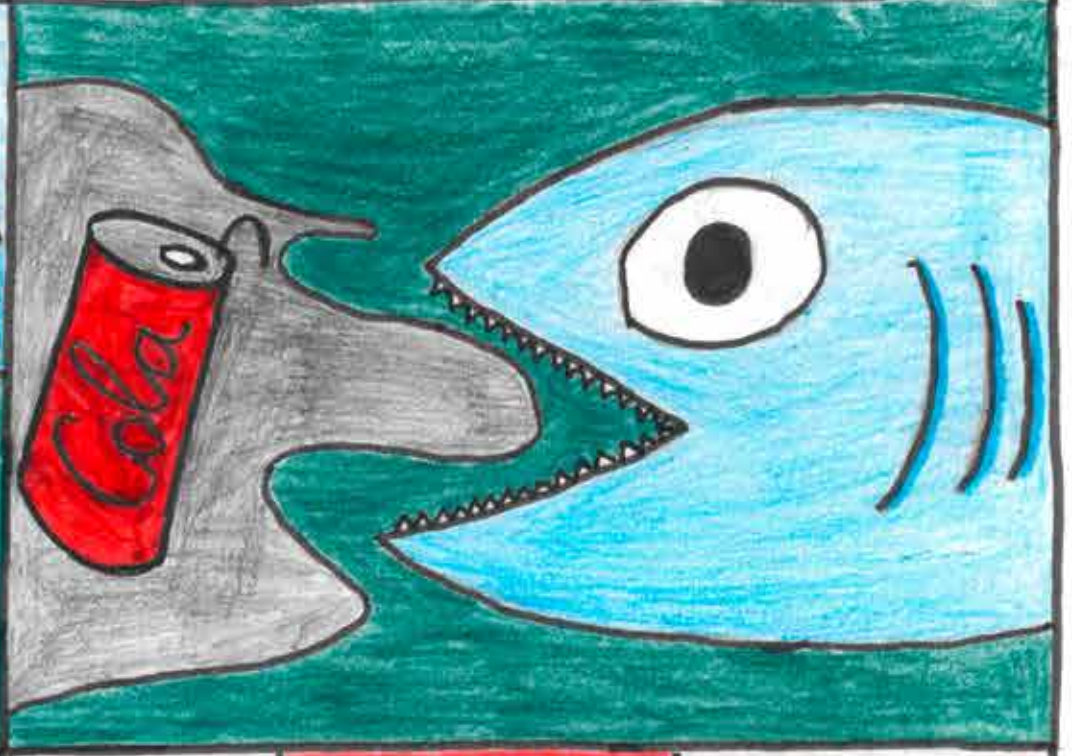
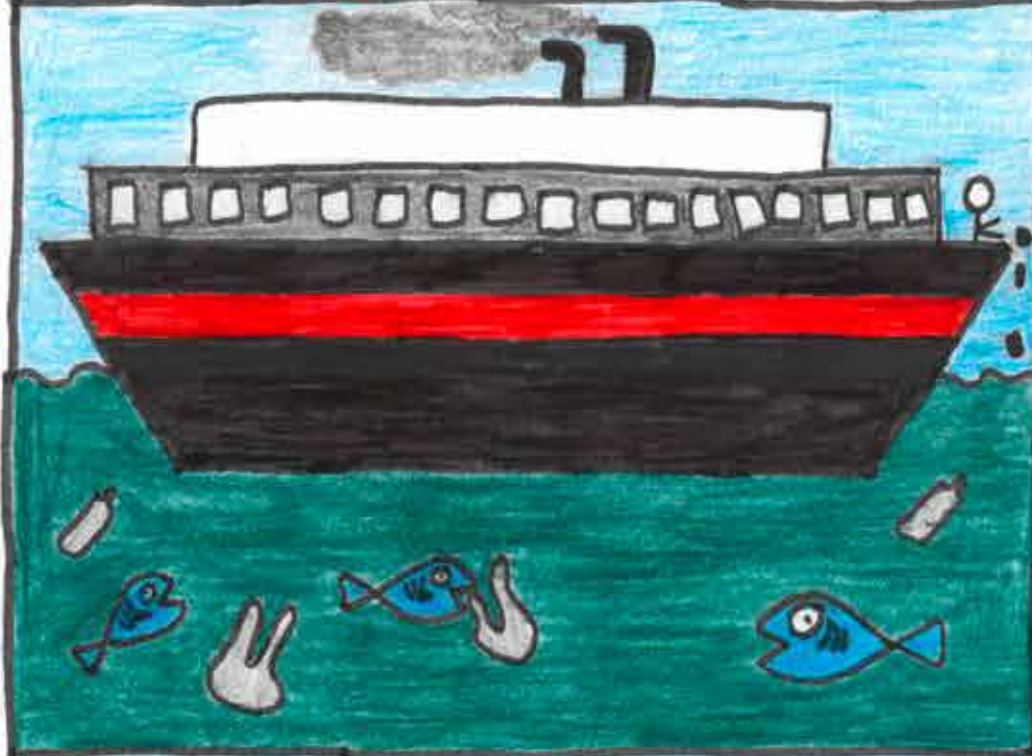
NEIN!



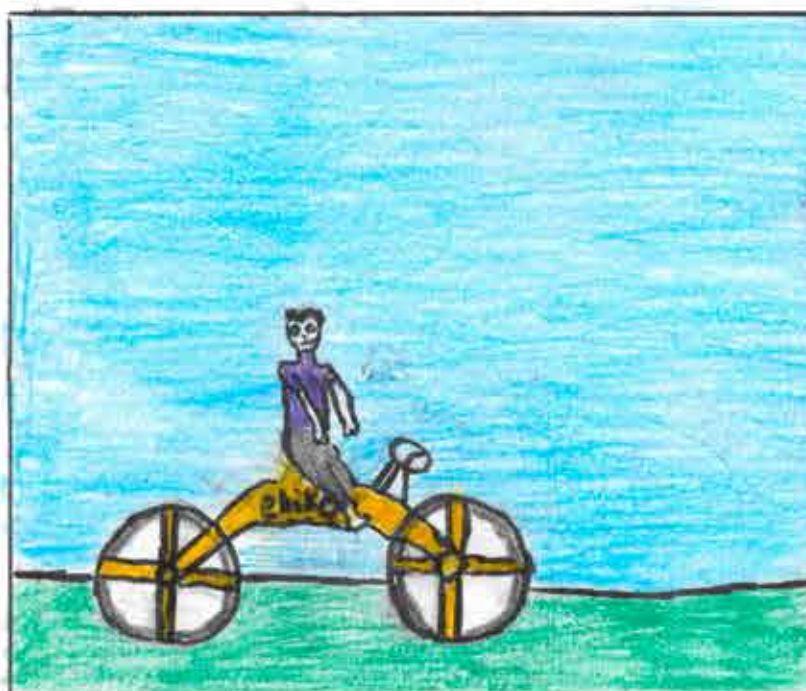
Ich kann
eine **MASCHINE**
erfinden die
die **OZON-**
SCHICHT
Schützt



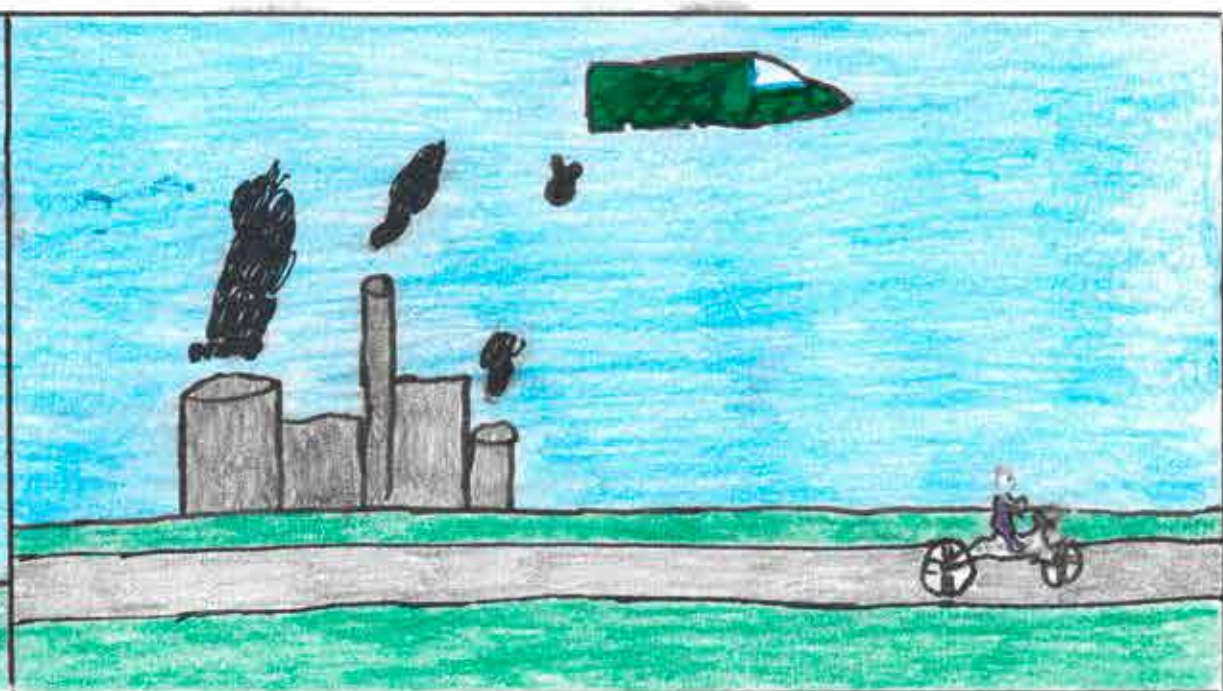
Selbst-Zerstörung!!!



Der Mensch zerstört die Tierwelt
und auch sich selbst. Jan I.



Normaler Tag im Jahre 2039



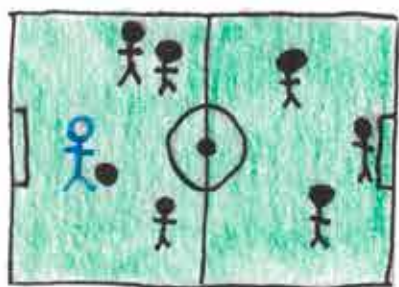
Regierungen zerstören alles, was verschmutzt!



TRANSPORT 2039



福a Fisch



ich wünsche mir
eine
WELTSPRACHE

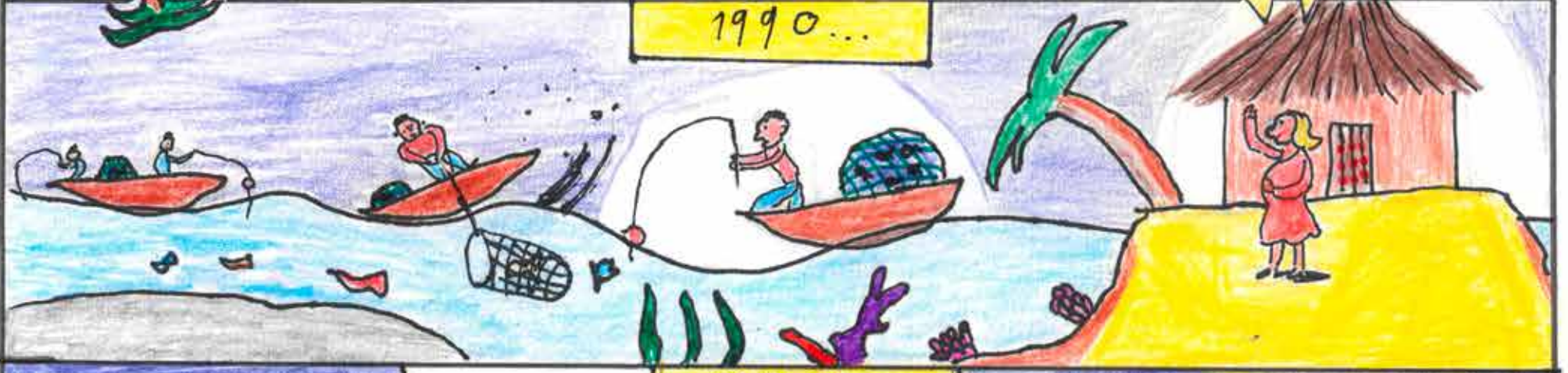
Jan M.

MEIN ÖKOHaus



ÜBERFISCHUNG? NEIN!

1990...



2000...



2019...



2039...







Teilnehmerliste

- Jan Mahmutovic
- Carla Porlán
- Gerard Borràs
- Leah Denny
- Laura Gil
- Max Figueres
- Jan Ibraev
- Bruna Méndez
- Aijia Huang
- Oriol Gutierrez

Lyon

27.11. bis 29.11.2019

SCHNELL!

Freitag, dem 29. November | L Y O N | N ° 4

MODE • VERMISST • OBDACHLOSIGKEIT

WACHT AUF!



Femizide



Wert-urteils frei



Virtuelle Realität



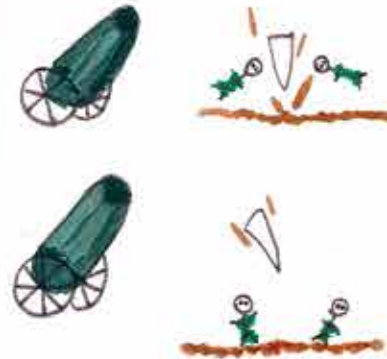
Künstlich Intelligenz



Homophobie



Abholzung



Weltkrieg



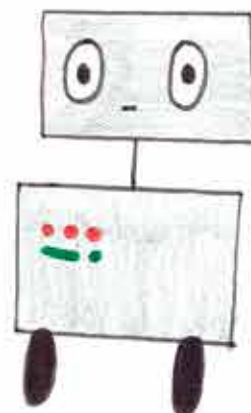
Kein Fleisch



Rassismus



Plastik meer



Roboter



Sport

der AMAZONAS



Wir wollen, dass die **Erde** weiter atmet!

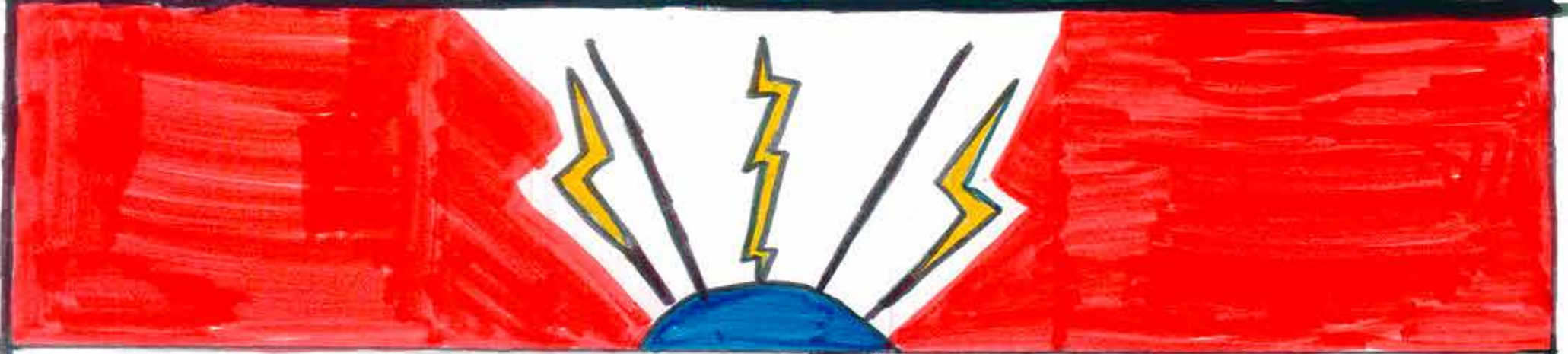
MEIN EUROPA

2039



Yaroslav Chornikovskiy

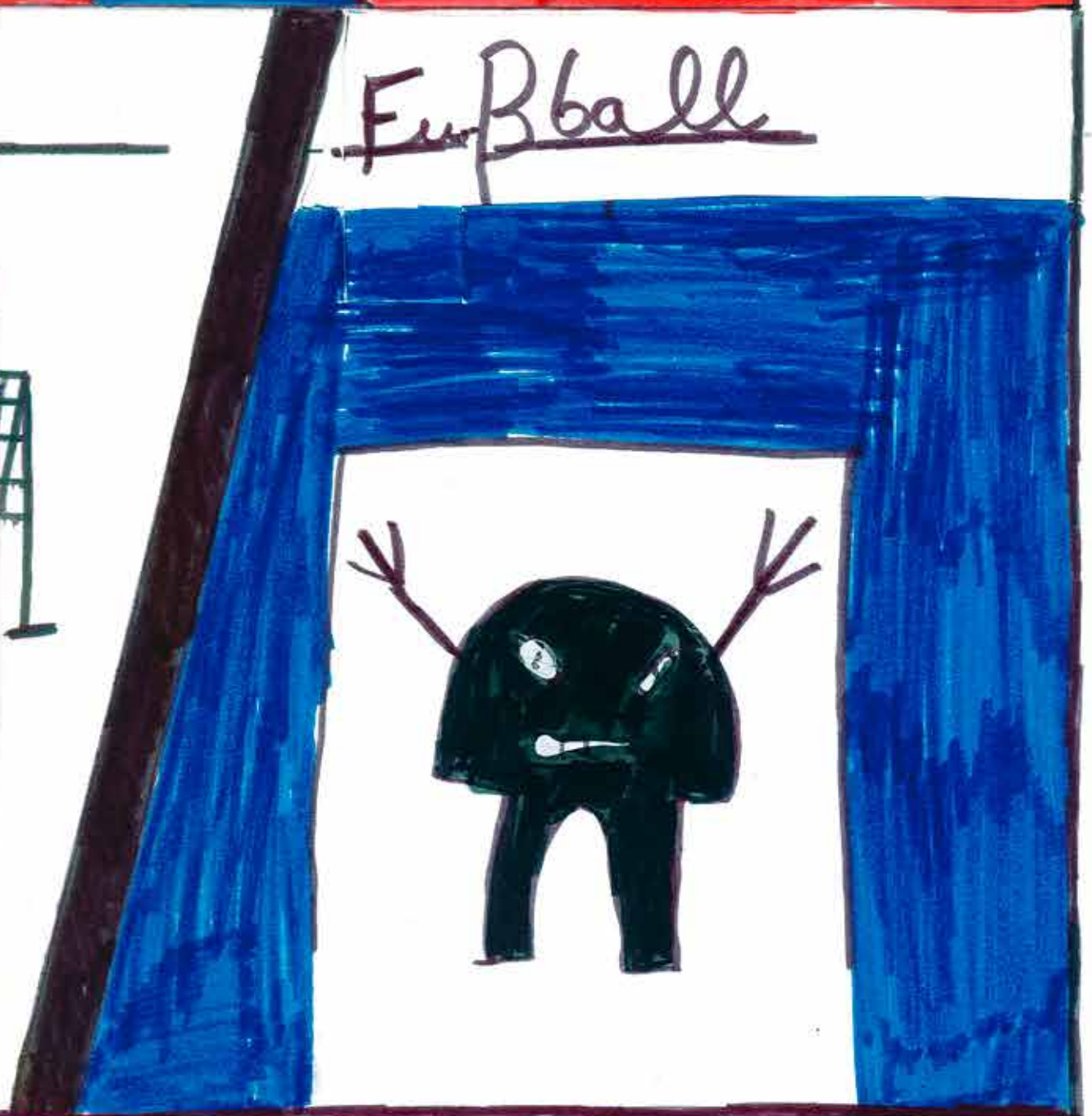
SPORT 2039



Volleyball



Fußball



Es wäre besser, wenn die
Menschen spielen würden.

Timo Die KARTOFFEL

Hallo! Ich bin TIMO!



Ich werde über erneuerbare Energien sprechen.



Wie die Erdwärme



Kohle heißt auch aber produziert CO_2 !!!



Die Windenergie funktioniert auch!



Wenn wir die Erde verschmutzen



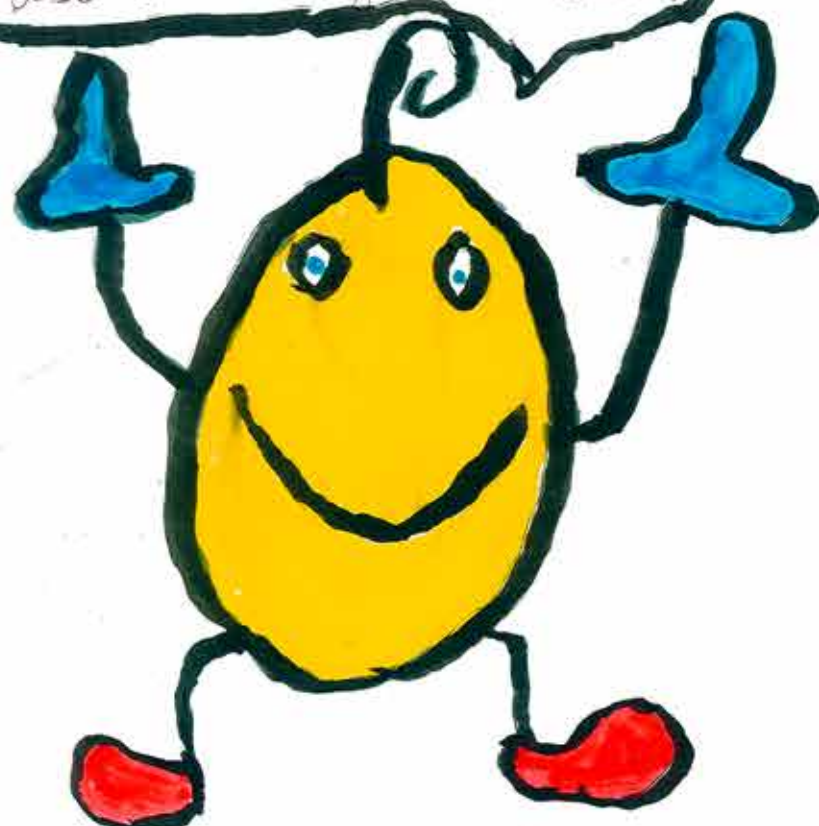
Wird es keine Tiere mehr geben!

Wenn wir keine Tiere mehr haben...

...wird es kein Leben mehr geben?



Also achtet auf die Umwelt!



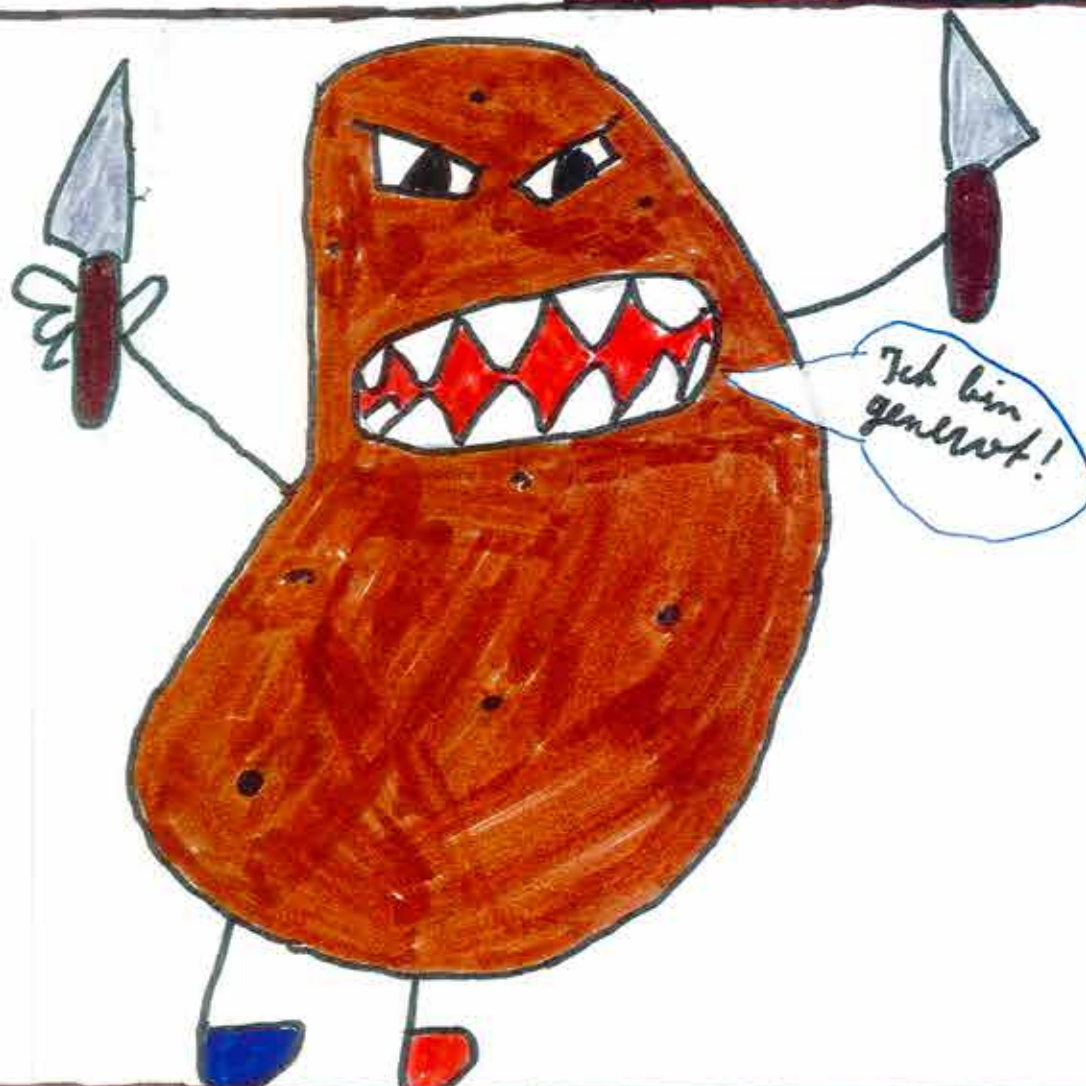
TIMO, DIE KARTOFFEL



Mutter



Vater



DER KARTOFFELROBOTER 2039

Eine Kartoffel



Den Kartoffelroboter ist eine Gefahr!!

Das ist ein Bodyguard Roboter.

Für mich ist der Kartoffel-Roboter keine gute Idee.

Sie könnten gegen die Menschen rebellieren.

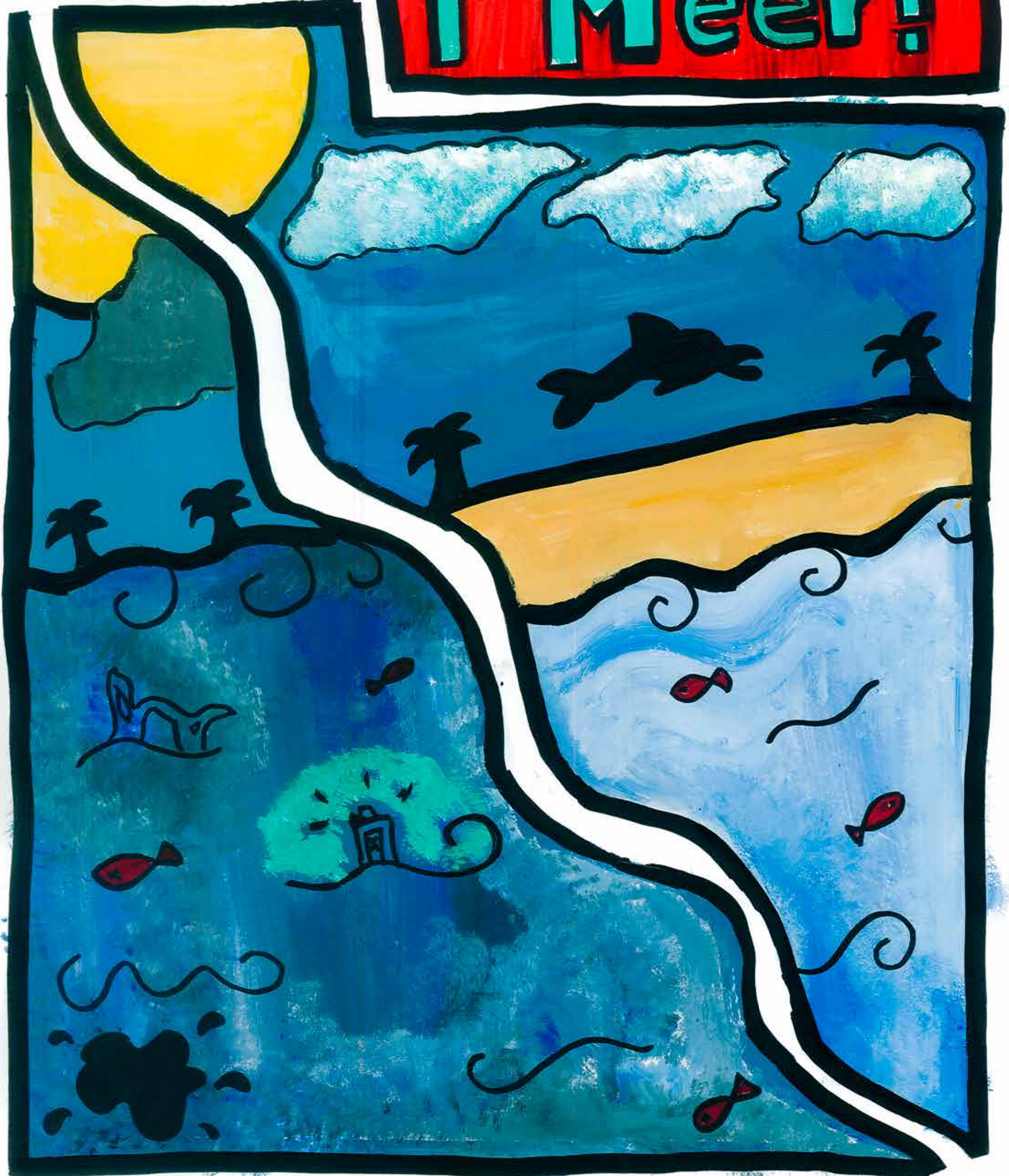
CHOCHOWSKI
Yanoslav



2,60 METER

Das

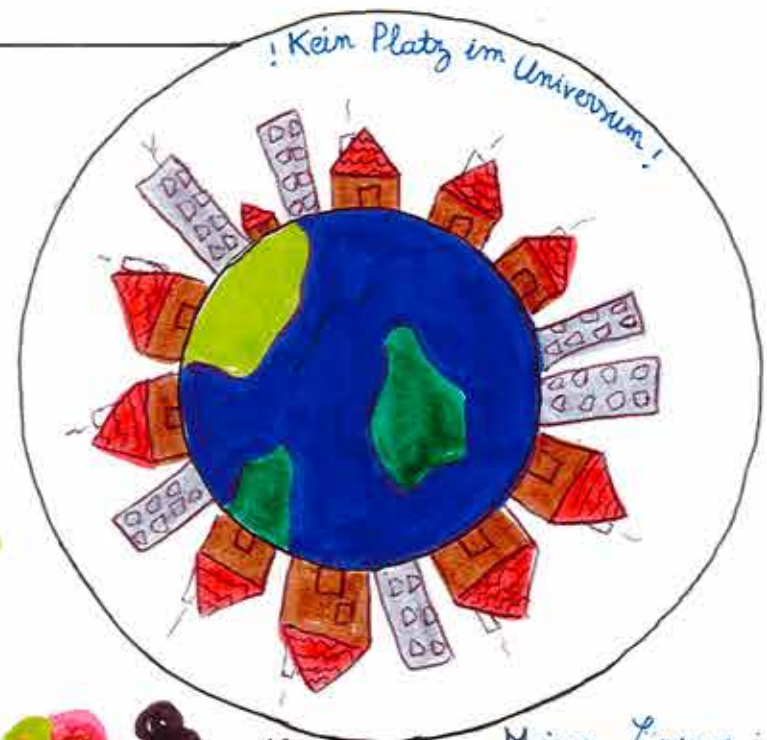
PLASTIK-
Meer!



Kein Dach Über dem Kopf!



Heute leben in Spanien ca. 30.000 Obdachlose, in Frankreich ca. 141.000, in Deutschland, ca. 850.000.



Meine Lösung ist die Konstruktion von Hochhäusern, die mehr Platz für viele Menschen bieten und günstiger sind.



Ich denke, das, es mit der Zeit immer mehr Obdachlose geben wird, da das Leben immer teurer und es immer weniger Platz geben wird.

Bekämpfen wir
Rassismus!

NIKE



ADIDAS

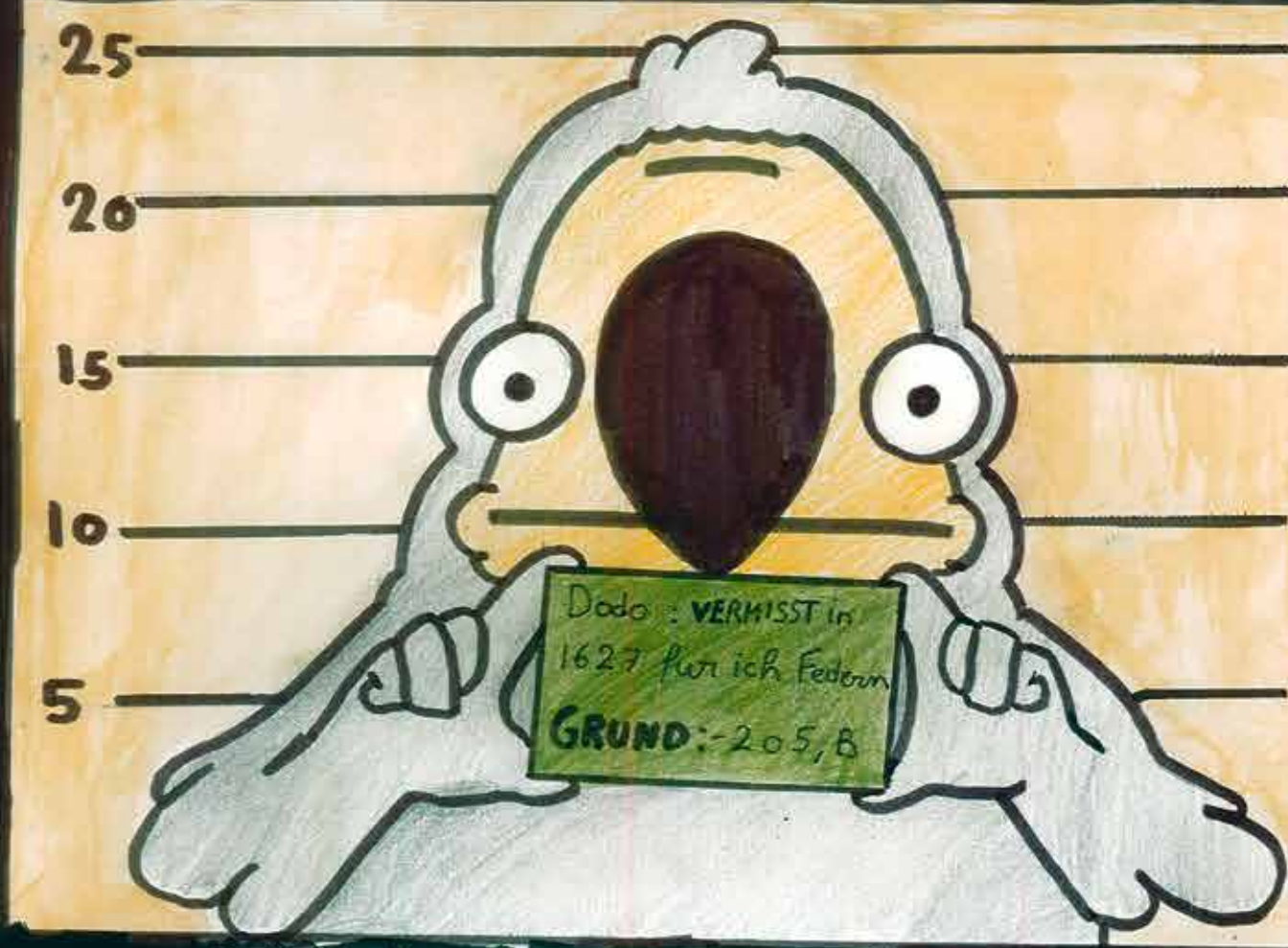
In 20 Jahren hoffe ich



JETZT



Lasst uns
gemeinsam gegen
Rassismus vorgehen.



GRUND = 205-B

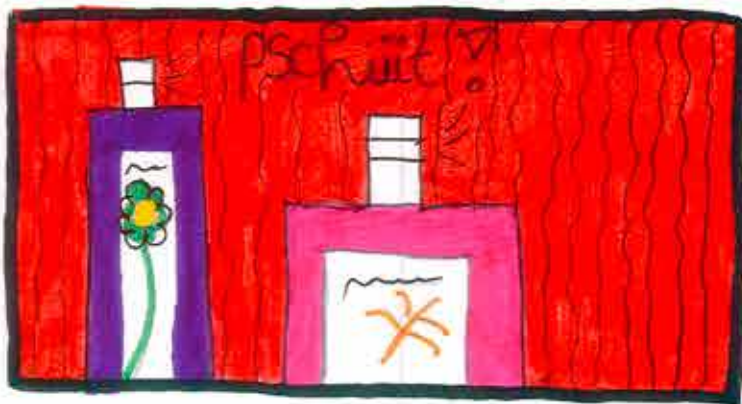
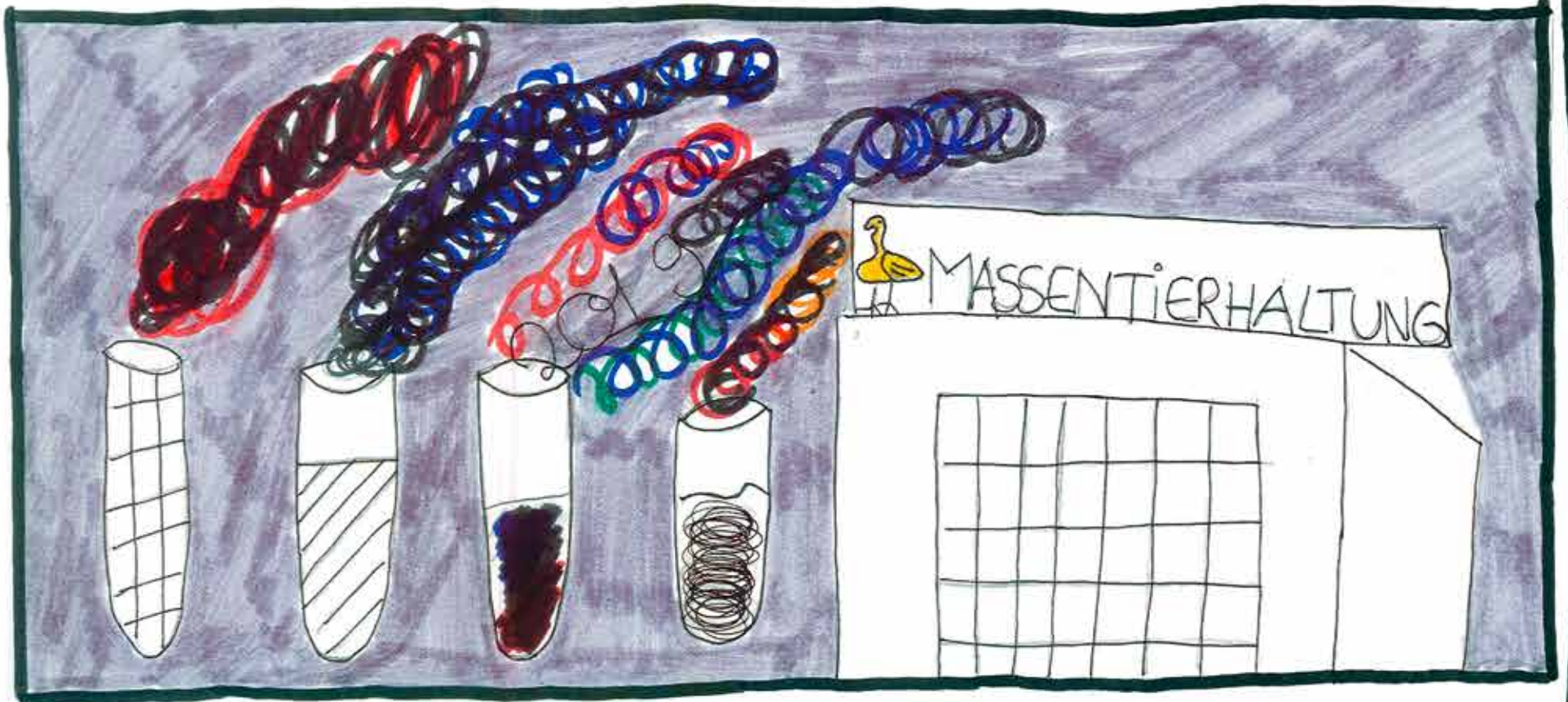
VERMISST



GRUND: 56-H

DIMIGALL INOTIPOLLO

Grüner Luxus



CHANEL ∞



Das Ende!

KEIN FLEISCH



Heute, töten wir viele Tiere.



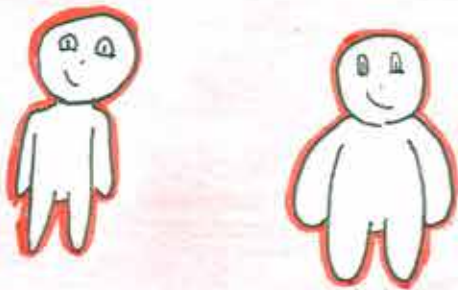
Aber, wenn wir aufhören, Fleisch zu essen
dann könnte die Tiere in Frieden
Leben.



WERT- URTEILE

FREI

Körperkult



Religion



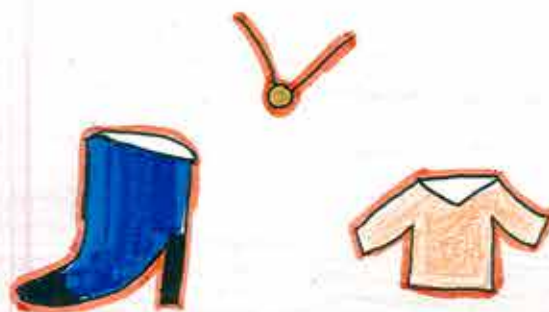
Hautfarbe



Status



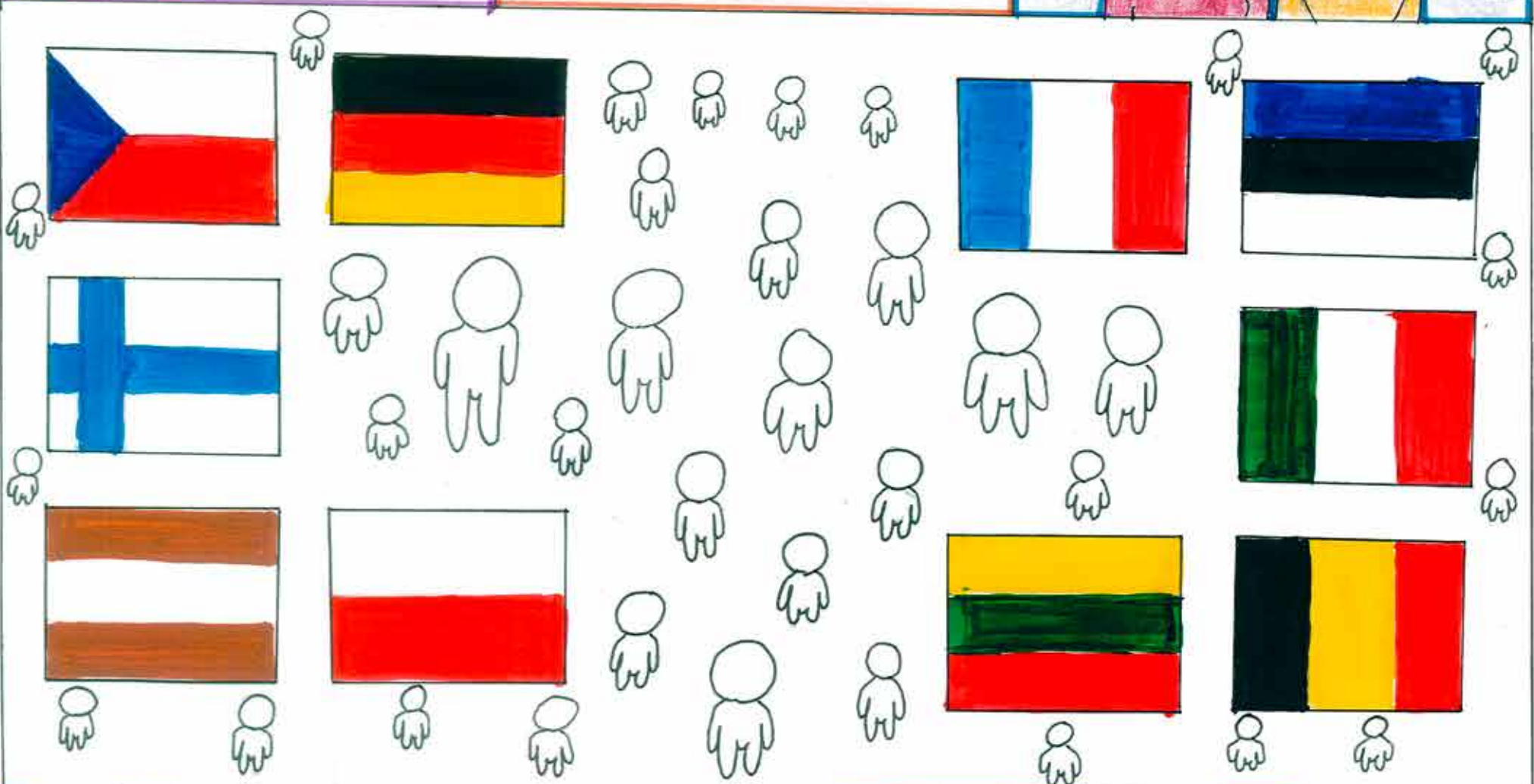
Mode



Liebe



Liebe



Warum Verurteilen? STOP!!!
Wir sind alle menschlich

2018 : 120
femizide

2017 : 135
femizide

2016 : 123
femizide

Femizide

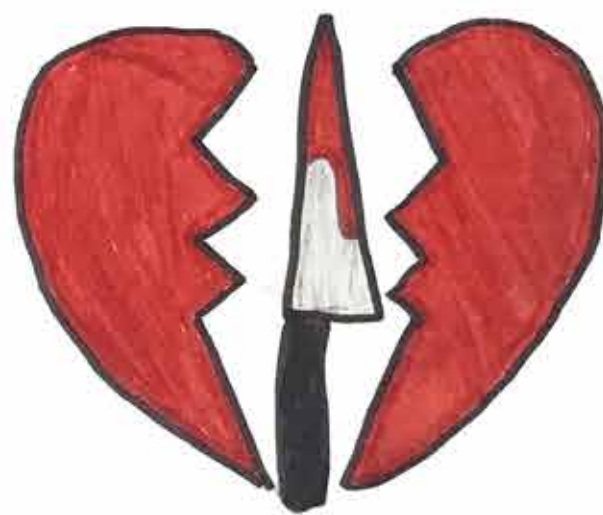
Viele Opfer haben
schon das Verhalten
des Partners oder
Expartners angezeigt.

2019 :

220.000 pro
Jahr
Opfer von körper-
licher und sexuel-
ler Gewalt.

18 - 19 Jahre alt	→ 1 Opfer
20 - 29 Jahre alt	→ 18 Opfer
30 - 39 Jahre alt	→ 26 Opfer
40 - 49 Jahre alt	→ 21 Opfer
50 - 59 Jahre alt	→ 21 Opfer
60 - 69 Jahre alt	→ 9 Opfer
70 - 79 Jahre alt	→ 13 Opfer
80 - 89 Jahre alt	→ 13 Opfer
+ 90 Jahre alt	→ 2 Opfer

138 Femizide



131 Femizide

30 Frauen
(blanke Waffe)



4 Frauen
(Verbrannt)



38 Frauen
(Schußwaffe)



4 Frauen
(aus dem Fenster
gestürzt)



15 Frauen
(erwürgt)

21 Frauen
(totgeschlagen)



5 Frauen
(ermordet)



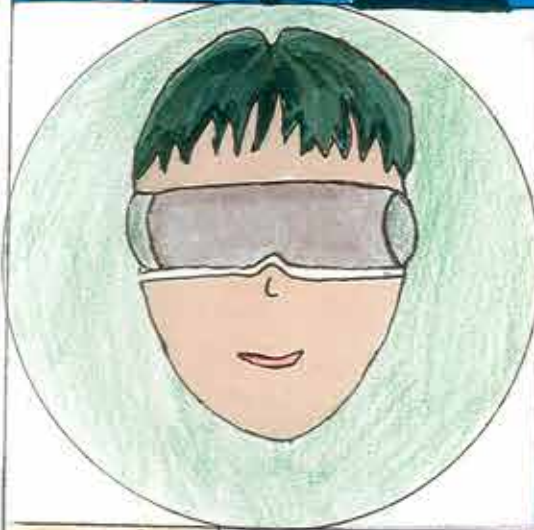
2039:

0 Femizid

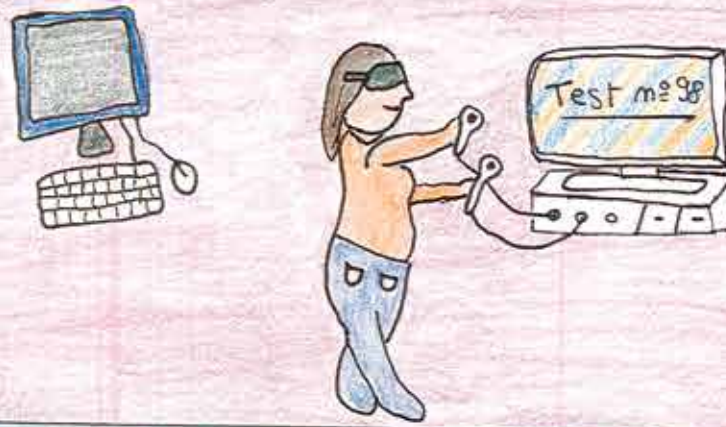
2 Frauen
(überfahren)



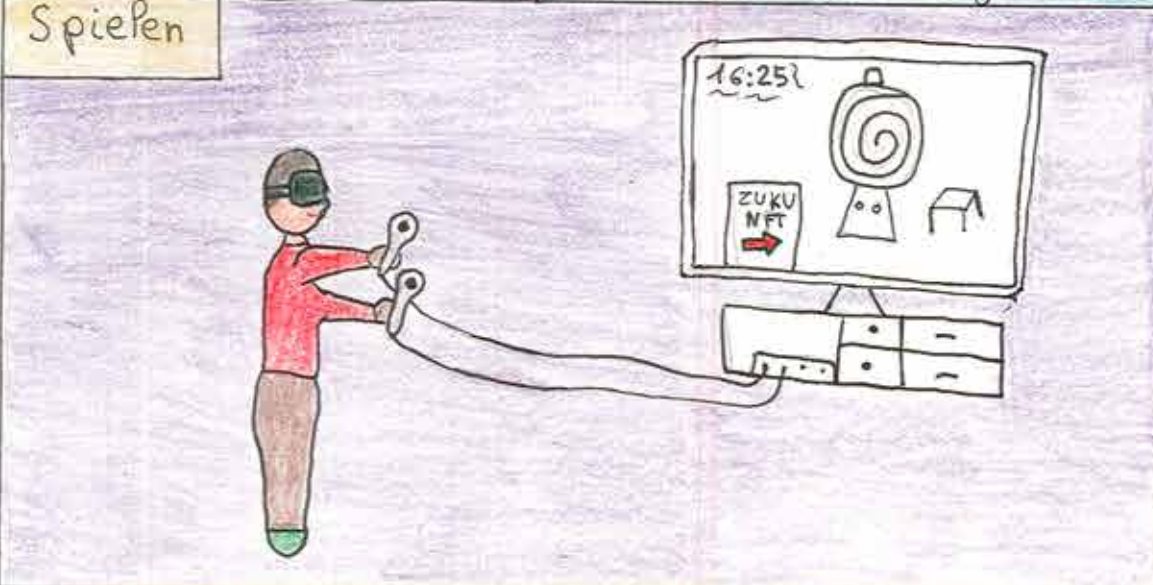
VIRTUELLE REALITÄT



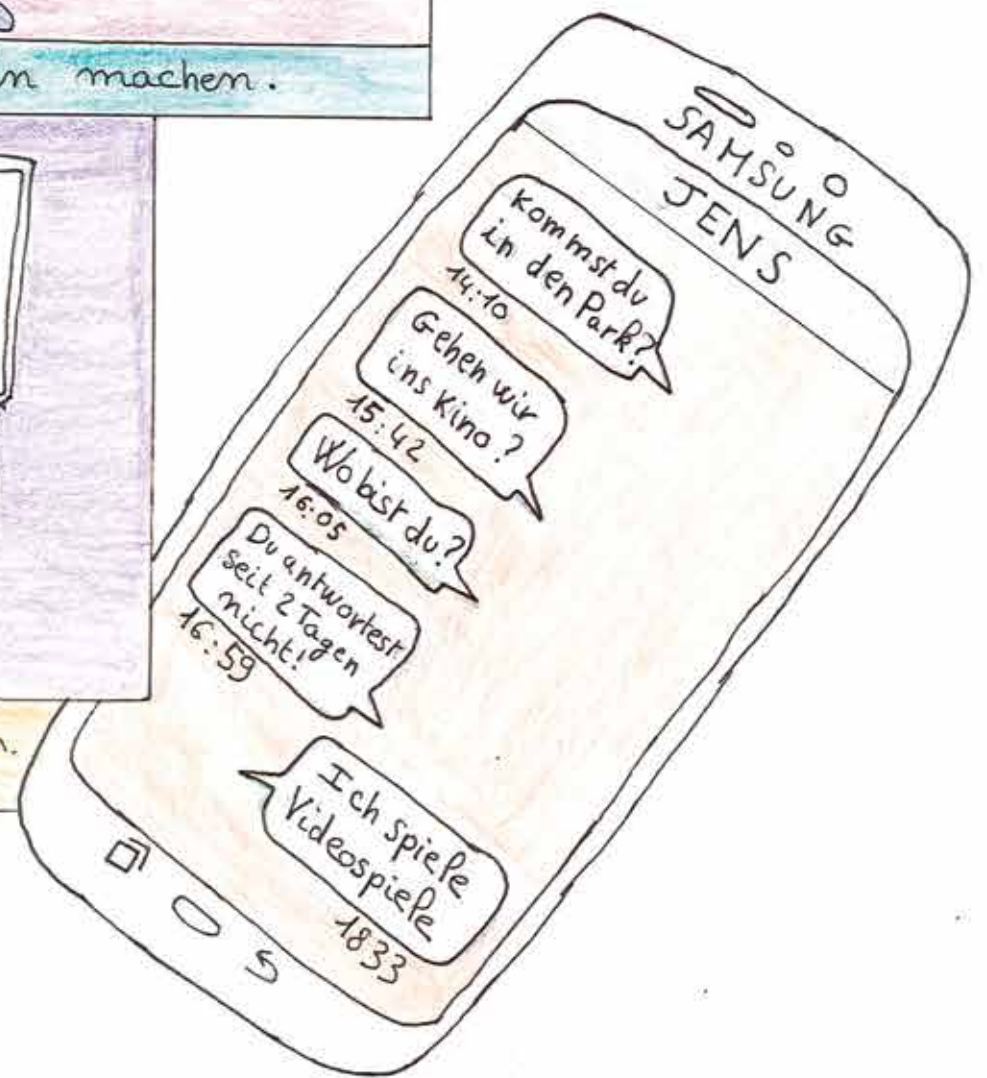
Spiele



Tests in der Medizin machen.



Max spielt Videospiele. Er kann nicht mit Jens spielen.



Positiv

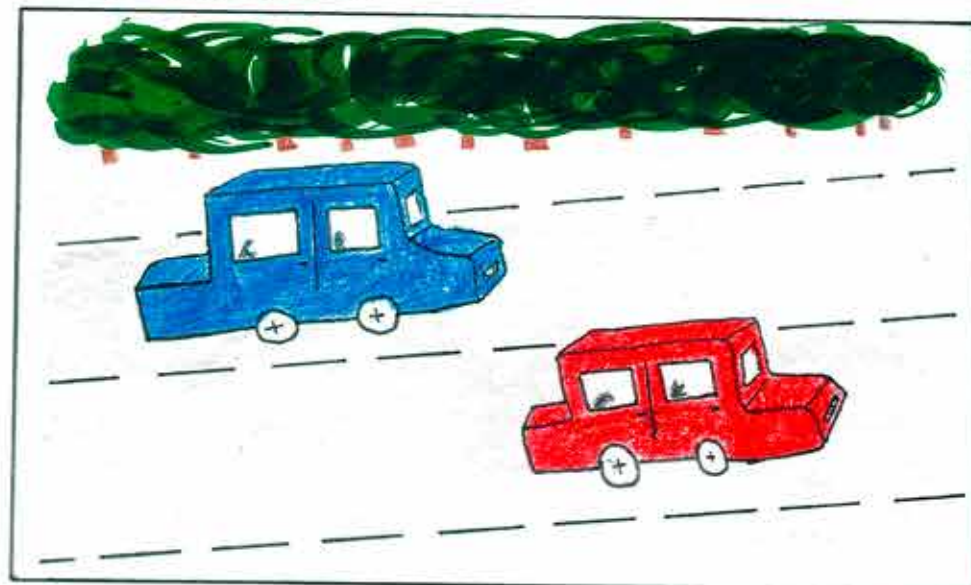
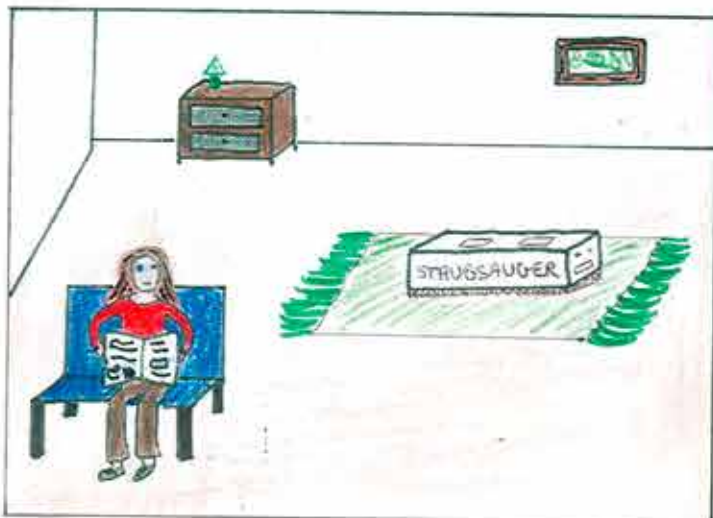
- Medizin.
- Wiederherstellung.
- Kreation verschiedener Welten.

Negativ

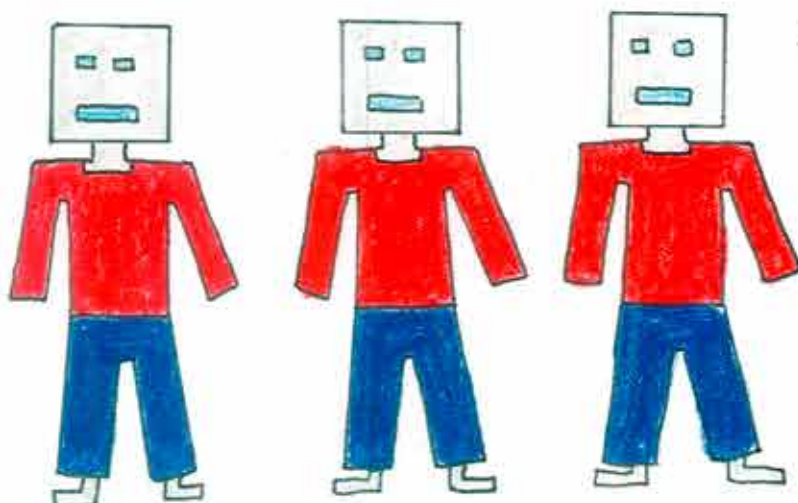
- Isolierung von Menschen.
- Abhängigkeit.
- Industrie, Verunreinigung.

KÜNSTLICHE intelligenz

JETZT UND IN NAHER ZUKUNFT...



DIE AUTOS
WERDEN
BALD
SELBSTSTÄNDIG
FAHREN !!

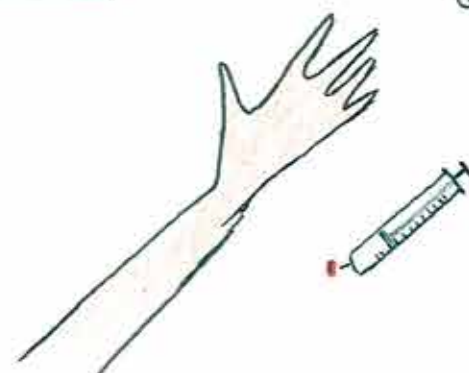


STILL-
GESTANDEN!

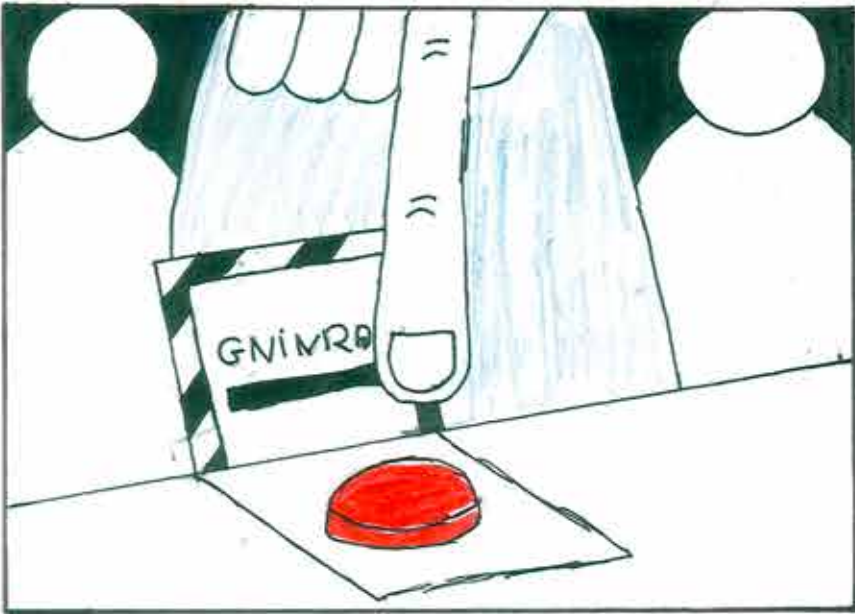
SIE WERDEN UNS VERTRETEN!
FÜR UNSER WOHL?

EIN
GESUNDHEITSCHIP ...

ODER
NICHT ?!



Das Ende Der Welt?



HOMOPHOBIE

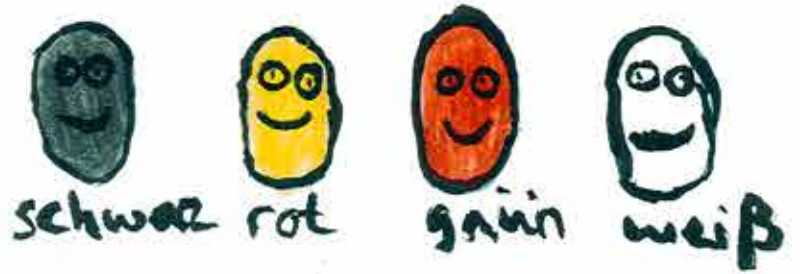


Man lässt Jeden wählen...

ZEIT FÜR UMSCHWUNG!

FRIEDEN

RASSISMUS



JA

NEIN

NEIN

JA



ABSCHMELZUNG

FÜR ALLE



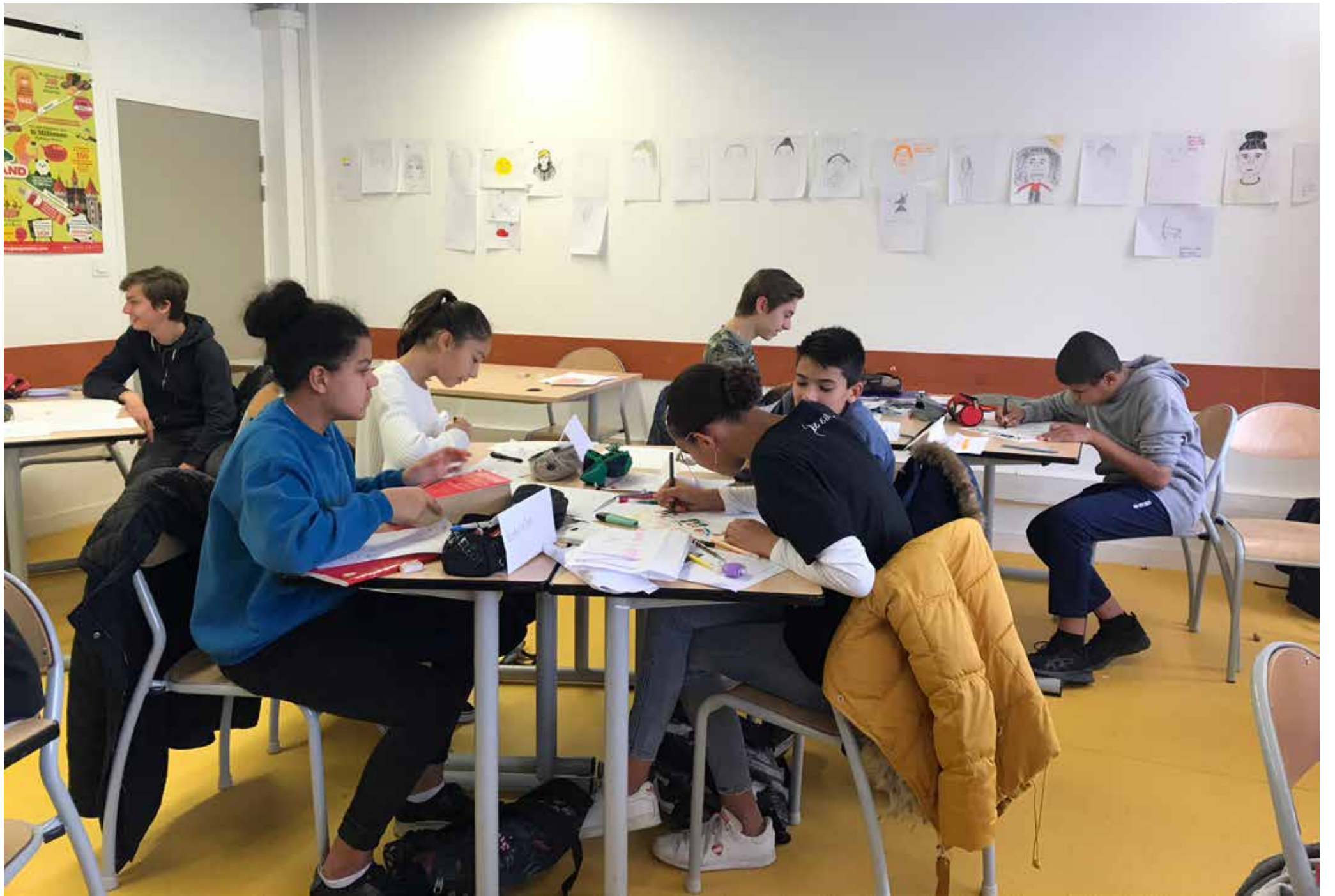
Die Zeitung ist schon Fertig

Das Zeitung wurde gemacht von:

- Kame Siré
- Grenier Nad
- Chatipoglav Dimitris
- Chowowski Yaroslav
- Barbé Firmin
- Pham - Gryas Tustine
- Maillot Honorine
- Millot Emma
- BELABED Manel
- BELABED Yannis
- Roux Mathilde
- Marahier Célian
- N'Diaye Pape
- Sefsof Mehdi
- Tridier Maïva
- Fagnon Naïa
- Nivet Marie
- Leguider Marie
- Parascandale Salomé

wir hatten die Ehre die Arbeiten mit Kitty Kahane und Jasmin zu machen





Turin

2.12. bis 3.12.2019

EUROPA N5

FOKUS

2-3.12.2019

SCUOLA
UGO FOSCOLO

2^a H



Sport

Rassismus

Gesundheit

Technologie

Wissenschaft



Umwelt

Kultur

Neue Autos

Wasser

Frieden

Klettern

Ada

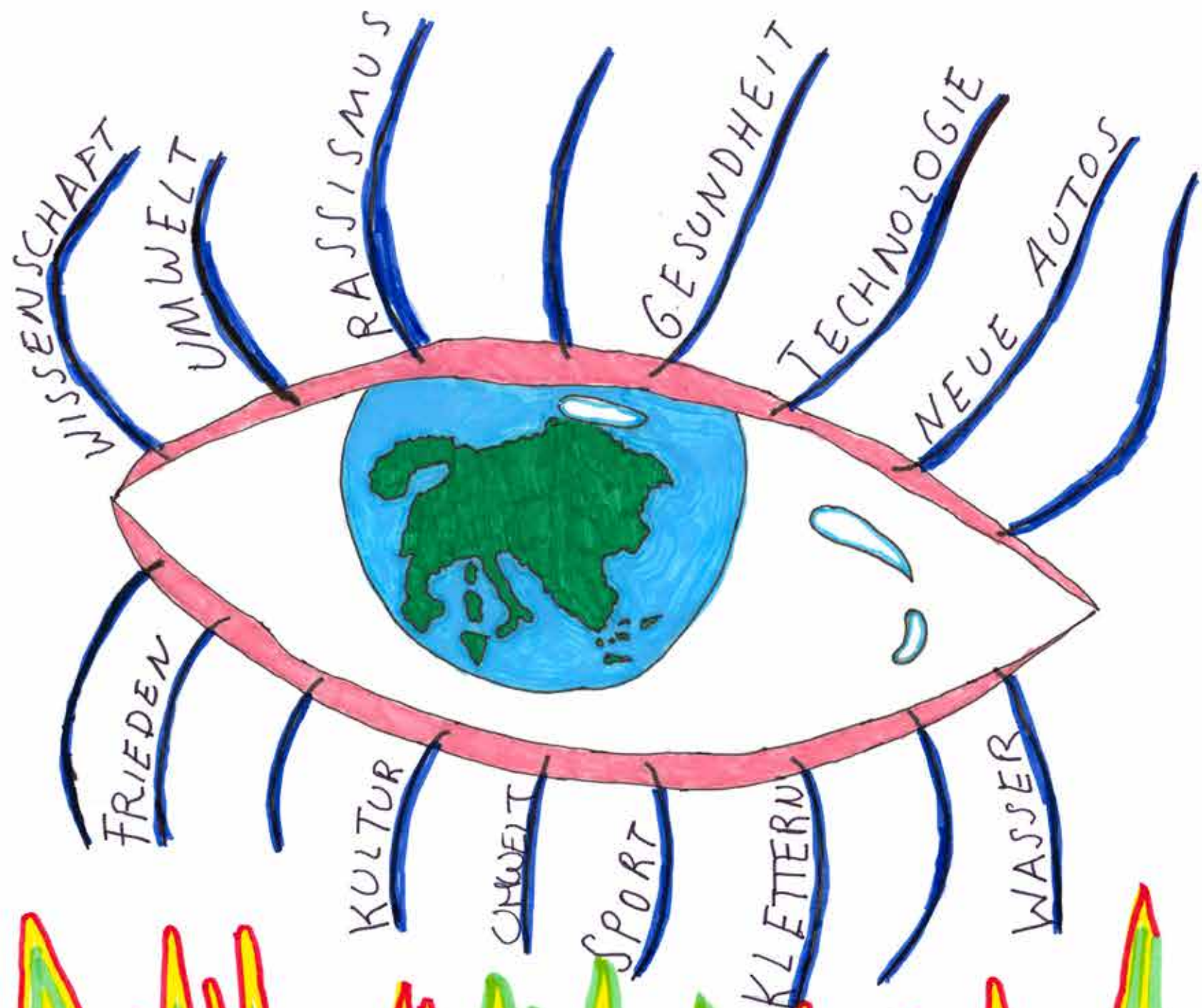
EUROPA N°5

2-3.12.2008

Ugo. Foscolo
2h

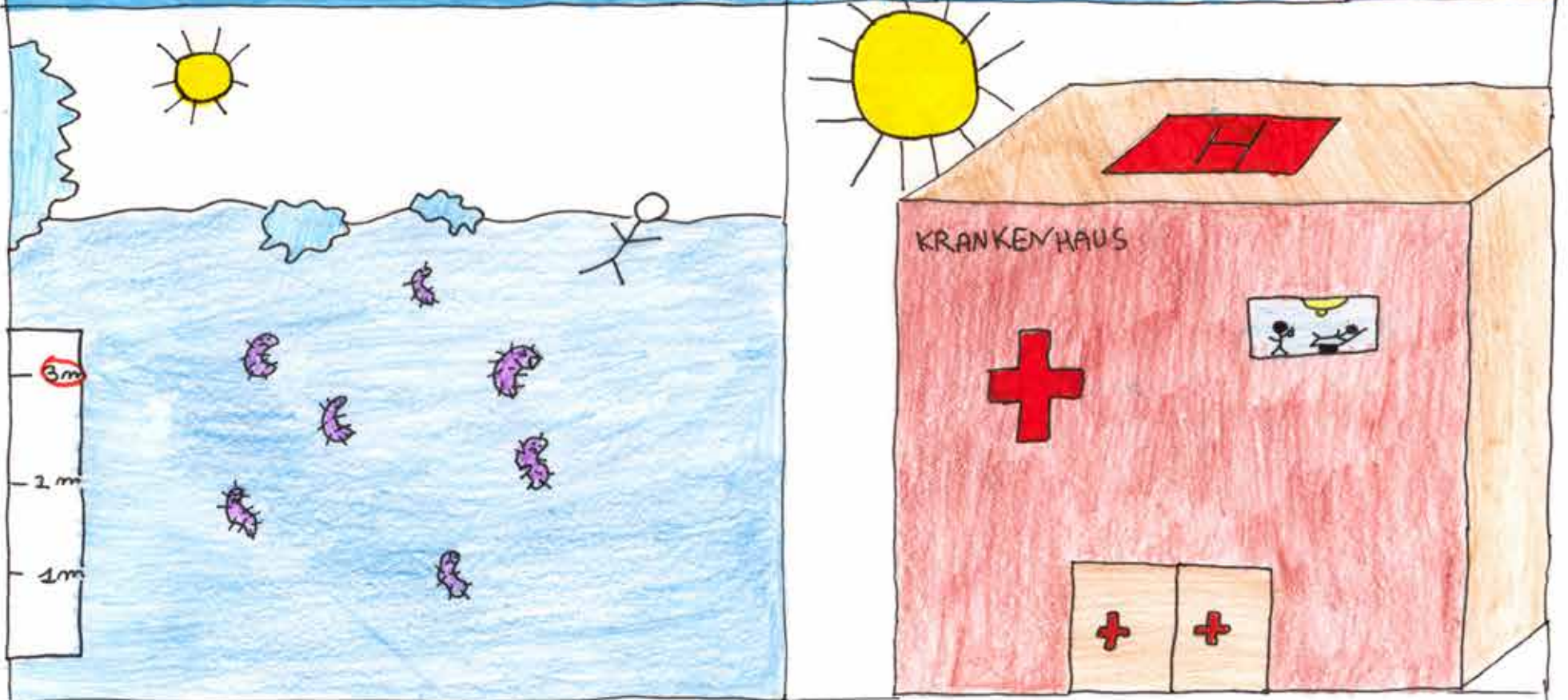
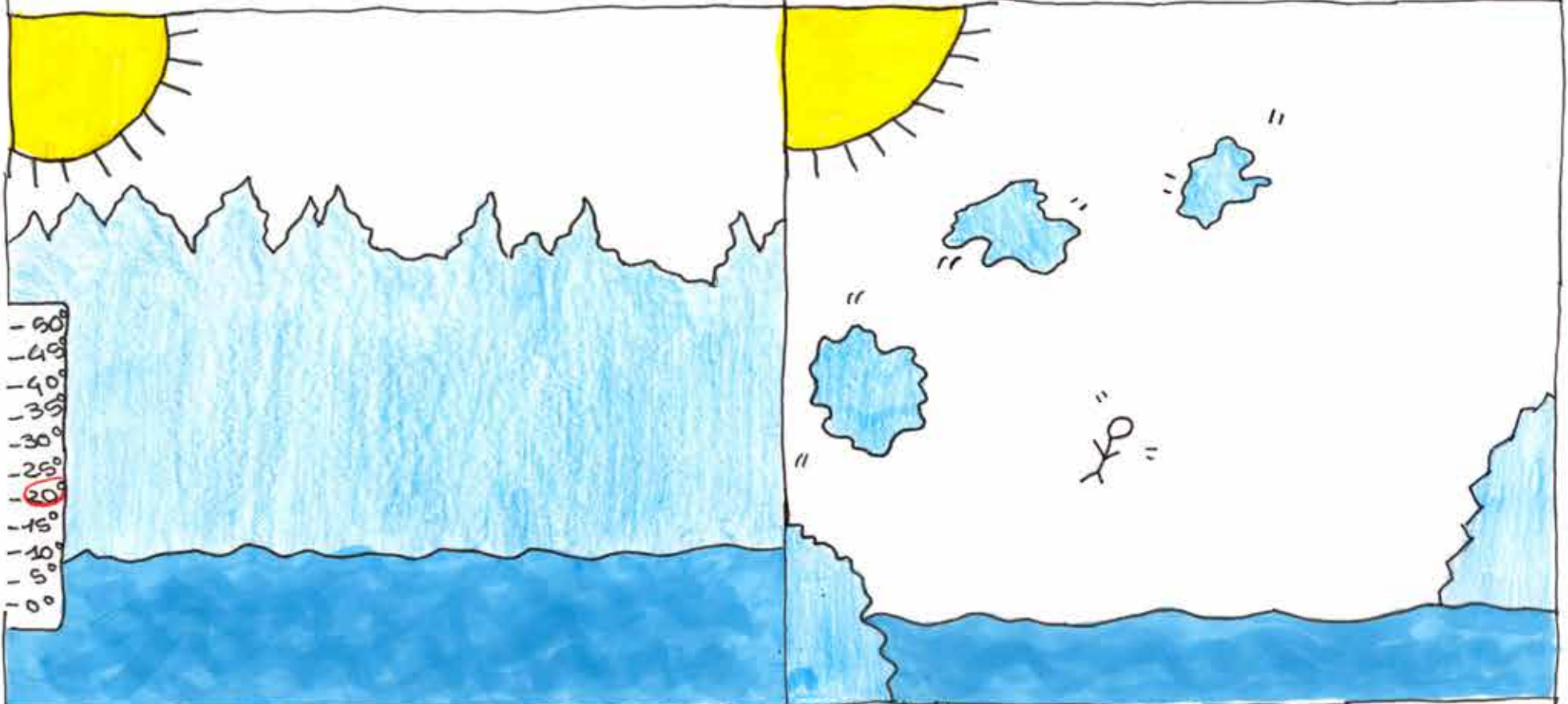
FOKUS

TURIN



GABRIELE
TOMMASO

BAKTERIUM* ICE*



Antibiotikum⁺

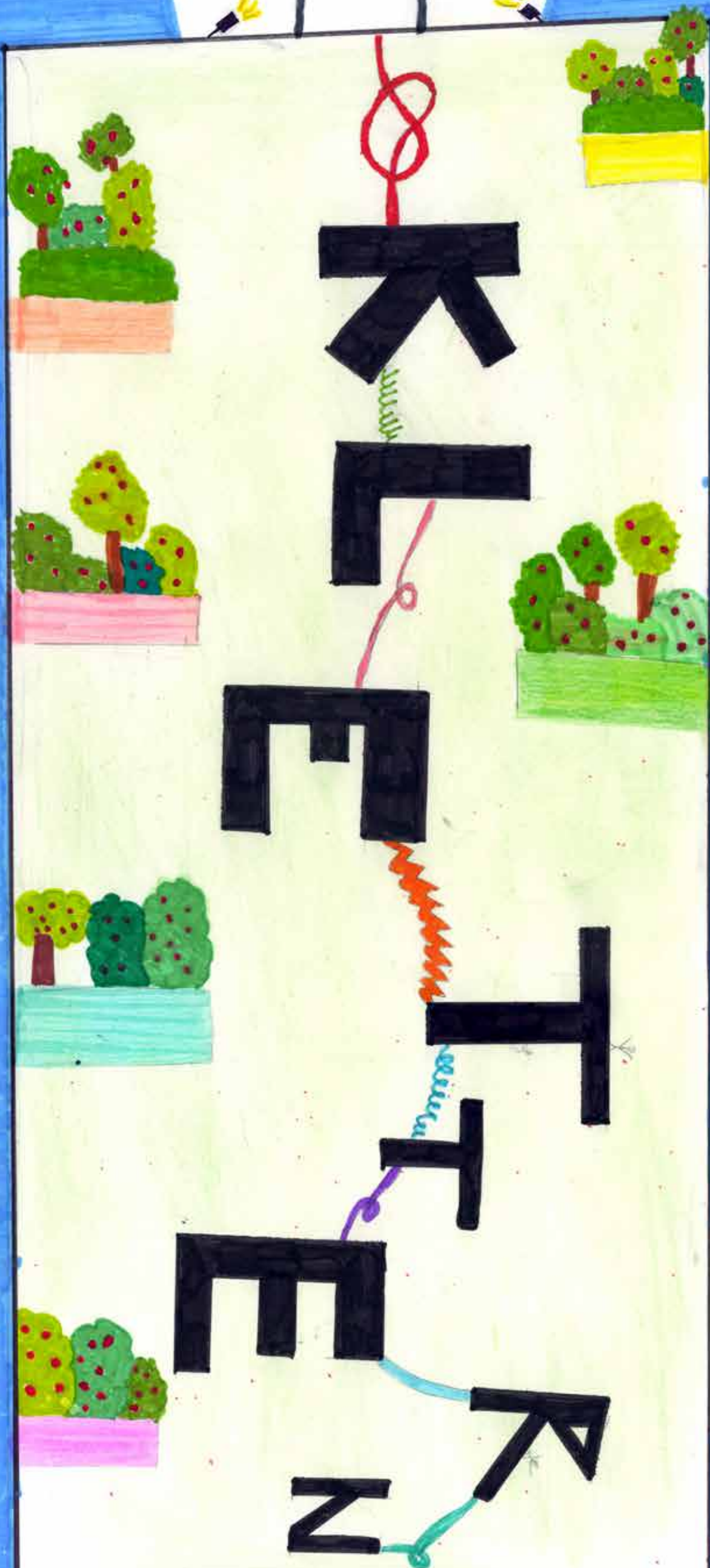


Retten wir die Welt !
Verhindern wir die Erderwärmung !



Für einen
GLÜCKLICHEN
PLANETEN !

GIULIA AUCÉ



SILVIA, ANNALISA,
GABRIEL WÜNSCHEN
SICH, DAß DER
KLETTERSPORT
ZUR OLYMPIADE
GEHÖRT.

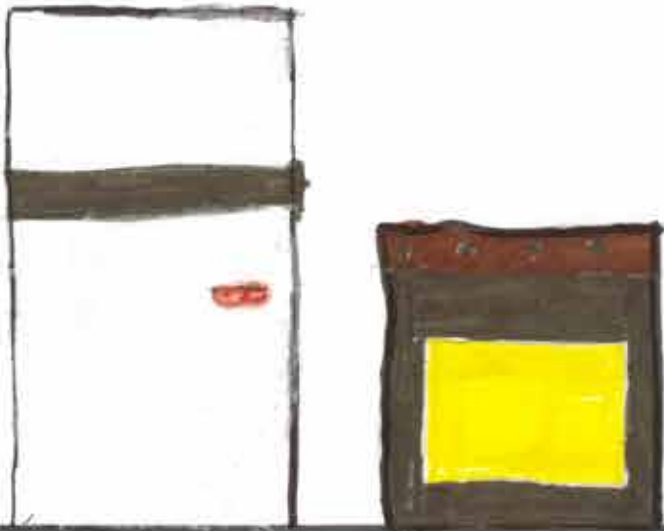
GABRIEL
SILVIA
ANNALISA



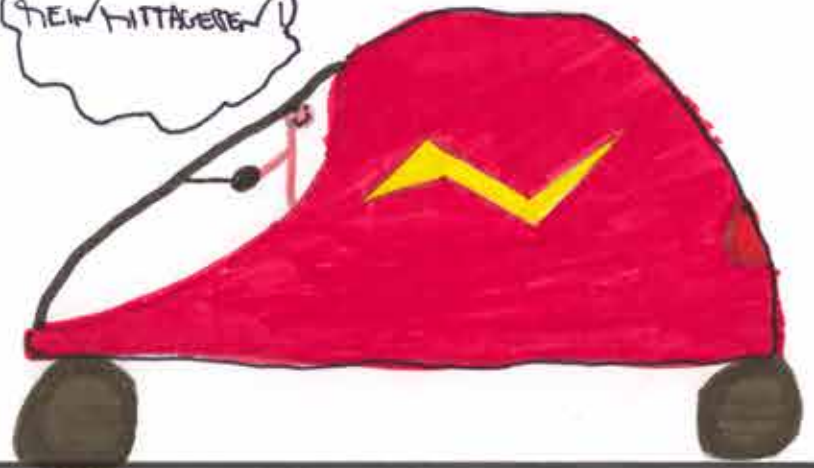
Ginevra

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

2019



ICH BIN SPÄT WARM!
NEIN MITTAGESSEN



2039



WAS FÜR
EINE HITZE



WENN ICH NACH
HAUSE KOMME IST DAS
BISHER FERTIGGESTELLTE ROBOTER
FÜR MICH



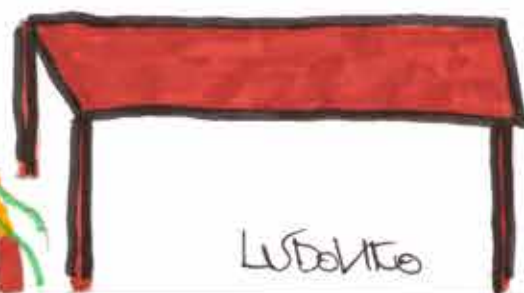
NEUE
APP



HEUTE
FÜR MICH



ICH GEMISCHTE
DAS HAAR



LUFTKLEBER

UNSER NEUER PRÄSIDENT



MOHAMED FARAH IST JETZT
EU-PRÄSIDENT.

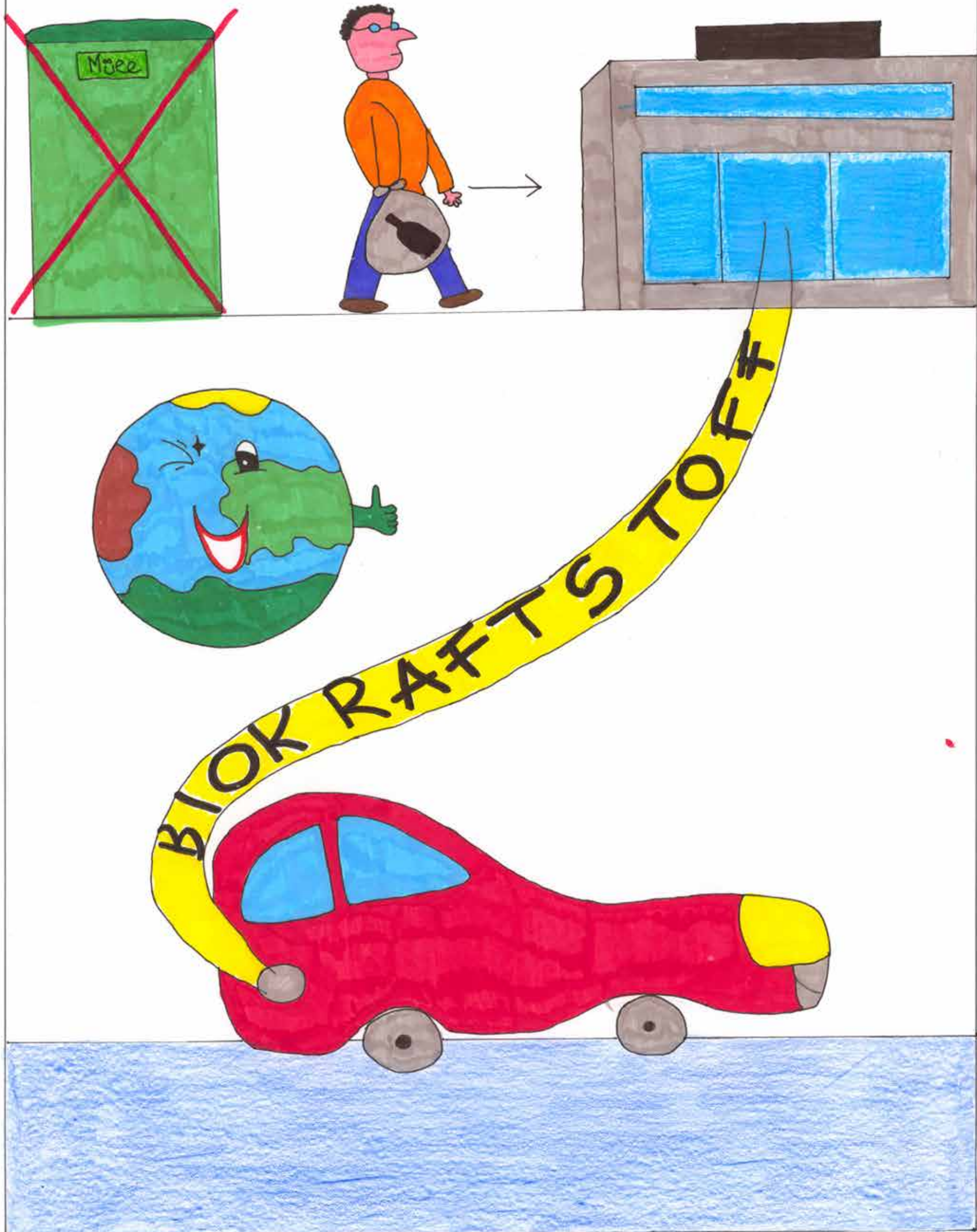
ER IST 2005 IN SOMALIA
GEBOREN. MIT 7 JAHREN
KAM ER MIT SEINER FAMILIE
NACH ITALIEN.

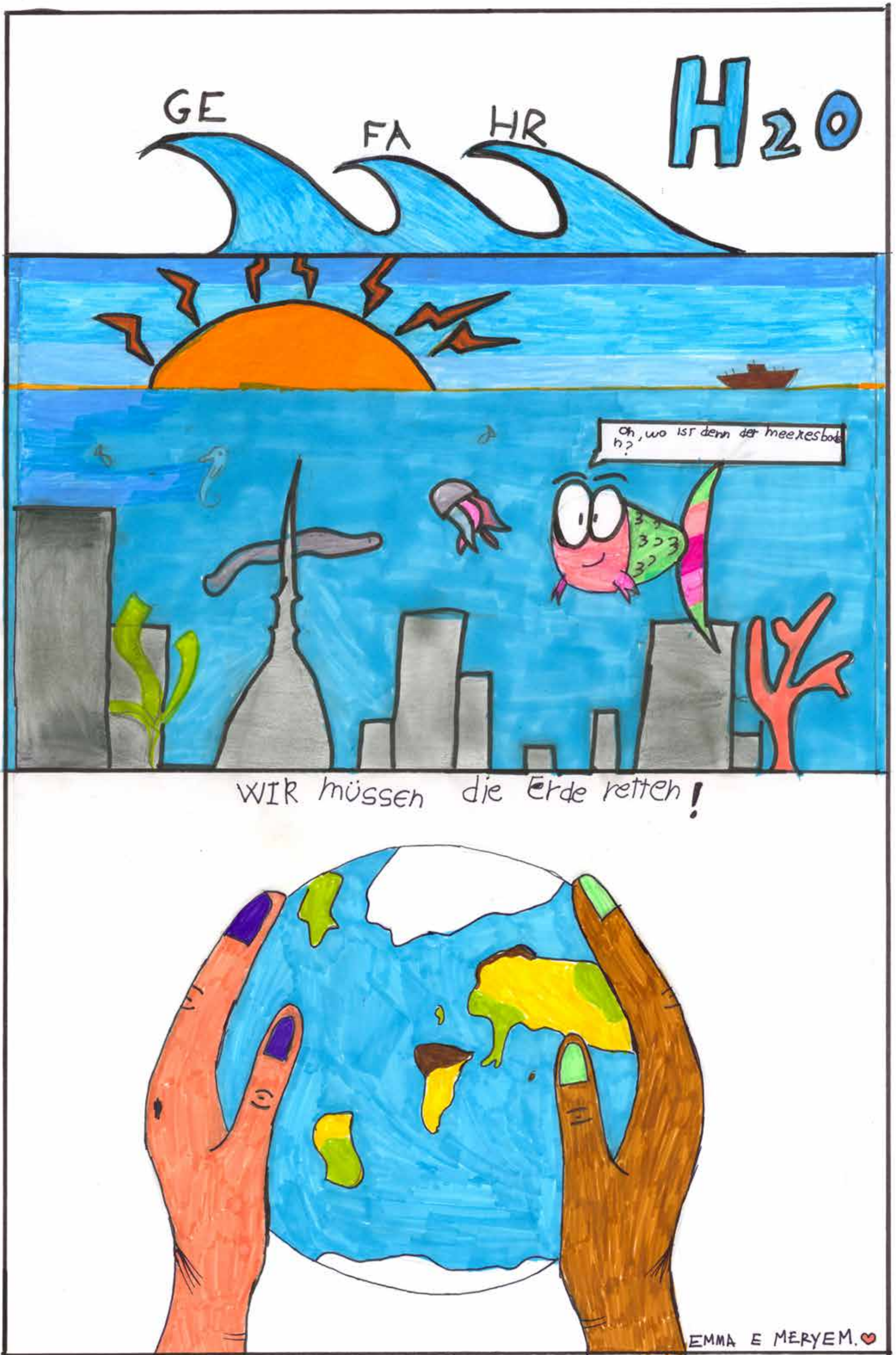
Mohamed Farah



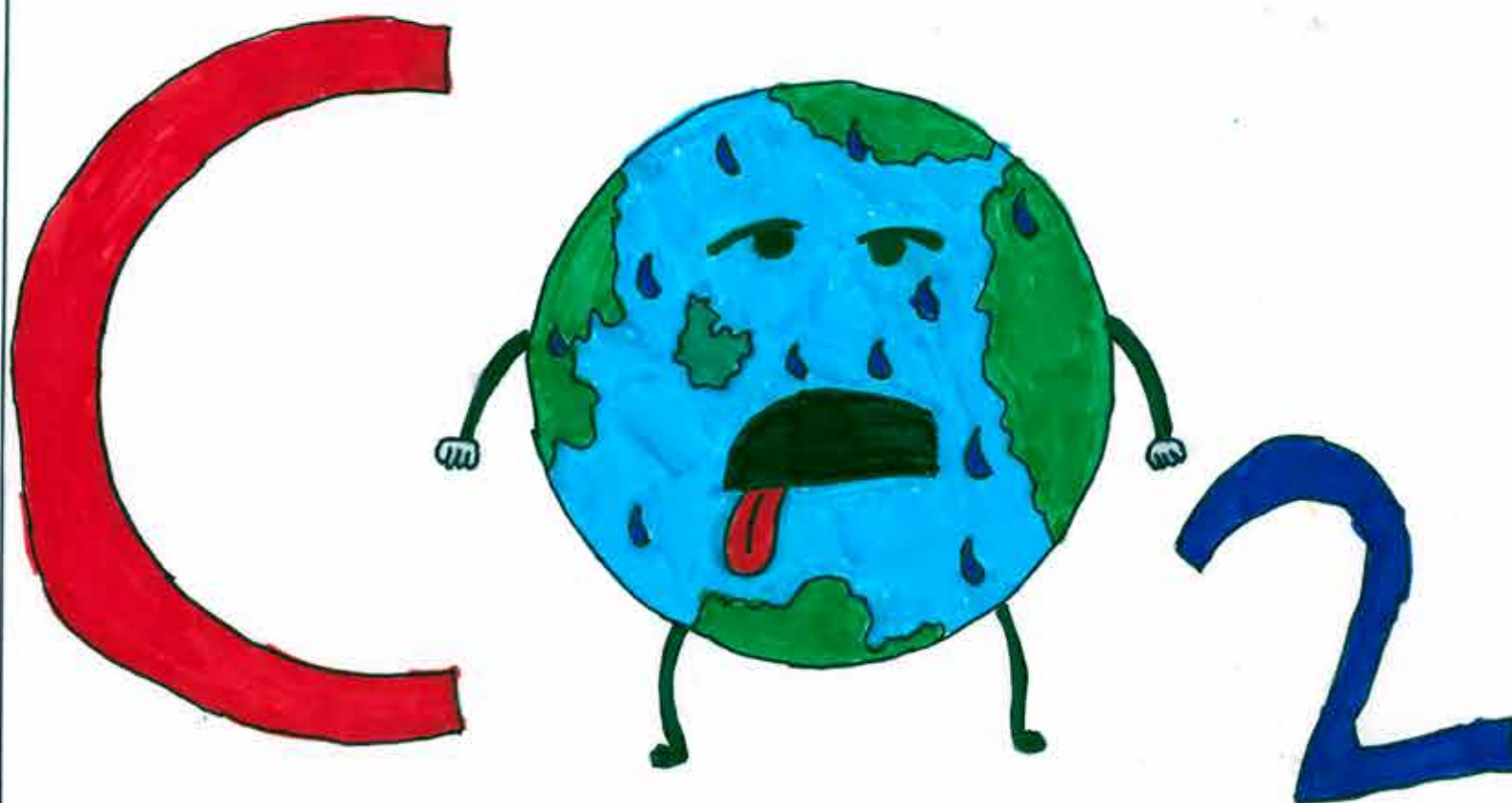
Gabriele
Virginia

Neue Autos





VERTICAL WÄLDER



im Jahr
2020



Wie schön diese
NEUEN
WOLKENKRATZER
SIND!



DAS
IST
BESTIMMT
MIT
DER
BESTEN



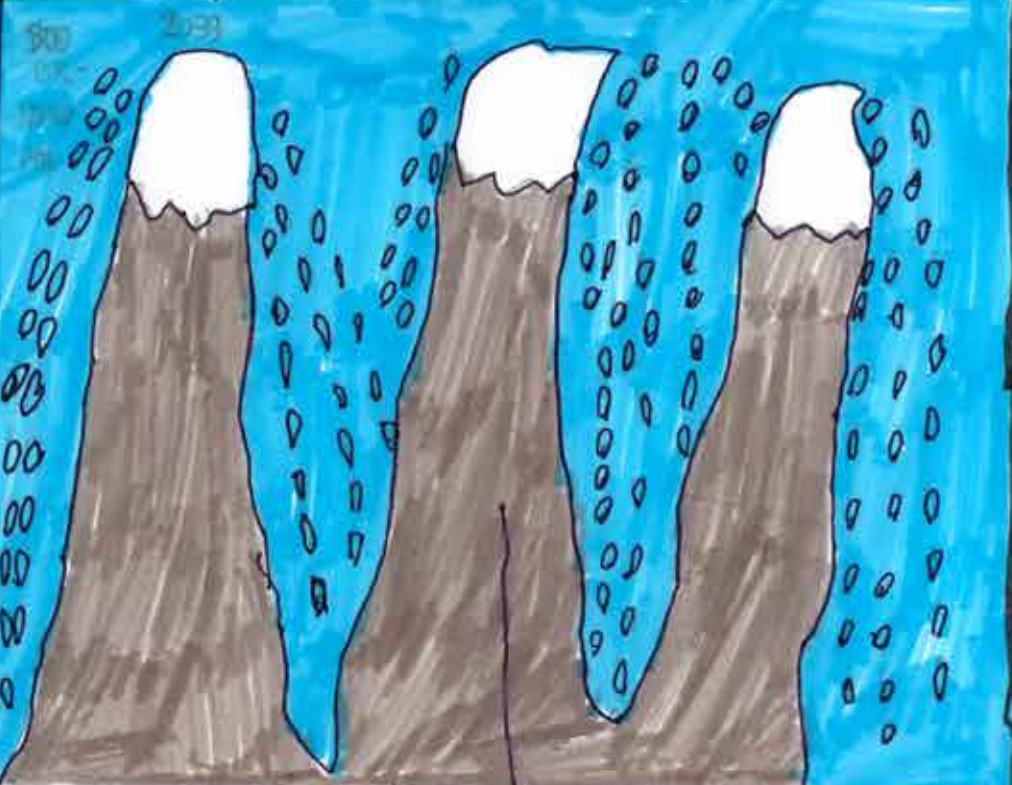
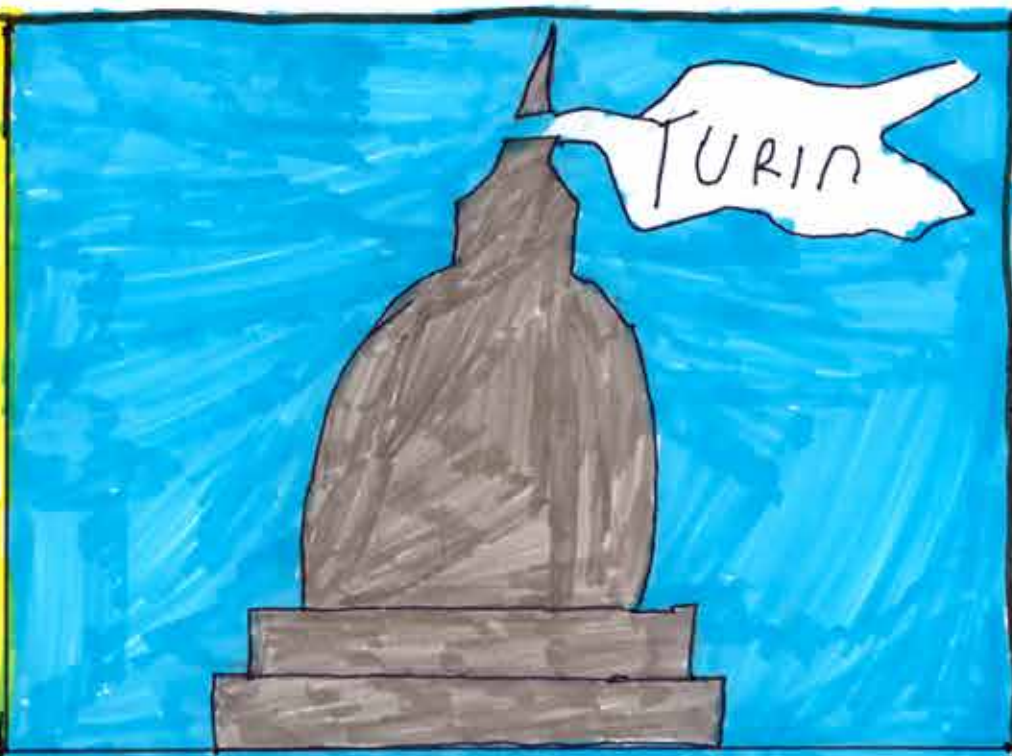
SCHAU MAL, WIE
LEUTE NUN
DIE NEUEN
HOCHHAUSER ANSCHAUEN



im Jahr
2040...



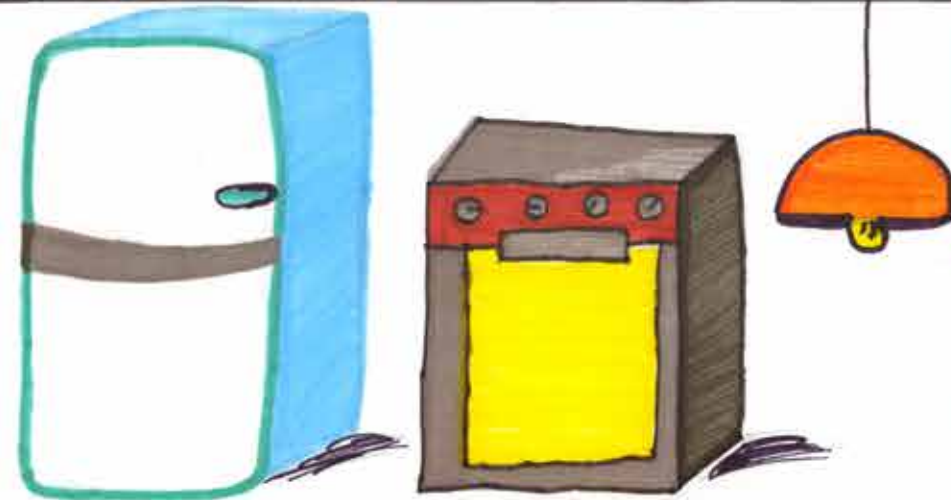
GESUND
HEIT +



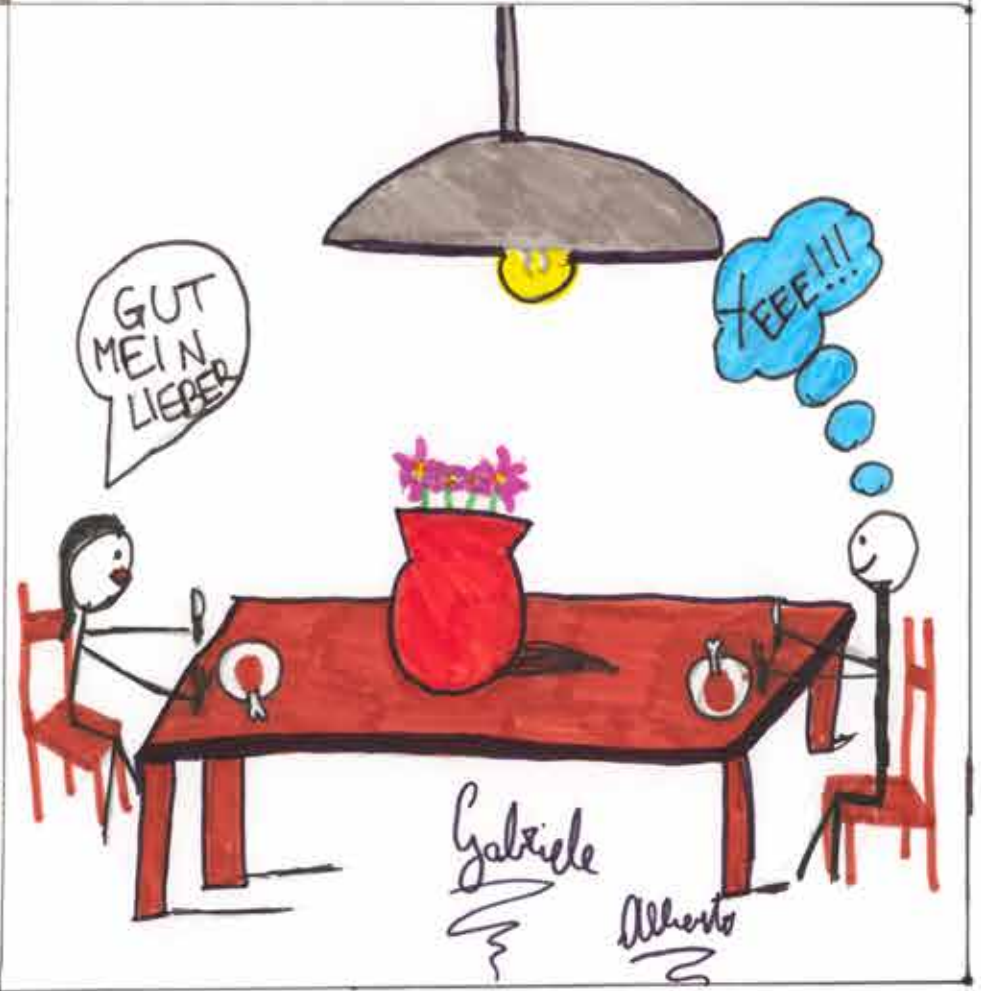
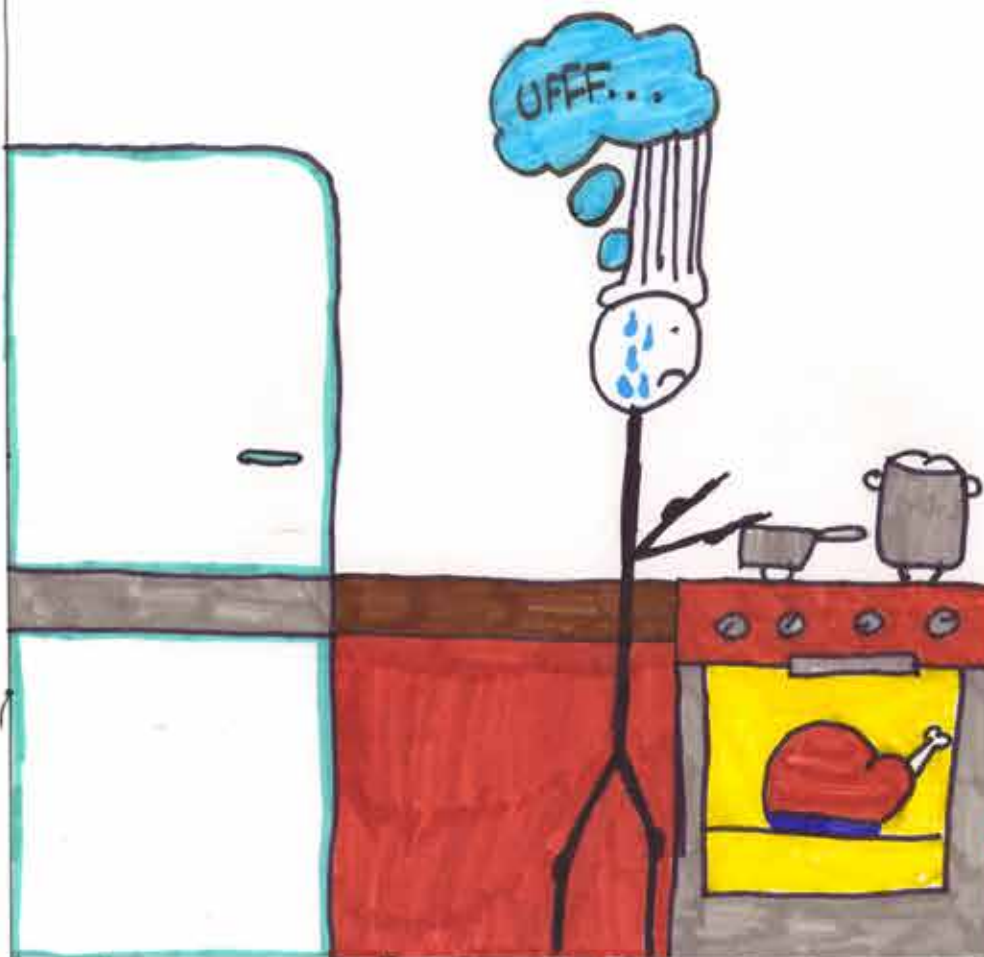
PIETRO
LORENZO

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

2019



2039



Gabriele
Alberto





Azoren

16.12. bis 18.12.2019

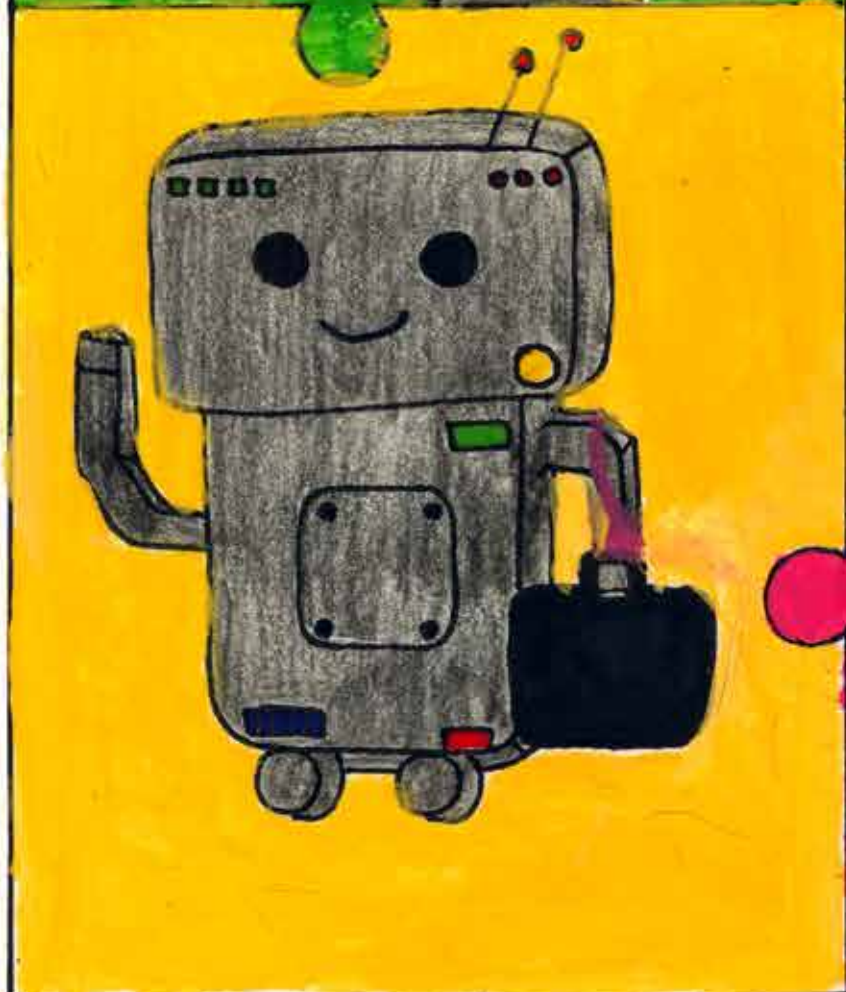
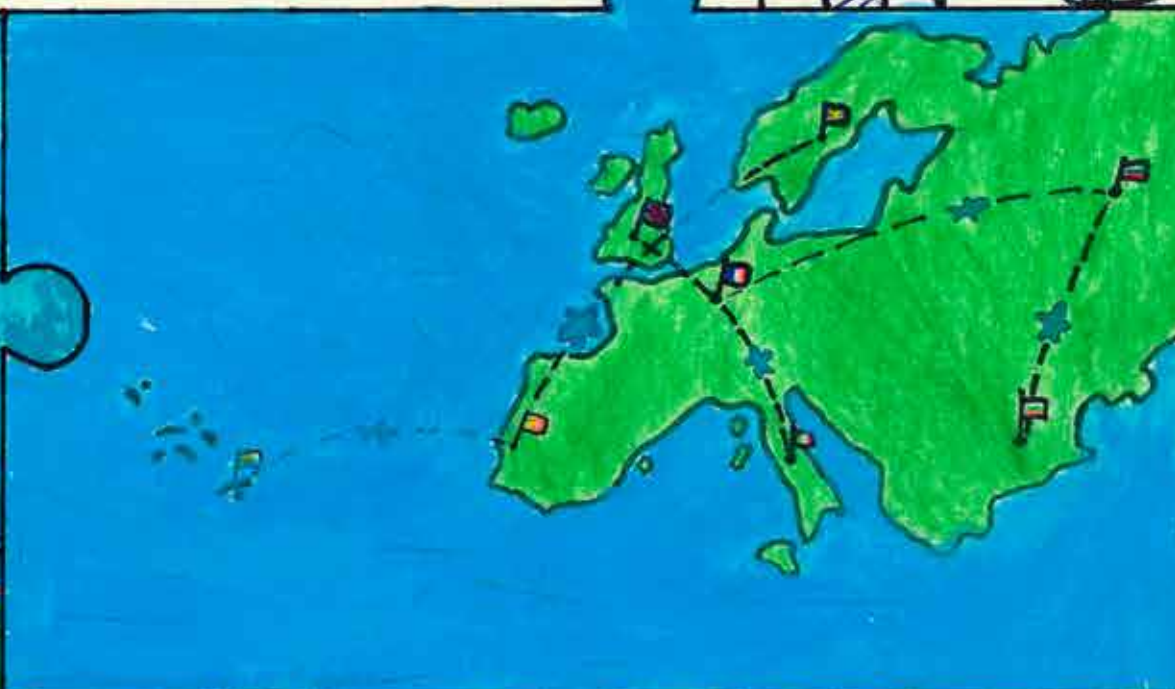
DER NEUE - ALTE KONTINENT

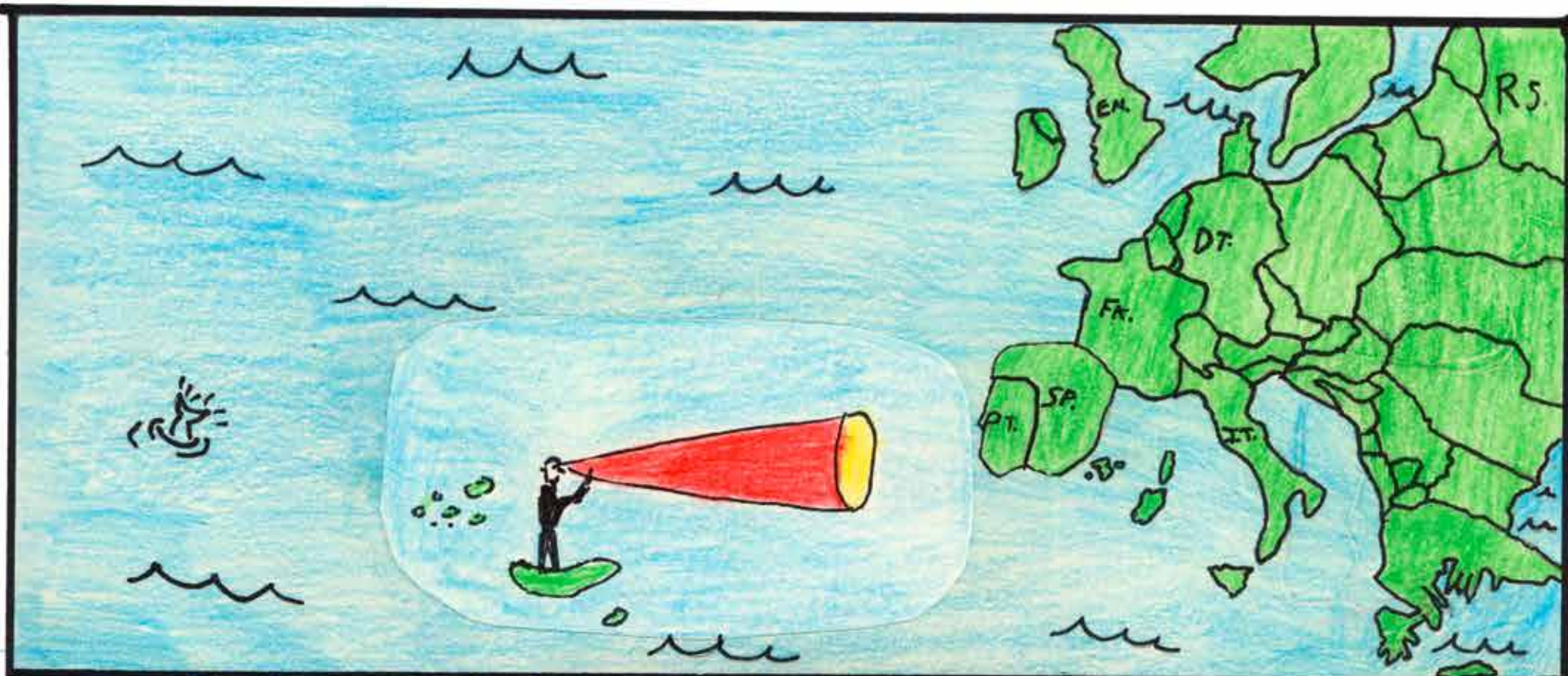
16.-18.
12.2019

AZOREN

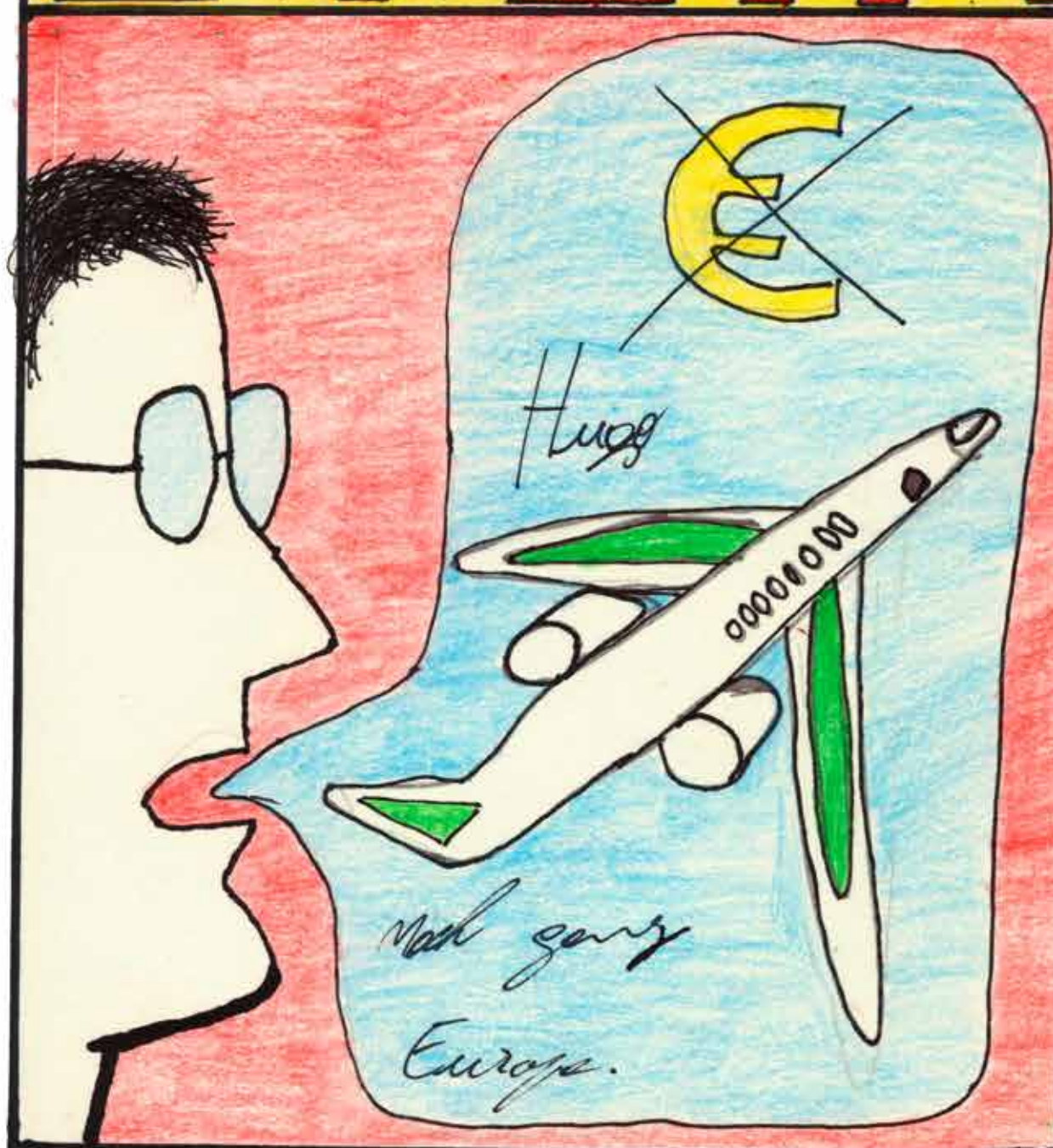
ESCOLA SECUNDÁRIA
DOMINGOS REBELO

Nº 6





EUROPA STEHT OFFEN



Um in einem europäischen
Land zu studieren, brauchen
• wir nur den Ausweis.
Mit der benutzer-
digitalen Währung und
die Universitäten haben
Stipendien heute für
alle.



Hugo Lohr

Arbeit **ÜBERALL**





neue Jobs

→ Alle Berufe brauchen qualifizierte Arbeitskräfte.

Alexia C. Pereira

FLIEGENDE
AUTOFIRMA



ONLINE-LEHRER



ROBOTERBERATER



ABENTEUERFÜHRER IM ...
ARKTIS



STÄDTISCHER LANDWIRT



RAUMFAHRT
FÜHRER

VERMISST



TAXI FAHRER



KASSIERER



GASTWIRT



SEKRETÄRIN



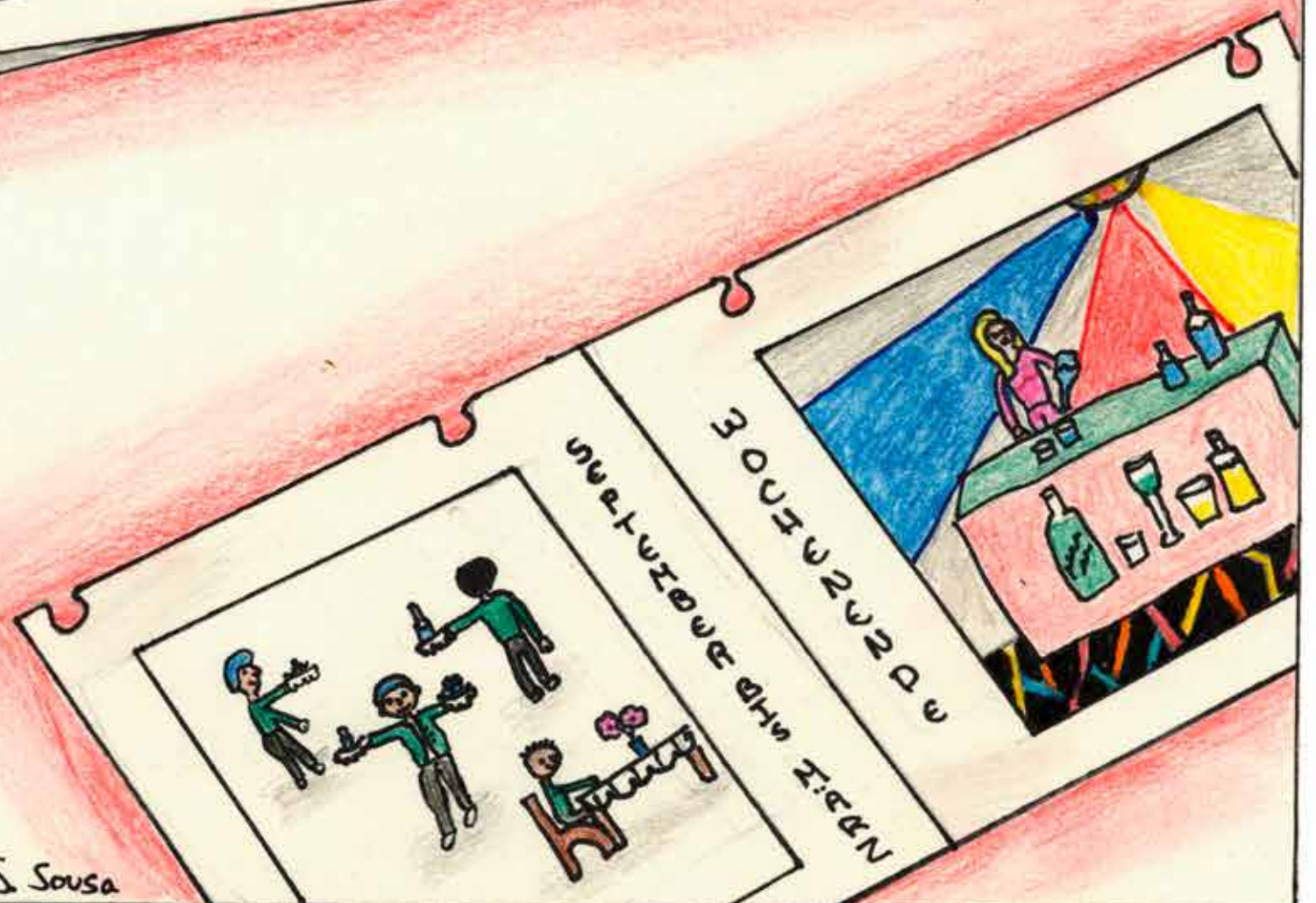
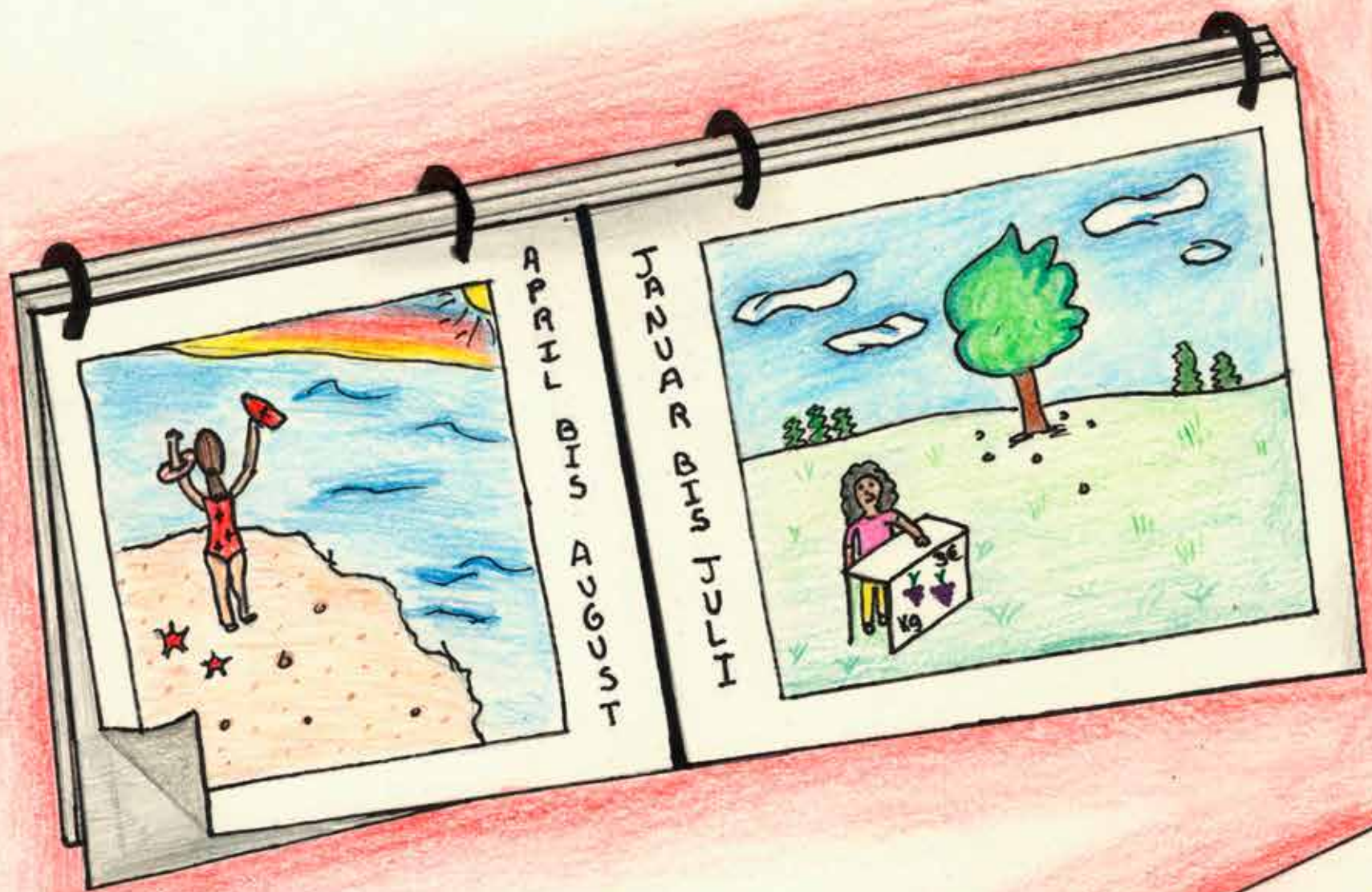
LEHRER

Rita Bessa

BERUFE

20€9

Die Arbeit ist prekär und saisonal, besonders in stark entwickelten.



REDUKTION

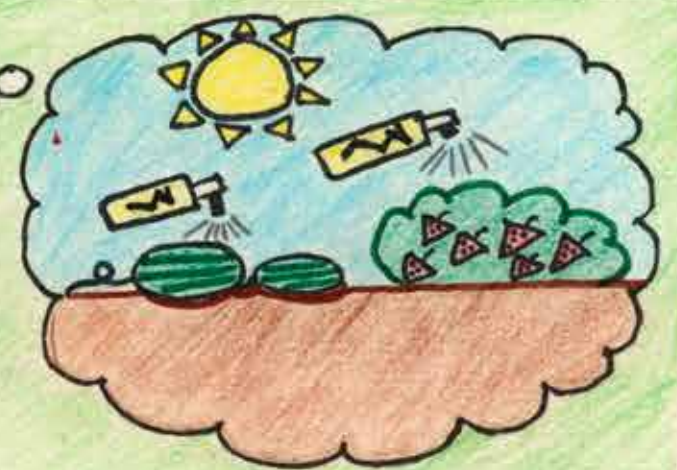


WASSERMELONE IM WINTER NEIN



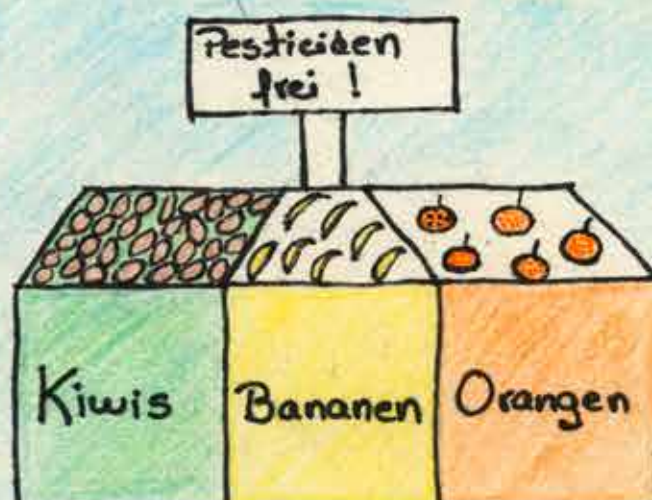
Wir möchten regionale und saisonale Produkte kaufen.
Es ist besser für unsere Gesundheit.

Im Winter, wähle Orangen oder Kiwis, denn sie sind Obst der Saison.



2039

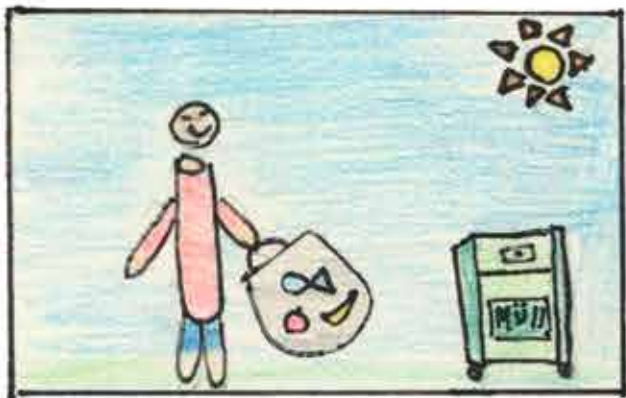
Im 2039, im Supermarkt können Leute nur saisonale Produkte kaufen.



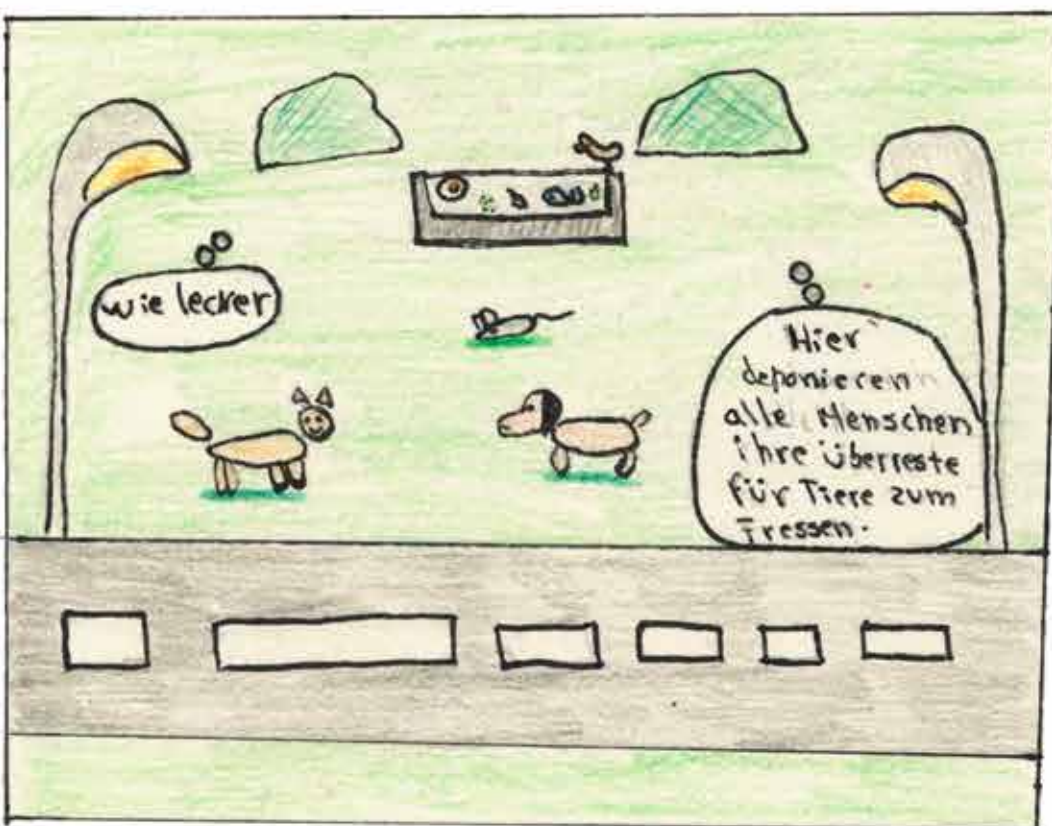
Teresa Pires

HILF DEN TIEREN

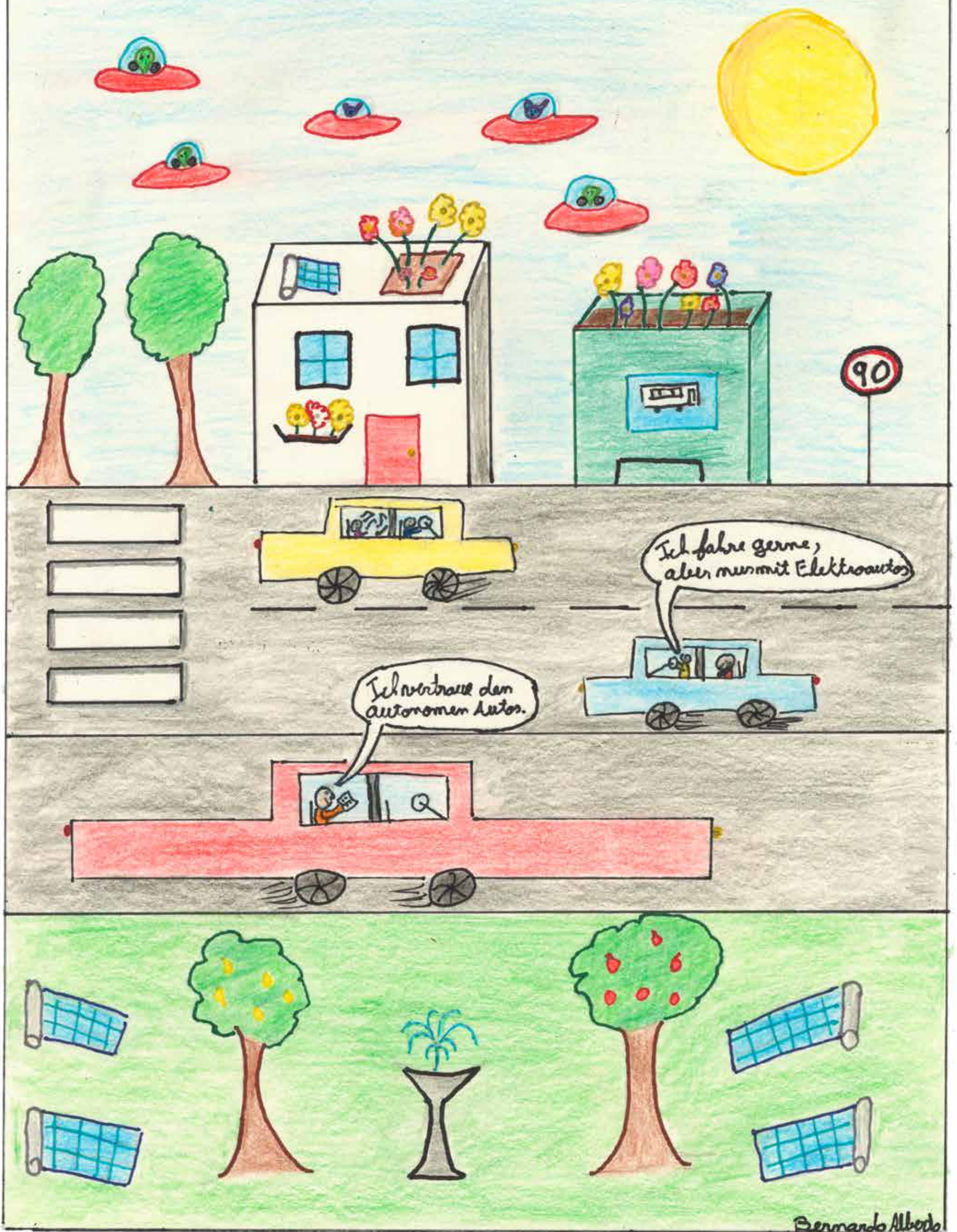
2019



2039



SONNEN SCHEIN



Bernardo Albede

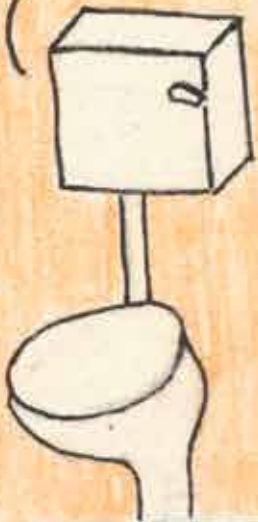
KLIMATISCHE VERÄNDERUNGEN 2019



2039

KLO MIT „GRAUWASSER“ SYSTEM

→ BRAUCHWASSER



NUTZUNG VON ENERGIE DURCH PREBLUFT, DIE VON DEN GEBIRGEN GEWOHNEN WIRD.



Catarina



ENERGIESPEICHERUNG ALS FLÜSSIGES GAS



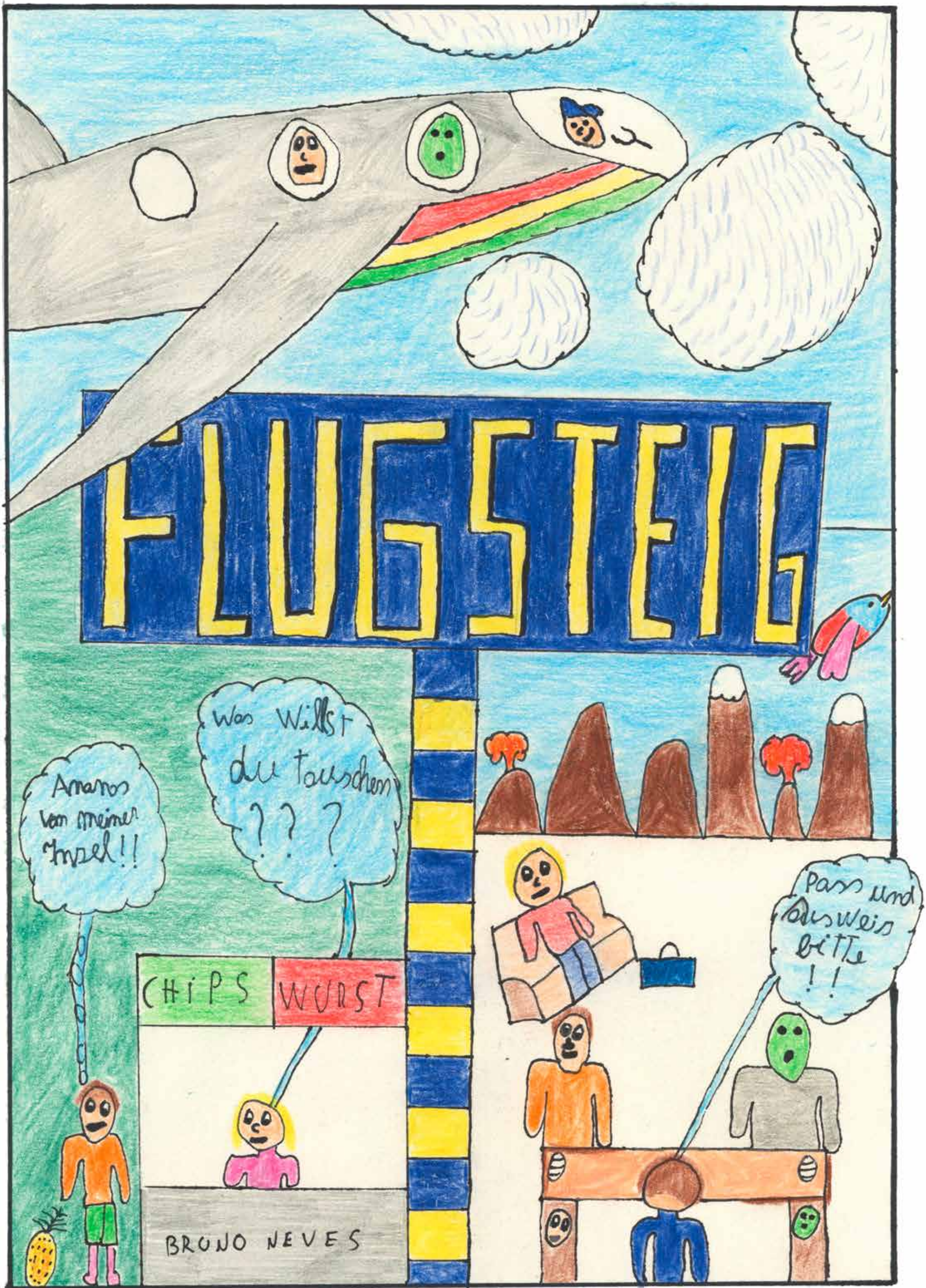
→ ENERGIESPEICHERUNG

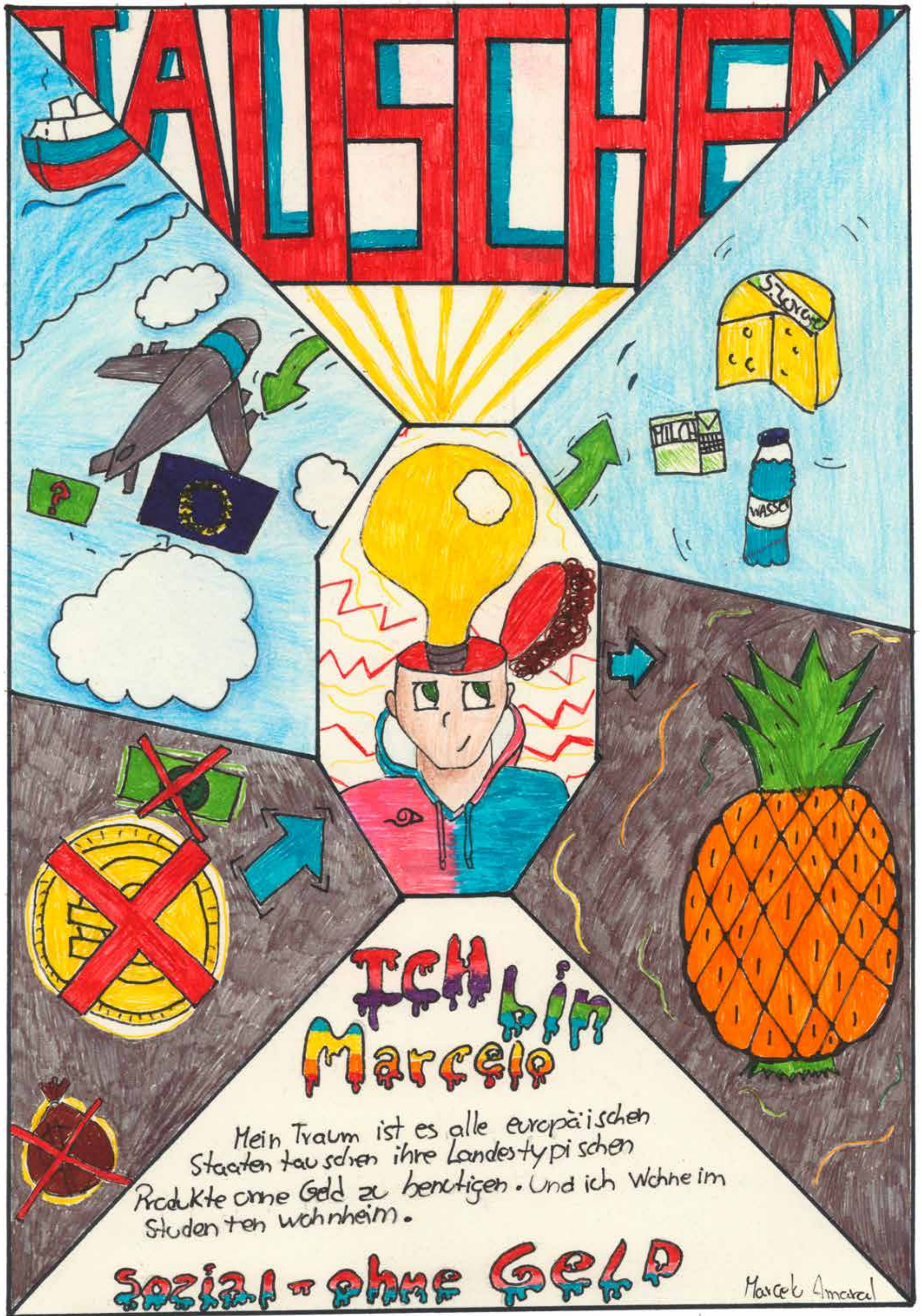
GRÜNE WÄNDE UND DÄCHER

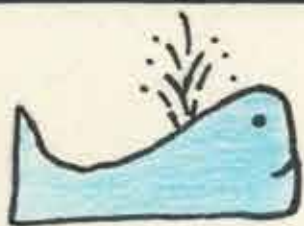
ZUR SENKUNG DER GEBÄUDETEMPERATUR



Henrique







Aléxia Pereira
Beatriz Pereira
Bernardo Alberto
Bruno Neves
Catarina Matos
Gonçalo Subica
Henrique Rodrigues
Hugo Cabral
Marcelo Amaral
Margarida Melo
Margarida Filipe
Maria Borges
Matilde Massa
Rita Bessa
Sofia Rezendes
Teresa Pires
Tomás Sousa









Ein Projekt des Goethe-Instituts / Region Südwest-Europa (SWE)
Gefördert durch das Auswärtige Amt

Projektidee:
Corinne Warnecke, Goethe-Institut Lyon

Projektdurchführung:
Larissa Bilfinger, Goethe-Institut Lyon

Projektbeteiligung:
Die Goethe-Institute Barcelona, Brüssel, Lissabon, Lyon, Madrid und Turin

Künstlerische Leitung:
Kitty Kahane, Berlin

Layout:
Dominique Kahane, Berlin

BELGIEN

Projektbegleitung
GI Brüssel: Sandra Kuna

Schüler*innen des
Onze-Lieve-Vrouwecollege
Frankrijklei 91
B-2000 Antwerpen

Lehrer*innen:
Audenaert Veerle
De Smet Werner

PORTUGAL

Projektbegleitung
GI Lissabon: Marc Paulino-Weber

Schüler*innen der Escola Secundária
Domingos Rebelo
Avenida Antero de Quental
9504-501 Ponta Delgada (Açores)

Lehrerin:
Maria José Brandão Paiva Martins

SPANIEN

Projektbegleitung
GI Madrid: Anniki Einsele,
Bettina Schätzl

Schüler*innen des
Colegio Internacional de Granada
Urbanización Cañadas del Parque s/n
18152 Dílar (Granada)

Lehrerin: Paulina Zimniak

SPANIEN

Projektbegleitung
GI Barcelona: Annette Gutmann,
Cristina Molina

Schüler*innen des
Institut Quatre Cantons del Poblenou
Camí Antic de València 37-39
08005 Barcelona

Lehrerin: Iris Folch

FRANKREICH

Projektbegleitung
GI Lyon: Larissa Bilfinger,
Corinne Warnecke

Schüler*innen der Klassen 3e3 und 3e5
des Collège Dargent
5 rue Jeanne Koehler
69003 Lyon

Lehrerin: Utta Walther

ITALIEN

Projektbegleitung
GI Turin: Maria-Antonia de Libero

Schüler*innen der Klasse 2H
der Scuola Secondaria di 1° grado
»Ugo Foscolo«
Via Giuseppe Piazzi, 57
10129 Torino

Lehrerin: Luisa Mennuti